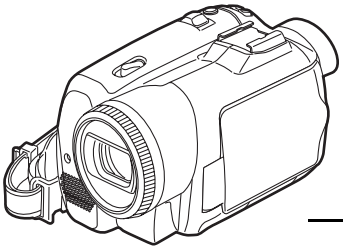
Panasonic



Bedienungsanleitung
Istruzioni d'uso

Digital Video Camera

Model No. **NV-GS180EG/EK**

Mini DV PAL

Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung vor der Inbetriebnahme des Gerätes vollständig durch.
Leggere completamente queste istruzioni prima dell'uso.

SD

HI-SPEED CERTIFIED USB

PictBridge

Web Site: http://www.panasonic-europe.com

VQT0T81

Sicherheitshinweise

Da das Gerät während des Gebrauchs warm wird, verwenden Sie es an einem gut belüfteten Ort. Positionierten Sie das Gerät nicht in einem abgeschlossenen Raum wie einem Bücherregal oder Ähnlichem.

Um das Risiko von Feuer, elektrischen Schlägen oder Beschädigungen des Produkts zu vermindern, setzen Sie das Produkt weder Regen, Feuchtigkeit, noch Flüssigkeitsspritzern aus und platzieren Sie keine mit Flüssigkeit gefüllten Objekte wie Vasen auf dem Gerät.

Netzteil
- **Das Leistungsschild befindet sich auf der Unterseite des Netzteils.**

■ Lesen Sie die Bedienungsanleitung sorgfältig durch und verwenden Sie den Camcorder dementsprechend.

- **Verletzungen oder Materialschäden, die aus einer Verwendung resultieren, die nicht mit den in dieser Bedienungsanleitung beschriebenen Verfahren übereinstimmt, liegen allein in der Verantwortung des Benutzers.**

Probieren Sie den Camcorder aus.
Probieren Sie den Camcorder aus, bevor Sie Ihr erstes wichtiges Ereignis filmen, und prüfen Sie, ob er richtig aufzeichnet und funktioniert.

Der Hersteller ist nicht verantwortlich für den Verlust von aufgenommenen Inhalten.
Der Hersteller ist in keinem Fall verantwortlich für den Verlust von Aufnahmen aufgrund von Fehlfunktionen oder Defekten dieses Camcorders, seines Zubehörs oder von Kassetten.

Beachten Sie die Gesetzgebung zum Urheberrecht.
Das Kopieren von bespielten Bändern oder Discs oder anderem veröffentlichten oder gesendeten Material zu anderen Zwecken als zum privaten Gebrauch kann gegen Urheberrechtsgesetze verstoßen. Auch das Kopieren von bestimmtem Material zur privaten Verwendung kann gesetzlich eingeschränkt sein.

- In diesem Camcorder werden urheberrechtsgeschützte Technologien verwendet. Das Gerät enthält patentierte Technologien und geistiges Eigentum entsprechend den Gesetzen Japans und der U.S.A. Zum Verwenden dieser urheberrechtsgeschützten Technologien ist eine Genehmigung der Macrovision Company erforderlich. Das Auseinandernehmen oder Modifizieren des Camcorders ist untersagt.
- Windows ist eine Marke oder eingetragene Marke der Microsoft Corporation U.S.A.
- Das SD Logo ist eine Marke.
- Alle anderen Firmen- und Produktnamen in der Bedienungsanleitung sind Marken oder eingetragene Marken der entsprechenden Unternehmen.

Auf SD-Speicherkarte aufgenommene Dateien
Es kann eventuell nicht möglich sein, Dateien mit diesem Camcorder wiederzugeben, die mit einem anderen Gerät aufgenommen oder erstellt wurden, oder umgekehrt. Prüfen Sie die Kompatibilität der Geräte deswegen im Voraus.
- Bewahren Sie die Speicherkarte außerhalb der Reichweite von Kindern auf, damit diese die Karte nicht verschlucken können.

Referenzseiten
Referenzseiten sind durch Bindestriche vor und nach der Nummer angegeben, z. B.: *-00-*

Die Anzeigereihenfolge der Menüs ist in der Beschreibung durch >> angegeben.

■ Warnung

Entfernen Sie auf keinen Fall die Abdeckung (oder die Rückseite); es befinden sich keine vom Anwender reparierbare Teile im Inneren des Geräts.
Die Wartung sollte von qualifiziertem Kundendienstpersonal durchgeführt werden.

■ EMV – Elektrische und magnetische Verträglichkeit

Das CE-Symbol befindet sich auf dem Leistungsschild.

Verwenden Sie nur empfohlenes Zubehör.
- Verwenden Sie nur die mitgelieferten AV- und USB-Kabel.
- Wenn Sie separat erworbene Kabel verwenden, achten Sie darauf, dass die Kabel weniger als 3 Meter Länge haben.

Benutzerinformationen zur Entsorgung von elektrischen und elektronischen Geräten (private Haushalte)

Entsprechend der grundlegenden Firmengrundsätzen der Panasonic-Gruppe wurde ihr Produkt aus hochwertigen Materialien und Komponenten entwickelt und hergestellt, die recycelbar und wieder verwendbar sind.
Dieses Symbol auf Produkten und/oder begleitenden Dokumenten bedeutet, dass elektrische und elektronische Produkte am Ende ihrer Lebensdauer vom Hausmüll getrennt entsorgt werden müssen.
Bringen Sie bitte diese Produkte für die Behandlung, Rohstoffrückgewinnung und Recycling zu den eingerichteten kommunalen Sammelstellen bzw. Wertstoffsammelhöfen, die diese Geräte kostenlos entgegennehmen.
Die ordnungsgemäße Entsorgung dieses Produkts dient dem Umweltschutz und verhindert mögliche schädliche Auswirkungen auf Mensch und Umwelt, die sich aus einer unsachgemäßen Handhabung der Geräte am Ende Ihrer Lebensdauer ergeben könnten.
Genauere Informationen zur nächstgelegenen Sammelstelle bzw. Recyclinghof erhalten Sie bei Ihrer Gemeindeverwaltung.

Für Geschäftskunden in der Europäischen Union
Bitte treten Sie mit Ihrem Händler oder Lieferanten in Kontakt, wenn Sie elektrische und elektronische Geräte entsorgen möchten. Er hält weitere Informationen für sie bereit.

Informationen zur Entsorgung in Ländern außerhalb der Europäischen Union
Dieses Symbol ist nur in der Europäischen Union gültig.

Sicherheitshinweise 2

Vor dem Gebrauch

Zubehör 5
Sonderzubehör 5
Teilebezeichnung und Verwendung 6
Anbringen des Objektivdeckels 8
Der Handgriffriemen 9
Verwenden des LCD-Monitors 9
Verwenden des Suchers 9
Stromversorgung 10
Ladezeit und Aufnahmezeit 11
Einlegen/Entnehmen einer Kassette 11
Einlegen/Entnehmen einer Speicherkarte 12
Einschalten des Camcorders 13
Auswählen eines Modus 14
Verwenden der Multifunktionstaste 14
Einstellen der Menüsprache 15
Verwenden des Menüfensters 16
Einstellen von Datum und Uhrzeit 17
Einstellen des LCD-Monitors/Suchers 17
Verwenden der Fernbedienung 18

Aufnahmemodus

Prüfung vor der Aufnahme 21
Aufnehmen auf Band 22
Aufnehmen von Fotos auf einer Speicherkarte und gleichzeitiges Aufnehmen von Videobildern auf einem Band 23
Prüfen der Aufnahme 23
Leerstellensuchlauffunktion 23
Aufnehmen von Fotos auf einer Speicherkarte (Fotofunktion) 24
Vergrößerungs-/Verkleinerungsfunktion 25
Selbstaufnahme 26
Schnellstart 27
Gegenlichtkompensationsfunktion 27
Nachtsichtfunktionen 28
“Soft Skin”-Modus 28
Telemakrofunktion 29
Einblende-/Ausblende-Funktion 29
Windgeräuschminderungsfunktion 30
Aufnahme mit Selbstauslöser 30
Aufnehmen von Bildern für Breitbild-Fernsehgeräte 30
Bildstabilisatorfunktion 31
Dauer-Fotobetrieb 31
Filmen in verschiedenen Situationen (Szenenmodus) 32
Aufnehmen in naturgetreuen Farben (Weißabgleich) 33
Manuelle Fokuseinstellung 34
Manuelle Einstellung von Verschlusszeit/Blendenöffnung 34

Wiedergabemodus

Bandwiedergabe 36
Zeitlupen-Wiedergabe/Einzelbildwiedergabe 37
Variable Suchlauffunktion 37
Wiedergabe auf einem Fernsehgerät 38
Speicherkarten-Wiedergabe 38
Löschen von Dateien auf einer Speicherkarte 39
Formatieren einer Speicherkarte 40
Schützen von Dateien auf einer Speicherkarte 41
Schreiben der Druckdaten auf eine Speicherkarte (DPOF-Einstellung) 41

Bearbeitungsmodus

Kopieren von einem Band auf eine Speicherkarte 42
Kopieren auf DVD-Recorder oder VCR (Dubbing) 42
Verwenden des DV-Kabels für die Aufnahme (Digitales Kopieren) 43
Nachvertonung 44
Drucken von Bildern über direkten Anschluss an den Drucker (PictBridge) 45

Menü

Menüliste 47
Menüs zum Aufnehmen von Bildern 49
Menüs für die Wiedergabe 50
Andere Menüs 50

Sonstiges

Anzeigen 51
Warnungs-/Alarmanzeigen 52
Funktionen können nicht gleichzeitig verwendet werden 53
Vor der Reparatur (Probleme und Lösungen) 54
Vorsichtsmaßnahmen 58
Begriffserklärungen 62

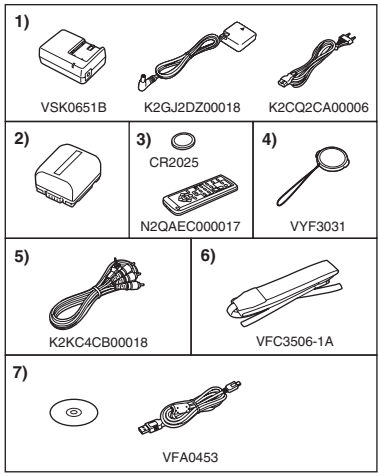
Technische Daten

Technische Daten 64

Vor dem Gebrauch

Zubehör

Das Produkt wird mit folgendem Zubehör geliefert.



1) **Netzteil, Wechselstrom-Eingangskabel, Netzkabel** *-10-*
2) **Akku** *-10-*
3) **Fernbedienung, Knopfzelle** *-18-*
4) **Objektivdeckel** *-8-*
5) **AV-Kabel** *-42-*
6) **Schultergurt** *-7-*
7) **USB-Kabel und CD-ROM** *-45-*

Sonderzubehör

1) Netzteil (VW-AD11E)
2) Akku (Lithium/CGR-DU06/640mAh)
3) Akku (Lithium/CGA-DU12/1150mAh)
4) Akku (Lithium/CGA-DU14/1360mAh)
5) Akku (Lithium/CGA-DU21/2040mAh)
6) Weitwinkel-Vorsatzlinse (VW-LW3707M3E)
7) Tele-Vorsatzlinse (VW-LT3714ME)
8) Filtersatz (VW-LF37WE)
9) Video-DC-Licht (VW-LDC10E)
10) Glühlampe für Video-DC-Licht (VZ-LL10E)
11) Stereo-Mikrofon (VW-VMS2E)
12) Stativ (VW-CT45E)
13) DV-Kabel (VW-CD1E)
14) Tasche (VW-SJ05E)

- Einige Sonderzubehörteile sind in bestimmten Ländern möglicherweise nicht erhältlich.

Batterie-Entsorgung

Batterien gehören nicht in den Hausmüll! Bitte bedienen Sie sich bei der Rückgabe verbrauchter Batterien/Akkus eines in Ihrem Land evtl. vorhandenen Rücknahmesystems. Bitte geben Sie nur entladene Batterien/Akkus ab. Batterien sind in der Regel dann entladen, wenn das damit betriebene Gerät

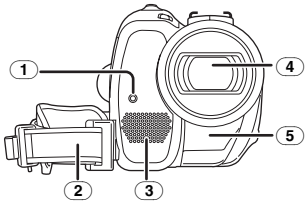
-abschaltet und signalisiert “Batterien leer”
-nach längerem Gebrauch der Batterien nicht mehr einwandfrei funktioniert.

Zur Kurzschluss-Sicherheit sollten die Batteriepole mit einem Klebestreifen überdeckt werden.

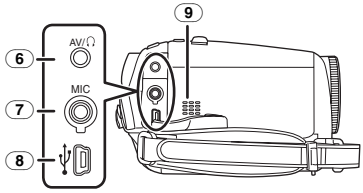
Deutschland: Als Verbraucher sind Sie gesetzlich verpflichtet, gebrauchte Batterien zurückzugeben.
Sie können Ihre alten Batterien überall dort unentgeltlich abgeben, wo die Batterien gekauft wurden. Ebenso bei den öffentlichen Sammelstellen in Ihrer Stadt oder Gemeinde.
Diese Zeichen finden Sie auf schadstoffhaltigen Batterien:
Pb = Batterie enthält Blei
Cd = Batterie enthält Cadmium
Hg = Batterie enthält Quecksilber
Li = Batterie enthält Lithium

Teilebezeichnung und Verwendung

■ Camcorder



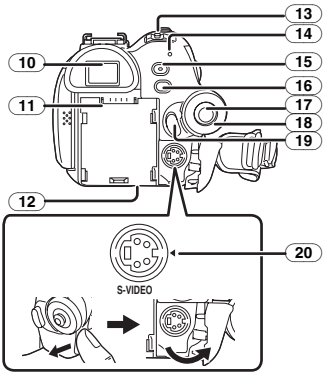
(1) **Aufnahmeanzeige** *-49-*
(2) **Handgriffriemen** *-9-*
(3) **Mikrofon (integriert, Stereo)** *-26-, -30-*
(4) **Objektiv**
(5) **Weißabgleichsensor** *-33-*
Fernbedienungssensor *-19-*



(6) **Audio-Video-Ausgangsanschluss [AV]** *-42-*
- Verwenden Sie nur das mitgelieferte AV-Kabel oder den mitgelieferten Kopfhörer. Ansonsten kann der Ton möglicherweise nicht normal wiedergegeben werden.

Kopfhörer-Anschluss [🎧]
(7) **Mikrofon-Anschluss [MIC]**
- Als externes Mikrofon kann ein kompatibles, über ein Einsteckkabel gespeistes Mikrofon verwendet werden.
- Wenn der Camcorder an das Netzteil angeschlossen ist, können abhängig vom Mikrofontyp Störgeräusche zu hören sein. Verwenden Sie in diesem Fall den Akku als Stromversorgung, und die Störgeräusche verschwinden.

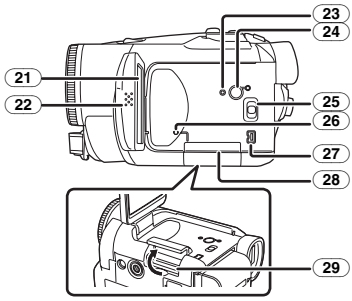
(8) **USB-Anschluss [ψ]** *-45-*
(9) **Lautsprecher** *-36-*



(10) **Sucher** *-9-, -62-*

Aufgrund von Einschränkungen in der LCD-Herstellungstechnologie können im Sucherfenster winzige helle oder dunkle Flecken auftreten. Dies ist jedoch keine Fehlfunktion und hat keine Auswirkung auf das aufgenommene Bild.

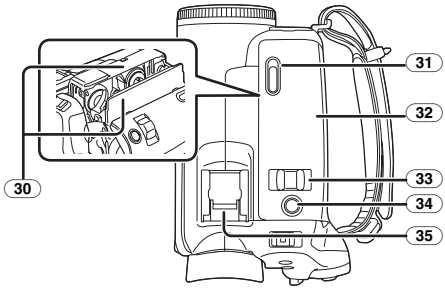
(11) **Batteriehalter**
(12) **Batteriefach-Öffnungsraste [BATT]** *-10-*
(13) **Ein/Aus-Schalter [OFF/ON]** *-13-*
(14) **Statusanzeige** *-13-*
(15) **Schnellstart-Aufnahmetaste [QUICK START]** *-27-*
Schnellstart-Aufnahmeanzeige *-27-*
(16) **Menütaste [MENU]** *-16-*
(17) **Multifunktionstaste** *-14-*
(18) **Modus-Wahlschalter** *-14-*
(19) **Aufnahme-Start/Stopp-Taste** *-22-*
(20) **S-Video-Ausgangsanschluss [S-VIDEO]** *-38-*



(21) **LCD-Monitor** *-9-, -62-*

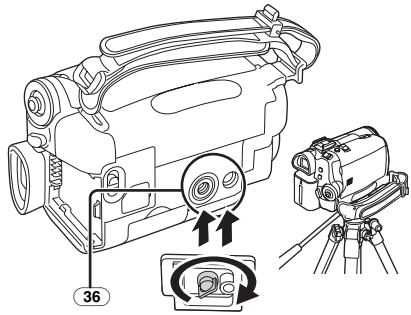
Aufgrund von Einschränkungen in der LCD-Herstellungstechnologie können auf dem LCD-Monitor winzige helle oder dunkle Flecken auftreten. Dies ist jedoch keine Fehlfunktion und hat keine Auswirkung auf das aufgenommene Bild.

(22) **Öffnungsgriffffläche des LCD-Monitors [OPEN]** *-9-*
(23) **Rückstelltaste [RESET]** *-53-*
(24) **LCD-Ein/Aus-Taste [POWER LCD]** *-18-*
LCD-Betriebsanzeige *-18-*
(25) **Modus-Wahlschalter [AUTO/MANUAL/FOCUS]** *-21-, -32-, -34-*
(26) **Speicherkarten-Zugriffsanzeige** *-13-*
(27) **DV-Anschluss [DV] (Eingangsfunktion nur bei Modell EK)** *-43-*
(28) **Speicherkartenschlitzabdeckung** *-12-*
(29) **Speicherkartenschlitz** *-12-*

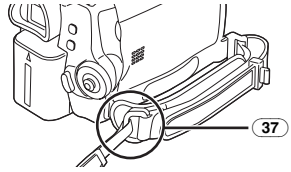


(30) **Kassettenhalter** *-11-*
(31) **Kassettenauswurfhebel [OPEN/EJECT]** *-11-*
(32) **Kassettenabdeckung** *-11-*
(33) **Zoom-Schalhebel [W/T]** *-25-*
Lautstärke-Schalthebel [−/VOL+] *-36-*
(34) **Fototaste [PHOTO SHOT]** *-23-*
(35) **Zubehörschuh**

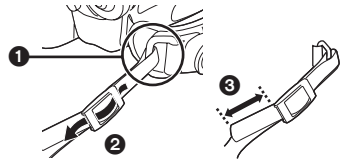
- Hier werden Zubehörteile wie z. B. ein Stereo-Mikrofon (VW-VMS2E; Sonderzubehör) angebracht.



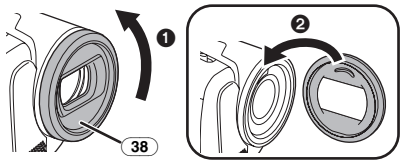
(36) **Stativfassung**
Dies ist eine Vertiefung zum Befestigen des Camcorders an einem optionalen Stativ/ VW-CT45E. (Bitte lesen Sie die Anweisungen zum Befestigen des Stativs an der Kamera sorgfältig durch.)
- Sie können die Abdeckung des Speicherkarten-schlitzes nicht öffnen, wenn Sie das Stativ verwenden. Schieben Sie zuerst die Speicher-karte ein, und bringen Sie dann das Stativ an.



(37) **Befestigung für Schulterriemen**



- Ziehen Sie den Riemen durch die Befestigungs-öse ❶ und durch den Stopper ❷, so dass er sich nicht lösen kann. Teil ❸ muss mindestens 2 cm lang sein.
- Befestigen Sie das andere Ende des Riemens auf die gleiche Art.



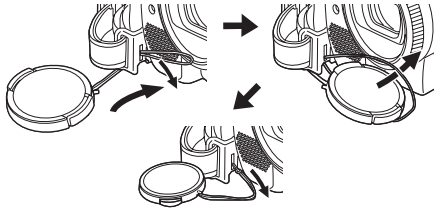
(38) Gegenlichtblende
Um die Gegenlichtblende abzunehmen, drehen Sie sie nach links ❶. Um sie aufzusetzen, schieben Sie die Blende in Schlitz ❷, und drehen Sie sie nach rechts.

- Befestigen Sie den MC-Schutzfilter oder den Graufilter des Filtersatzes (VW-LF37WE; Sonderzubehör) vor der Gegenlichtblende. Bringen Sie keine anderen Zubehörteile an der Gegenlichtblende an (mit Ausnahme des Objektivdeckels).
- Wenn Sie die Tele- Vorsatzlinse (VW-LT3714ME; Sonderzubehör) oder die Weitwinkel-Vorsatzlinse (VW-LW3707M3E; Sonderzubehör) anbringen möchten, müssen Sie zunächst die Gegenlichtblende abnehmen.
- Wenn 2 Linsenzubehörteile angebracht sind, wie z. B. der Graufilter und die Tele-Vorsatzlinse, und der [W/T]-Schalthebel in Richtung [W] gedrückt wird, erscheinen die 4 Ecken des Bildes dunkel (Vignettierung).

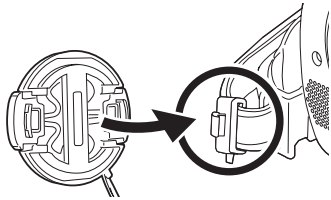
Anbringen des Objektivdeckels

Setzen Sie den Objektivdeckel auf, um die Oberfläche der Linse zu schützen.
Wenn Sie den Camcorder nicht verwenden, während der MC-Schutzfilter oder der Graufilter des Filtersatzes (VW-LF37WE; Sonderzubehör) vor der Gegenlichtblende angebracht ist, setzen Sie den Objektivdeckel auf, um das Objektiv zu schützen.

1 Führen Sie das Ende der Halteschnur des Objektivdeckels durch die Befestigungsöse für den Handgriffriemen und schieben Sie den Objektivdeckel durch die Schlaufe in der Halteschnur.



- Sie können den abgenommenen Objektivdeckel an der Objektvideckelbefestigung hängen lassen.

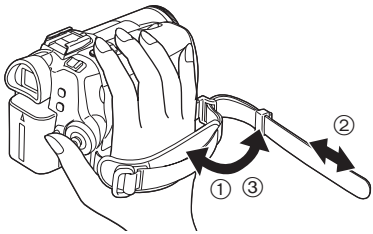


- Zum Anbringen oder Entfernen des Objektivdeckels halten Sie diesen zwischen 2 Fingerspritzen.

Der Handgriffriemen

Stellen Sie die Riemenlänge auf die richtige Größe für Ihre Hand ein.

1 Stellen Sie die Riemenlänge und die Position des Handpolsters ein.

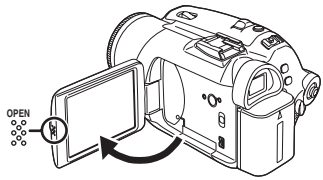


① Klappen Sie den Riemen um.
② Stellen Sie die Länge ein.
③ Befestigen Sie den Riemen.

Verwenden des LCD-Monitors

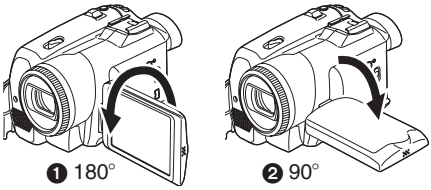
Sie können Bilder aufnehmen und diese gleichzeitig auf dem aufgeklappten LCD-Monitor ansehen.

1 Legen Sie einen Finger auf die Öffnungsgrifffläche des LCD-Monitors und ziehen Sie den LCD-Monitor in Pfeilrichtung heraus.



- Der Sucher schaltet sich automatisch aus.
- Der LCD-Monitor kann bis auf 90° ausgeklappt werden.

2 Stellen Sie den Winkel des LCD-Monitors wie gewünscht ein.



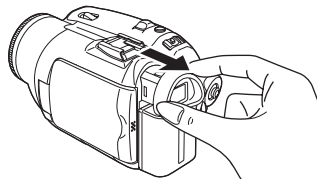
- Er kann um bis zu 180° ❶ in Richtung des Objektivs oder um bis zu 90° ❷ in Richtung des Suchers gedreht werden.

- Helligkeits- und Farbpegel des LCD-Monitors können über das Menü eingestellt werden.
- Wenn Sie den LCD-Monitor mit Gewalt öffnen oder drehen, kann der Camcorder beschädigt werden oder Funktionsstörungen erleiden.
- Vergewissern Sie sich, dass die Abdeckung des Speicherkartenschlitzes geschlossen ist.
- Wenn der LCD-Monitor um 180° zum Objektiv gedreht ist (wenn Sie sich selbst filmen), sind der LCD-Monitor und der Sucher gleichzeitig eingeschaltet.

Verwenden des Suchers

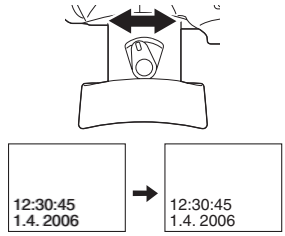
■ Herausziehen des Suchers

1 Ziehen Sie den Sucher heraus. Drücken Sie dazu den Ausfahrknopf und ziehen Sie.



■ Einstellen des Sichtfelds

1 Führen Sie die Scharfstellung aus, indem Sie den Korrekturknopf des Sucherokulars nach rechts oder links schieben.



- Die Helligkeit des Suchers können Sie über das Menü einstellen.

Stromversorgung

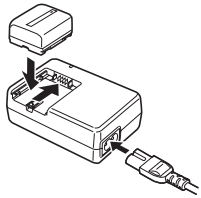
■ Laden des Akkus

Beim Kauf dieses Produkts ist der Akku nicht aufgeladen. Laden Sie den Akku vor der Verwendung dieses Produkts auf.

- Ladezeit des Akkus (-*11*-)
- Wir empfehlen die Verwendung von Panasonic-Akkus.
- Bei der Verwendung von anderen Akkus können wir die Qualität dieses Produkts nicht garantieren.
- Wenn das Gleichstrom-Eingangskabel an das Netzteil angeschlossen ist, wird der Akku nicht aufgeladen. Ziehen Sie das Gleichstrom-Eingangskabel vom Netzteil ab.

1 Schließen Sie das Netzkabel an das Netzteil und die Netzsteckdose an.

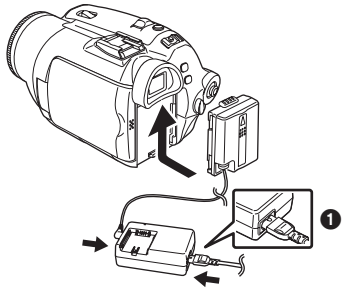
2 Legen Sie den Akku mit ausgerichteter Markierung in die Batteriehalterung und lassen Sie ihn einrasten.



■ Ladeanzeige

Leuchtet: Ladevorgang läuft
Aus: Ladevorgang abgeschlossen
Blinkt: Der Akku ist zu stark entladen. Nach einer Weile fängt die Anzeige an zu leuchten, und der normale Ladevorgang beginnt.
Wenn die Temperatur des Akkus stark über oder unter dem Normalwert liegt, blinkt die [CHARGE]-Leuchte, und der Ladevorgang dauert länger als normal.

■ Anschluss an die Netzsteckdose



1 Schließen Sie das Netzkabel an das Netzteil und die Netzsteckdose an.

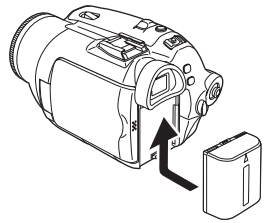
2 Schließen Sie das Gleichstrom-Eingangskabel an das Netzteil an.

3 Schließen Sie das Gleichstrom-Eingangskabel an den Camcorder an.

- Der Ausgangsstecker des Netzkabels wird nicht vollständig in die Anschlussbuchse des Netzteils eingeschoben. Wie in ❶ gezeigt, gibt es einen Spalt zwischen Steckergehäuse und Netzteil.
- Verwenden Sie das Netzkabel nicht für andere Geräte, da es speziell für den Camcorder konzipiert wurde. Schließen Sie auch kein Netzkabel eines anderen Geräts an den Camcorder an.

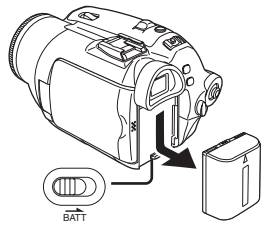
■ Einsetzen des Akkus

Drücken Sie den Akku gegen den Batteriehalter und schieben Sie ihn hinein, bis ein Klicken ertönt.



■ Entnehmen des Akkus

Halten Sie die [BATT]-Raste gedrückt, und schieben Sie den Akku (oder das Gleichstrom-Eingangskabel) zum Entnehmen heraus.



- Halten Sie den Akku fest, damit er nicht herunterfällt.

Ladezeit und Aufnahmezeit

Die in unten stehender Tabelle angegeben Zeiten gelten bei einer Temperatur von 25 °C und einer Luftfeuchtigkeit von 60%. Die Zahlen dienen nur als Anhaltspunkt. Wenn die Temperatur höher oder niedriger als der angegebene Wert ist, verlängert sich die Ladezeit.

Mitgelieferter Akku/ CGR-DU06 (7,2 V/ 640 mAh)	Ⓐ	1 S 40 Min
	Ⓑ	1 S 15 Min (1 S 10 Min)
	Ⓒ	40 Min (35 Min)
CGA-DU12 (7,2 V/ 1150 mAh)	Ⓐ	2 S 25 Min
	Ⓑ	2 S 15 Min (2 S 5 Min)
	Ⓒ	1 S 10 Min (1 S 5 Min)
CGA-DU14 (7,2 V/ 1360 mAh)	Ⓐ	2 S 45 Min
	Ⓑ	2 S 40 Min (2 S 30 Min)
	Ⓒ	1 S 20 Min (1 S 15 Min)
CGA-DU21 (7,2 V/ 2040 mAh)	Ⓐ	3 S 55 Min
	Ⓑ	4 S (3 S 45 Min)
	Ⓒ	2 S (1 S 55 Min)
CGA-DU07 (7,2 V/ 680 mAh)	Ⓐ	1 S 30 Min
	Ⓑ	1 S 20 Min (1 S 15 Min)
	Ⓒ	40 Min (40 Min)

Ⓐ Ladezeit
Ⓑ Maximale durchgängige Aufnahmezeit
Ⓒ Unterbrochene Aufnahmezeit

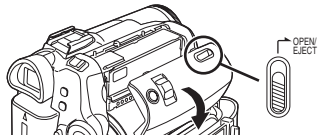
(Die unterbrochene Aufnahmezeit ist die Aufnahmezeit, bei der mehrere Aufnahme- und Anhaltevorgänge durchgeführt werden.)

“1 S 10 Min” bedeutet 1 Stunde und 10 Minuten.

- Der Akku CGR-DU06 ist im Lieferumfang enthalten.
- Die in der Tabelle gezeigten Zeiten sind grobe Schätzungen. Sie geben die Zeiten für die Aufnahme mit Hilfe des Suchers an. Die Zeiten in Klammern geben die Zeiten für die Aufnahme mit Hilfe des LCD-Monitors an.
- Für lang andauernde Aufnahmen empfehlen wir den Akku CGA-DU12, CGA-DU14 und CGA-DU21 (durchgängige Aufnahme: 2 Stunden oder länger, unterbrochene Aufnahme: 1 Stunde oder länger).
- Die Aufnahmezeit verkürzt sich in folgenden Fällen:
  - Wenn Sie den Sucher und den LCD-Monitor gleichzeitig verwenden, während Sie den LCD-Monitor vorwärts gerichtet haben, um sich selbst mit der 0 Lux-Nachtsichtfunktion usw. zu filmen.
  - Wenn Sie diese Kamera mit über die [POWER LCD]-Taste eingeschaltetem LCD-Monitor verwenden.
- Die Akkus werden nach dem Gebrauch oder dem Laden warm. Das Basisgerät des verwendeten Camcorders erwärmt sich ebenfalls. Dies ist normal.
- Wenn sich der Ladezustand des Akkus verringert, ändert sich die Anzeige: → → → → → . Wenn der Akku beinahe leer ist, fängt ( ) an zu blinken.

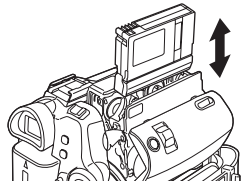
Einlegen/Entnehmen einer Kassette

1 Betätigen Sie den [OPEN/EJECT]-Schalthebel, und öffnen Sie die Kassettenabdeckung.



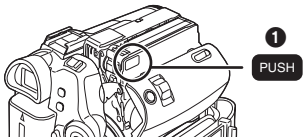
- Wenn die Abdeckung vollständig geöffnet ist, wird der Kassettenhalter ausgefahren.

2 Wenn der Kassettenhalter geöffnet ist, legen Sie die Kassette ein bzw. nehmen Sie sie heraus.



- Wenn Sie eine Kassette einlegen, richten Sie sie wie in der Abbildung gezeigt aus, und schieben Sie sie so weit wie möglich hinein.
- Beim Entnehmen ziehen Sie die Kassette gerade heraus.

3 Drücken Sie die [PUSH]-Markierung ❶, um den Kassettenhalter zu schließen.



4 Schließen Sie die Kassettenabdeckung erst, wenn der Kassettenhalter vollständig eingefahren ist.

- Spulen Sie die Kassette nach dem Gebrauch vollständig zurück, entnehmen Sie sie, und legen Sie sie in eine Hülle. Lagern Sie die Hülle aufrecht. (*-61-*)
- Wenn sich auf der Linse oder dem Basisgerät des Camcorders Kondensation gebildet hat, kann sich auf den Köpfen oder dem Band ebenfalls Kondensation gebildet haben, auch wenn keine Kondensationswarnung angezeigt wird. Öffnen Sie die Kassettenabdeckung nicht. (*-58-*)

■ Wenn der Kassettenhalter nicht ausgefahren wird

- Schließen Sie die Kassettenabdeckung vollständig, und öffnen Sie sie dann wieder vollständig.
- Prüfen Sie, ob der Akku leer ist.

■ Wenn der Kassettenhalter nicht eingefahren werden kann

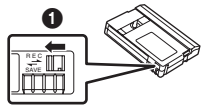
- Stellen Sie den [OFF/ON]-Schalter auf [OFF] und dann wieder auf [ON].
- Prüfen Sie, ob der Akku leer ist.

■ Einlegen/Entnehmen der Kassette

- Wenn der Kassettenhalter in Gebrauch ist, berühren Sie nur die [PUSH]-Markierung.
- Wenn Sie eine bereits bespielte Kassette einlegen, verwenden Sie den Leerstellensuchlauf, um die Position zu suchen, an der Sie mit der Aufnahme fortfahren können. Wenn Sie eine bereits bespielte Kassette überspielen, vergewissern Sie sich, dass Sie an der richtigen Stelle mit der Aufnahme fortfahren.
- Schließen Sie die Kassettenabdeckung sorgfältig.
- Achten Sie beim Schließen der Abdeckung darauf, dass keine Gegenstände wie z. B. Kabel unter der Abdeckung eingeklemmt werden.

■ Schutz vor unbeabsichtigtem Löschen

Wenn der Löschschutzschieber ❶ einer Kassette geöffnet ist (in Richtung des [SAVE]-Pfeils geschoben), kann nicht auf der Kassette aufgezeichnet werden. Zum Aufnehmen schließen Sie den Löschschutzschieber der Kassette (schieben Sie ihn in Richtung des [REC]-Pfeils).

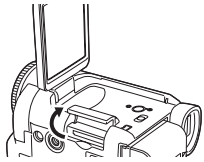


Einlegen/Entnehmen einer Speicherkarte

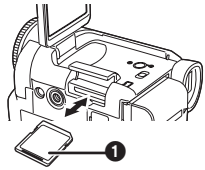
Schalten Sie das Gerät aus, bevor Sie eine Speicherkarte einlegen/entnehmen.

- Wenn Sie eine Speicherkarte bei eingeschaltetem Gerät einlegen oder entnehmen, kann es zu Fehlfunktionen des Camcorders kommen, oder die aufgezeichneten Daten können verloren gehen.

1 Öffnen Sie den LCD-Monitor und dann die Abdeckung des Speicherkartenschlitzes.



2 Schieben Sie die Karte in den Speicherkartenschlitz, oder entnehmen Sie sie.



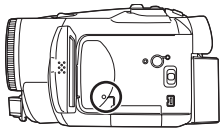
- Wenn Sie eine Speicherkarte einschieben, muss die beschriftete Seite ❶ zu Ihnen zeigen. Schieben Sie die Karte zügig so weit wie möglich gerade hinein.
- Zum Entnehmen der Speicherkarte öffnen Sie die Abdeckung des Speicherkartenschlitzes, drücken Sie in der Mitte auf die Speicherkarte, und ziehen Sie sie gerade heraus.

3 Schließen Sie die Abdeckung des Speicherkartenschlitzes sorgfältig.

■ Zum Umgang mit der Speicherkarte

- Berühren Sie die Anschlüsse auf der Rückseite der Speicherkarte nicht.
- Formatieren Sie die Karte nicht mit einem anderen Camcorder oder einem PC. Dadurch könnte die Speicherkarte unbrauchbar werden.
- Elektrische Störungen, statische Elektrizität oder eine Störung des Camcorders oder der Speicherkarte können zu Beschädigungen oder zum Löschen der auf der Karte gespeicherten Daten führen. Es ist daher empfehlenswert, wichtige Daten mit Hilfe eines USB-Kabels, eines PC-Kartenadapters und eines USB-Schreib-/Lesegeräts auf einem PC zu speichern.

■ Speicherkarten-Zugriffsanzeige



- Wenn der Camcorder auf die Karte zugreift (Lesen, Aufnehmen, Wiedergabe, Löschen usw.), leuchtet die Zugriffssanzeige auf.
- Wenn folgende Vorgänge durchgeführt werden, während die Zugriffsanzeige leuchtet, können die Speicherkarte oder die aufgezeichneten Daten beschädigt werden, oder es können Fehlfunktionen des Camcorders auftreten.
  - Öffnen der Abdeckung des Speicherkartenschlitzes und Einschieben oder Entnehmen der Speicherkarte.
  - Betätigen des [OFF/ON]-Schalters oder des Modus-Wahlschalters.

■ SD-Speicherkarte

- Die auf dem Etikett der SD-Speicherkarte angegebene Speicherkapazität entspricht der gesamten Kapazität zum Schützen und Verwalten des Urheberrechts und der verfügbaren Kapazität als konventioneller Speicher für einen Camcorder, einen PC oder ein anderes Gerät.

■ Zum Schreibschutzschalter auf der SD-Speicherkarte

- Die SD-Speicherkarte ist mit einem Schreibschutzschalter ausgestattet. Wenn Sie den Schalter auf [LOCK] stellen, können Sie nicht auf der Karte aufnehmen, Daten löschen oder die Karte formatieren. Wenn Sie den Schalter zurückschieben, ist dies jedoch möglich.

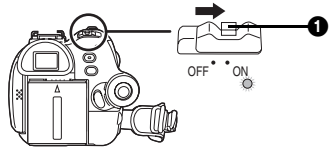
Einschalten des Camcorders

Wenn Sie den Camcorder einschalten, ohne vorher den Objektivdeckel abzunehmen, kann es vorkommen, dass der automatische Weißabgleich nicht richtig funktioniert. Nehmen Sie zuerst den Objektivdeckel ab, bevor Sie den Camcorder einschalten.

■ Einschalten des Geräts

1 Halten Sie den Schalter ❶ gedrückt, und stellen Sie den [OFF/ON]-Schalter auf [ON].

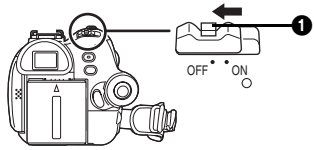
- Die Statusanzeige leuchtet auf.



■ Ausschalten des Geräts

1 Halten Sie den Schalter ❶ gedrückt, und stellen Sie den [OFF/ON]-Schalter auf [OFF].

- Die Statusanzeige verlischt.

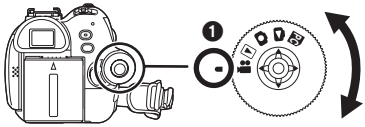


Auswählen eines Modus

Drehen Sie den Modus-Wahlschalter auf den gewünschten Modus.

1 Drehen Sie den Modus-Wahlschalter.

● Drehen Sie den gewünschten Modus auf ❶.



: Bandaufnahmemodus

Verwenden Sie diesen Modus, wenn Sie Bilder auf Band aufnehmen. (Sie können auch gleichzeitig Fotos auf Speicherkarte aufnehmen, während Sie Videobilder auf Band aufnehmen.)

: Bandwiedergabemodus

Verwenden Sie diesen Modus, um ein Band abzuspielen.

: Speicherkarten-Aufnahmemodus

Verwenden Sie diesen Modus, um Fotos auf einer Speicherkarte aufzunehmen.

: Foto-Anzeigemodus

Verwenden Sie diesen Modus, um die auf einer Speicherkarte aufgezeichneten Fotos anzusehen.

PC : PC-Modus

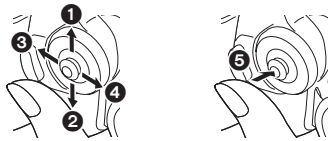
Sie können die auf einer Speicherkarte aufgenommenen Fotos auf einem PC ansehen oder bearbeiten.
(Siehe Bedienungsanleitung für den PC-Anschluss.)

Verwenden der Multifunktionstaste

■ Grundlegende Funktionen der Multifunktionstaste

Ausführung von Funktionen im Menüfenster und Auswahl von Dateien zur Wiedergabe in der Multibildanzeige

Drücken Sie die Multifunktionstaste oben, unten, links oder rechts, um ein Element oder eine Datei auszuwählen, und drücken Sie sie dann in der Mitte, um die Auswahl zu bestätigen.

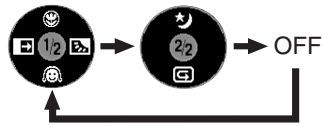


❶	Auswahl durch Drücken oben.
❷	Auswahl durch Drücken unten.
❸	Auswahl durch Drücken links.
❹	Auswahl durch Drücken rechts.
❺	Bestätigen der Auswahl durch Drücken in der Mitte.

■ Multifunktionstaste und Bildschirmanzeige

Drücken Sie in die Mitte der Multifunktionstaste, und auf dem Bildschirm werden verschiedene Symbole angezeigt. Abhängig vom Modus wird die Anzeige durch jedes Drücken wie folgt verändert.
(Im Band- oder Foto-Anzeigemodus werden die Symbole automatisch auf dem Bildschirm angezeigt.)

1) Bandaufnahmemodus ([AUTO/MANUAL/FOCUS]-Schalter steht auf [AUTO])

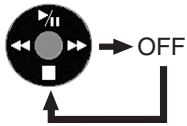


▲		Tele-macro	-29-
▼		“Soft Skin”-Funktion	-28-
◄		Szenenübergangseffekt	-29-
►		Gegenlichtkompensation	-27-
▲		Nachtsicht/0 Lux-Nachtsicht	-28-
▼		Aufnahmeprüfung	-23-

2) Bandaufnahmemodus ([AUTO/MANUAL/FOCUS]-Schalter steht auf [MANUAL])

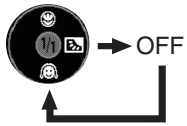
▼	▼	Weißabgleich Verschlusszeit Blenden- oder Verstärkungswert	-33-
►	+	Auswählen/Einstellen	-33-
◄	–	Auswählen/Einstellen	-33-

3) Bandwiedergabemodus



▲	▶/II	Wiedergabe/Pause	-36-
▼	■	Stopp	-36-
◄	◄◄	Rücklauf (Rückwärts-Bildsuchlauf)	-36-
►	►►	Schnellvorlauf (Vorwärts-Bildsuchlauf)	-36-

4) Speicherkarten-Aufnahmemodus ([AUTO/MANUAL/FOCUS]-Schalter steht auf [AUTO])

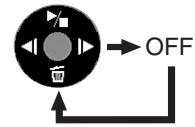


▲		Tele-macro	-29-
▼		“Soft Skin”-Funktion	-28-
►		Gegenlichtkompensation	-27-

5) Speicherkarten-Aufnahmemodus ([AUTO/MANUAL/FOCUS]-Schalter steht auf [MANUAL])

▼	▼	Weißabgleich Verschlusszeit Blenden- oder Verstärkungswert	-33-
►	+	Auswählen/Einstellen	-33-
◄	–	Auswählen/Einstellen	-33-

6) Foto-Anzeigemodus



▲	▶/■	Wiedergabe/Stopp	-38-
▼		Löschen	-39-
◄		Vorheriges Bild	-38-
►		Nächstes Bild	-38-

Einstellen der Menüsprache

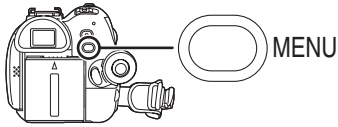
Sie können die gewünschte Sprache in der Bildschirmanzeige oder im Menüfenster auswählen.

1 Wählen Sie [LANGUAGE] >> [Deutsch].

Verwenden des Menüfensters

Informationen über jedes einzelne Menü finden Sie auf Seite *-47-*.

1 Drücken Sie die Taste [MENU].

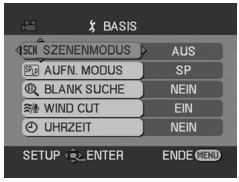


- Das Menü wird entsprechend des über den Modus-Wahlschalter ausgewählten Modus angezeigt.
- Drehen Sie den Modus-Wahlschalter nicht, während das Menü angezeigt wird.

2 Drücken Sie die Multifunktionstaste oben oder unten, um das übergeordnete Menü auszuwählen.

3 Drücken Sie die Multifunktionstaste rechts oder in der Mitte, um die Auswahl zu bestätigen.

4 Drücken Sie die Multifunktionstaste oben oder unten, um das Untermenü auszuwählen.



5 Drücken Sie die Multifunktionstaste rechts oder in der Mitte, um die Auswahl zu bestätigen.

6 Drücken Sie die Multifunktionstaste oben oder unten, um die Option zu wählen, die Sie einstellen möchten.

7 Drücken Sie die Multifunktionstaste in der Mitte, um die Einstellung zu übernehmen.

■ Schließen des Menüfensters

Drücken Sie die Taste [MENU].

■ Zurückkehren zum vorherigen Fenster

Drücken Sie die Multifunktionstaste links.

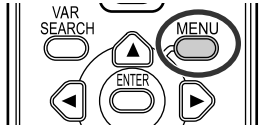
■ Informationen über die Menüeinstellung

- Das Menüfenster wird während der Aufnahme nicht angezeigt. Wenn das Menüfenster angezeigt wird, ist eine Aufnahme nicht möglich.

■ Betrieb mit der Fernbedienung

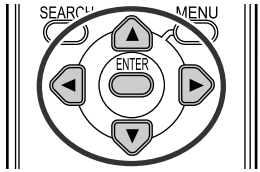
Das Menüfenster verhält sich genauso wie bei der Bedienung über das Hauptgerät.

1 Drücken Sie die Taste [MENU].

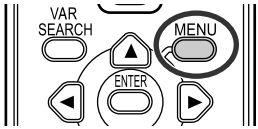


2 Wählen Sie eine Menüoption.

- Verwenden Sie die Pfeiltasten (▲, ◄, ►, ▼) und die [ENTER]-Taste anstelle der Multifunktionstaste auf dem Hauptgerät.



3 Drücken Sie die [MENU]-Taste, um das Menüfenster zu verlassen.

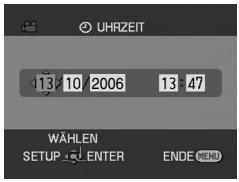


Einstellen von Datum und Uhrzeit

Wenn das Datum und die Uhrzeit nicht richtig angezeigt werden, können Sie die Werte einstellen.

- **Stellen Sie den Band- oder Speicherkarten-Aufnahmemodus ein.**

1 Wählen Sie [BASIS] >> [UHRZEIT] >> [JA].



2 Drücken Sie die Multifunktionstaste links oder rechts, um die Option zu wählen, die Sie einstellen möchten. Drücken Sie die Multifunktionstaste dann oben oder unten, um den gewünschten Wert einzustellen.

- Das Jahr ändert sich wie folgt: 2000, 2001, ..., 2089, 2000, ...
- Für die Uhr wird die 24-Stunden-Einstellung verwendet.

3 Drücken Sie die Multifunktionstaste in der Mitte, um die Einstellung zu übernehmen.

- Die Uhr beginnt mit [00] Sekunden.

■ Informationen zu Datum/Uhrzeit

- Die Datums- und Uhrzeitfunktion wird über eine integrierte Lithiumbatterie gespeist.
- Überprüfen Sie die Zeit vor dem Aufnehmen, da die interne Uhr nicht sehr genau ist.

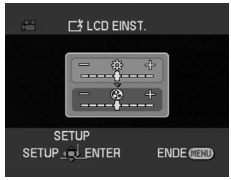
■ Wiederaufladen der integrierten Lithiumbatterie

- Wenn bei eingeschaltetem Camcorder [⊘] oder [--] angezeigt wird, ist die integrierte Lithiumbatterie schwach. Schließen Sie das Netzteil an den Camcorder an, oder legen Sie den Akku ein, und die integrierte Lithiumbatterie wird aufgeladen. Lassen Sie den Camcorder ca. 24 Stunden am Netzteil angeschlossen. Anschließend werden Datum und Uhrzeit etwa 6 Monate lang gespeist. (Auch wenn der [OFF/ON]-Schalter auf [OFF] steht, wird die Batterie dennoch aufgeladen.)

Einstellen des LCD-Monitors/ Suchers

■ Einstellen der Helligkeit und des Farbpegels

1 Wählen Sie [EINRICHTUNG] >> [LCD EINST.] oder [EVF EINST.] >> [JA].



2 Drücken Sie die Multifunktionstaste oben oder unten, um die Option zu wählen, die Sie anpassen wollen.

[LCD EINST.]

☼: Helligkeit des LCD-Monitors

◉: Farbpegel des LCD-Monitors

[EVF EINST.]

EVF☼: Helligkeit des Suchers

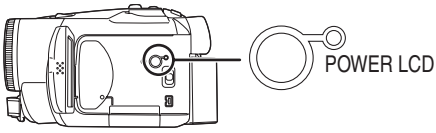
3 Drücken Sie die Multifunktionstaste rechts oder links, um den Schieber auf der Helligkeitsleiste zu bewegen.

4 Drücken Sie die Taste [MENU] oder die Mitte der Multifunktionstaste, um die Einstellung zu beenden.

- Zum Einstellen der Helligkeit des Suchers schließen Sie den LCD-Monitor, und der Sucher wird aktiviert.
- Wenn Sie den LCD-Monitor um 180° in Richtung des Objektivs drehen, kann die Helligkeit des LCD-Monitors nicht eingestellt werden.
- Diese Einstellungen haben keinen Einfluss auf die tatsächlich aufgenommenen Bilder.

■ Erhöhen der Helligkeit des gesamten LCD-Monitors

1 Drücken Sie die Taste [POWER LCD].



- Die [POWER LCD]-Anzeige leuchtet auf.
- Wenn Sie die Taste [POWER LCD] drücken, wird der gesamte LCD-Monitor ca. doppelt so hell wie normal.

- Wenn Sie die Taste erneut drücken, erlischt die Leuchte, und die Helligkeit kehrt wieder in den Originalzustand zurück.
- Dies hat keine Auswirkung auf die aufgenommenen Bilder.
- Wenn Sie den Camcorder einschalten, während das Netzteil verwendet wird, wird die [POWER LCD]-Funktion automatisch aktiviert.

■ Ändern der Bildqualität auf dem LCD-Monitor

1 Wählen Sie [EINRICHTUNG] >> [LCD AI] >> [DYNAMISCH] oder [NORMAL].

[DYNAMISCH]: Das Bild auf dem LCD-Monitor wird klar und kräftig. Kontrast und Helligkeit werden entsprechend den aufgezeichneten Szenen optimal eingestellt. Es werden klare und leuchtende Bilder angezeigt. (Der Effekt variiert abhängig von den aufgenommenen Bildern.)

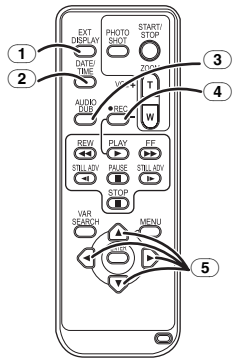
[NORMAL]: Schaltet zurück zur Standard-Bildqualität.

- Der Effekt variiert abhängig von der aufgenommenen Szene.
- Die Bildqualität des Suchers ändert sich nicht.
- Diese Funktion wird automatisch auf [DYNAMISCH] eingestellt, wenn die Helligkeit des LCD-Monitors erhöht wird (wenn die [POWER LCD]-Anzeige aufleuchtet) und kann nicht individuell auf [NORMAL] gestellt werden.
- Dies hat keine Auswirkung auf die aufgenommenen Bilder.
- Wenn der LCD-Monitor um 180° in Richtung des Objektivs gedreht ist, wird die Bildqualität temporär angepasst, als ob [LCD AI] auf [NORMAL] gestellt wäre.

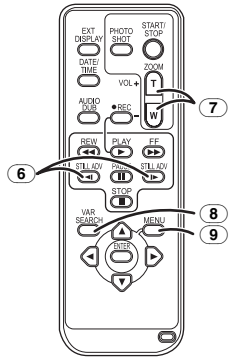
Verwenden der Fernbedienung

■ Fernbedienung

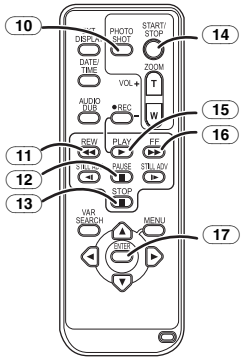
Mit Hilfe der mitgelieferten Fernbedienung können Sie fast alle Funktionen dieses Camcorders steuern.



(1) **Bildschirmanzeigetaste [EXT DISPLAY]** *-38-*
(2) **Datum/Uhrzeit-Taste [DATE/TIME]** *-47-*
(3) **Nachvertonungstaste [AUDIO DUB]** *-44-*
(4) **Aufnahmetaste [●REC] (nur EK)** *-43-*
(5) **Pfeiltasten [▲, ◄, ►, ▼]** *-16-*



(6) **Zeitlupen-/Einzelbildtaste [◂I, I▸] (◂I: zurück, I▸: vorwärts)** *-37-*
(7) **Zoom-/Lautstärketaste [ZOOM/VOL]** ✳
(8) **Suchlauftaste [VAR SEARCH]** *-37-*
(9) **Menütaste [MENU]** *-16-*



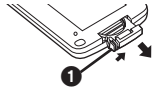
(10) **Fototaste [PHOTO SHOT]** ✳
(11) **Rücklauf-/Rückwärtssuchlauftaste [◄◄]**
(12) **Pausetaste [❚❚]**
(13) **Stopp-Taste [■]**
(14) **Aufnahme-Start/Stopp-Taste [START/STOP]** ✳
(15) **Wiedergabetaste [PLAY ►]**
(16) **Schnellvorlauf-/Vorwärtssuchlauftaste [►►]**
(17) **Eingabetaste [ENTER]** *-16-*

✳ bedeutet, dass diese Tasten genauso funktionieren wie die entsprechenden Tasten auf dem Camcorder.

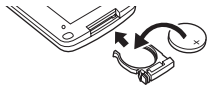
■ Einlegen einer Knopfzelle

Legen Sie vor Verwendung der Fernbedienung die mitgelieferte Knopfzelle ein.

1 Drücken Sie den Stopper ❶, und ziehen Sie den Batteriehalter heraus.



2 Legen Sie die Knopfzelle mit der (+)-Markierung nach oben ein, und schieben Sie den Batteriehalter wieder in seine Ausgangsposition.



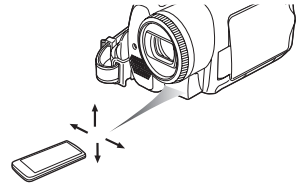
Achtung

Explosionsgefahr, wenn eine falsche Batterie eingesetzt wird. Tauschen Sie die Batterie nur gegen eine gleiche oder gleichwertige vom Gerätehersteller empfohlene Batterie aus. Entsorgen Sie gebrauchte Batterien entsprechend den Anweisungen des Herstellers.

Warnung

Brand-, Explosions- und Verbrennungsgefahr. Versuchen Sie nicht, die Batterie wiederaufzuladen, auseinanderzunehmen, über 100 °C zu erhitzen oder zu verbrennen. Bewahren Sie die Knopfzelle außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Nehmen Sie die Knopfzelle auf keinen Fall in den Mund. Falls Sie sie verschluckt haben, wenden Sie sich an einen Arzt.

■ Reichweite der Fernbedienung



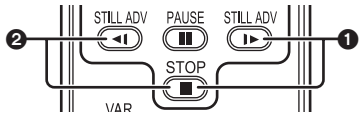
- Abstand zwischen Fernbedienung und Camcorder: ca. 5 m
  Winkel: ca. 10° oberhalb und 15° unterhalb, links und rechts

■ Wählen des Betriebs über Fernbedienung

Wenn Sie 2 Camcorder gleichzeitig verwenden, stellen Sie einen Camcorder und die dazugehörige Fernbedienung auf [VCR1] und das andere Paar auf [VCR2]. Dadurch wird eine Interferenz zwischen den 2 Paaren verhindert. (Die Standardeinstellung ist [VCR1]. Wenn Sie die Knopfzelle auswechseln, kehrt die Einstellung auf den Standardwert [VCR1] zurück.)

1 Einstellung am Camcorder:
Wählen Sie [EINRICHTUNG] >> [FERNBEDIENUNG] >> [VCR1] oder [VCR2].

2 Einstellung an der Fernbedienung:



[VCR1]:
Drücken Sie gleichzeitig [▮▶] und [■]. ❶
[VCR2]:
Drücken Sie gleichzeitig [◀▮] und [■]. ❷

■ Zur Knopfzelle

- Wenn die Knopfzelle leer ist, tauschen Sie sie gegen eine neue aus (Artikelnummer: CR2025). Die Knopfzelle sollte normalerweise etwa 1 Jahr lang halten, dies ist jedoch abhängig von der Gebrauchshäufigkeit.
- Bewahren Sie die Knopfzelle außerhalb der Reichweite von Kindern auf.

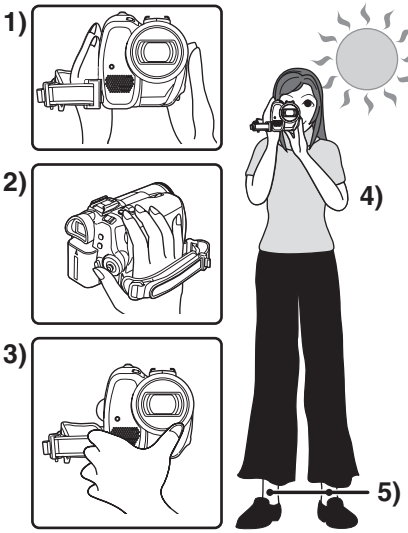
- Wenn die Fernbedienungsmodi des Camcorders und der Fernbedienung nicht übereinstimmen, erscheint die Meldung “REMOTE”. Wenn Sie die Fernbedienung zum ersten Mal betätigen, nachdem Sie den Camcorder eingeschaltet haben, wird die Meldung “PRÜFE FERNBEDIENMODUS” (-52-) angezeigt, und die Bedienung ist nicht möglich. Stellen Sie einen übereinstimmenden Fernbedienungsmodus ein.
- Die Fernbedienung ist für den Innenraumbetrieb bestimmt. Im Freien oder bei starker Lichteinstrahlung kann es vorkommen, dass der Camcorder innerhalb des Betriebsbereichs nicht richtig funktioniert.
- Innerhalb eines Abstands von 1 Meter können Sie die Fernbedienung auch seitlich vom Fernbedienungssensor (Seite des LCD-Monitors) des Camcorders betätigen.

Aufnahmemodus

Prüfung vor der Aufnahme

Probieren Sie Folgendes aus, bevor Sie Aufnahmen bei wichtigen Ereignissen wie Hochzeiten tätigen, um sich zu vergewissern, dass die Bild- und Tonaufnahme richtig funktioniert und dass Sie sicher um Umgang mit dem Camcorder sind.

■ Halten des Camcorders



1) Halten Sie den Camcorder mit beiden Händen.
2) Stecken Sie Ihre Hand durch den Handgriffriemen.
3) Achten Sie darauf, die Mikrofone oder Sensoren nicht mit den Händen zu verdecken.
4) Halten Sie die Arme nah am Körper.
5) Stehen Sie mit leicht geöffneten Beinen.

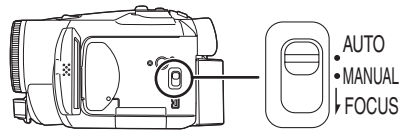
- Wenn Sie Aufnahmen im Freien tätigen, achten Sie darauf, die Sonne möglichst im Rücken zu haben. Wenn die Sonne hinter Ihrem Zielobjekt steht, erscheint das Objekt in der Aufnahme dunkel.

■ Prüfliste

- Entfernen Sie den Objektivdeckel. (*-8-*)
  (Wenn Sie den Camcorder einschalten, ohne vorher den Objektivdeckel abzunehmen, kann es vorkommen, dass der automatische Weißabgleich nicht richtig funktioniert. Nehmen Sie zuerst den Objektivdeckel ab, bevor Sie den Camcorder einschalten.)
- Einstellung des Handgriffriemens (*-9-*)
- Stromversorgung (*-10-*)
- Legen Sie eine Kassette/Speicherkarte ein. (*-11-*, *-12-*)
- Einstellung von Datum/Uhrzeit (*-17-*)
- Einstellung des LCD-Monitors/Suchers (*-17-*)
- Vorbereiten der Fernbedienung(*-18-*)
- Auswahl von SP/LP-Modus (*-21-*)

■ Informationen über den Auto-Modus

- Stellen Sie den [AUTO/MANUAL/FOCUS]-Schalter auf [AUTO], und die Farbabstimmung (Weißabgleich) und die Fokussierung werden automatisch eingestellt.
  - Automatischer Weißabgleich: *-63-*
  - Autofokus: *-63-*



- Farbabstimmung und Fokus werden abhängig von der Lichtquelle oder der Szene möglicherweise nicht eingestellt. Wenn dies der Fall ist, stellen Sie den Fokus und den Weißabgleich manuell ein.
  - Einstellen des Szenenmodus (*-32-*)
  - Einstellen des Weißabgleichs (*-33-*)
  - Einstellen der Verschlusszeit (*-34-*)
  - Einstellen des Blenden-/Verstärkungswerts (*-34-*)
  - Einstellen des Fokus (*-34-*)

■ Aufnahmemodus

Sie können den Bandaufnahmemodus umschalten.

- **Schalten Sie das Gerät in den Bandaufnahme-/Bandwiedergabe-Modus. (Bandwiedergabemodus nur bei EK-Modell)**

1 Wählen Sie [BASIS] oder [ERWEITERT] >> [AUFN. MODUS] >> [SP] oder [LP].

Wenn Sie den LP-Modus gewählt haben, beträgt die Aufnahmezeit 1,5-mal soviel wie im SP-Modus, einige Funktionen sind jedoch deaktiviert.

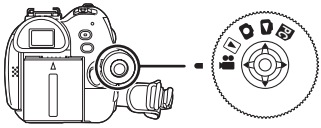
- Für wichtige Aufnahmen empfehlen wir Ihnen den SP-Modus.

- Um die Leistung im LP-Modus voll ausschöpfen zu können, empfehlen wir Ihnen die Verwendung von Panasonic-Kassetten mit LP-Modus-Kennzeichnung.
- Sie können im LP-Modus aufgezeichnete Bilder nicht nachvertonen. (*-44-*)
- Die Bildqualität im LP-Modus ist im Vergleich zum SP-Modus nicht geringer, es können jedoch bei der Bildwiedergabe mosaikartige Störungen auftreten, oder einige Funktionen können deaktiviert sein.
  - Wiedergabe auf anderen Digitalvideogeräten oder auf Digitalvideogeräten ohne LP-Modus
  - Wiedergabe von im LP-Modus aufgezeichneten Bildern auf anderen Digitalvideogeräten
  - Zeitlupen-/Einzelbildwiedergabe

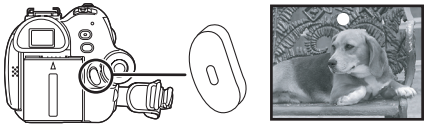
Aufnehmen auf Band

Entfernen Sie den Objektivdeckel. (*-8-*)
(Wenn Sie den Camcorder einschalten, ohne vorher den Objektivdeckel abzunehmen, kann es vorkommen, dass der automatische Weißabgleich nicht richtig funktioniert. Nehmen Sie zuerst den Objektivdeckel ab, bevor Sie den Camcorder einschalten.)

- **Schalten Sie den Bandaufnahmemodus ein.**



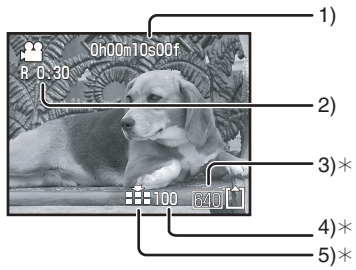
1 Drücken Sie die Aufnahme-Start/ Stopp-Taste, um mit der Aufnahme zu beginnen.



2 Drücken Sie die Aufnahme-Start/ Stopp-Taste erneut, um die Aufnahme zu unterbrechen.

- Informationen zur Aufnahmezeit eines Bands finden Sie auf Seite *-11-*.
- Führen Sie eine Aufnahmeprüfung (*-23-*) durch, um sich zu vergewissern, dass die Aufnahme in Ordnung ist.
- Um den unbespielten Bereich zu finden, führen Sie einen Leerstellensuchlauf (*-23-*) durch.

■ Bildschirmanzeige im Bandaufnahmemodus



∗Diese Anzeigen erscheinen nur, wenn eine Speicherkarte eingelegt ist.

1) Vergangene Aufnahmezeit
2) Restbandzeit
3) Fotogröße
4) Anzahl aufnehmbarer Fotos
   (Wenn kein Bild aufgenommen werden kann, blinkt diese Anzeige rot.)
5) Fotoqualität

■ Zur Restbandzeitanzeige auf dem Bildschirm

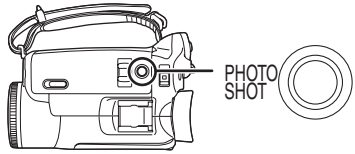
- Die Restbandzeit wird in Minuten angegeben. (Wenn die Zeit unter 3 Minuten beträgt, fängt die Anzeige an zu blinken.)
- Bei einer Aufnahme von 15 Sekunden Dauer oder weniger, wird die Restbandzeit möglicherweise nicht oder nicht richtig angezeigt.
- In einigen Fällen zeigt die Restbandzeitanzeige möglicherweise eine Zeit an, die 2 bis 3 Minuten kürzer als die tatsächliche Restbandzeit ist.

Aufnehmen von Fotos auf einer Speicherkarte und gleichzeitiges Aufnehmen von Videobildern auf einem Band

Sie können Fotos aufnehmen, während Sie Videobilder auf Band aufnehmen.

- **Schalten Sie den Bandaufnahmemodus ein.**

1 Drücken Sie die [PHOTO SHOT]-Taste vollständig, während Sie Videobilder auf Band aufnehmen.



- Zur Anzahl der Fotos, die auf einer Speicherkarte aufgenommen werden können, siehe *-65-*.
- Während Sie Fotos auf eine Speicherkarte aufnehmen, ist die Aufnahme-Start/Stopp-Taste deaktiviert.
- Sie können die Bildqualität für die aufzunehmenden Fotos auswählen. (*-25-*)
- Die Fotos werden im Format [640] aufgenommen.
- Um Fotos mit höherer Bildqualität aufzunehmen, sollten Sie den Speicherkarten-Aufnahmemodus verwenden.
- Wenn Sie den Weitwinkelmodus verwenden, können Sie keine Fotos auf der Speicherkarte aufnehmen.
- Die [PHOTO SHOT]-Taste funktioniert nicht, wenn sie halb gedrückt wird.

Prüfen der Aufnahme

Das letzte aufgenommene Bild wird 2 bis 3 Sekunden lang angezeigt. Nach der Prüfung wird der Camcorder auf Aufnahmepause geschaltet.

- **Schalten Sie den Bandaufnahmemodus ein.**

1 Drücken Sie während der Aufnahmepause die Multifunktionstaste so lange, bis das Symbol ❶ angezeigt wird.

2 Drücken Sie die Multifunktionstaste unten, um das Aufnahmeprüfungssymbol [⟲] auszuwählen.

Leerstellensuchlauffunktion

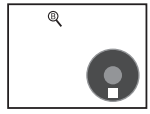
Zum Suchen nach dem Ende der aufgenommenen Videobilder (ungebrauchter Teil des Bandes).

- **Schalten Sie das Gerät in den/ Bandwiedergabe-Modus. (Bandwiedergabemodus nur bei EK-Modell)**

1 Wählen Sie [BASIS] oder [ERWEITERT] >> [BLANK SUCHE] >> [JA].

■ Abbrechen des Leerstellensuchlaufs

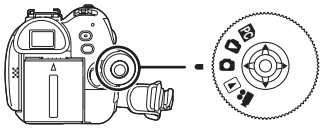
Drücken Sie die Multifunktionstaste unten, um das Symbol [■] auszuwählen.



- Wenn auf der Kassette keine Leerstelle vorhanden ist, hält der Camcorder am Ende des Bands an.
- Der Camcorder hält ca. 1 Sekunde vor dem Ende des letzten aufgenommenen Bildes an. Wenn Sie an dieser Stelle mit der Aufnahme fortfahren, können die Bilder nahtlos nach dem letzten Bild aufgenommen werden.

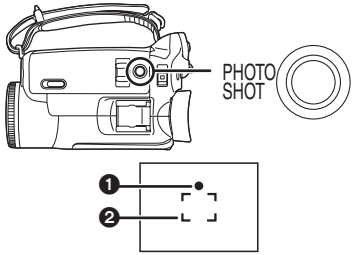
Aufnehmen von Fotos auf einer Speicherkarte (Fotofunktion)

- **Schalten Sie den Speicherkarten-Aufnahmemodus ein.**



1 Drücken Sie die [PHOTO SHOT]-Taste halb, um den Fokus einzustellen. (Nur für Autofokus)

- Der Blenden-/Verstärkungswert wird festgelegt, und der Camcorder fokussiert das Ziel automatisch.



❶ Scharfeinstellindikator
○ (Die weiße Anzeige blinkt.): Fokussierung
● (Die grüne Anzeige leuchtet auf.): Fokussierung abgeschlossen
Keine Anzeige: Fokussierung fehlgeschlagen

- Der Scharfeinstellindikator erscheint folgendermaßen, wenn die [PHOTO SHOT]-Taste nicht halb gedrückt wird. Nehmen Sie dies als Anhaltspunkt für Ihre Aufnahme.

● (Die grüne Anzeige leuchtet auf.): Wenn das Objekt fokussiert ist und ein gutes Bild aufgenommen werden kann
○ (Die weiße Anzeige leuchtet auf.): Beinahe scharf gestellt

❷ Fokusbereich

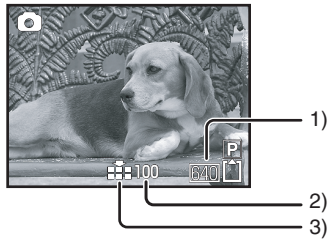
2 Drücken Sie die [PHOTO SHOT]-Taste vollständig.

■ Aufnehmen von klaren Fotos

- Wenn Sie ein Objekt 4× bis 10× oder stärker vergrößern, ist es schwierig, das leichte Wackeln, das durch das Halten des Camcorders mit der Hand ensteht, zu verringern. Es ist empfehlenswert, eine geringere Vergrößerung zu wählen und sich stattdessen dem aufzunehmenden Objekt zu nähern.
- Zum Aufnehmen von Fotos halten Sie den Camcorder fest mit beiden Händen und halten Sie Ihre Arme dicht am Körper, um nicht mit dem Camcorder zu wackeln.
- Sie können stabile Bilder ohne Verwackeln aufnehmen, wenn Sie ein Stativ und die Fernbedienung verwenden.

- Zur Anzahl der Fotos, die auf einer Speicherkarte aufgenommen werden können, siehe *-65-*.
- Es kann kein Ton aufgenommen werden.
- Betätigen Sie nicht den Modus-Wahlschalter, während Sie Daten auf einer Speicherkarte aufnehmen.
- Während die Zugriffsanzeige leuchtet, dürfen Sie keine Speicherkarte einlegen oder entnehmen.
- Ein anderes Produkt kann Daten, die auf diesem Camcorder aufgenommen wurden, möglicherweise schlechter oder gar nicht abspielen.
- Wenn Sie [BILDQUALITÄT] >> [▪▪▪] einstellen, können abhängig vom Bildinhalt beim Abspielen von Bildern mosaikartige Störungen auftreten.
- Wenn [BILGRÖSSE] auf einen anderen Wert als [640] eingestellt ist, wird der Megapixel-Aufnahmemodus eingestellt.
- Wenn eine andere Bildgröße als [640] eingestellt ist, kann die Szene um das Objekt herum breiter als in [640] aufgenommen werden.

■ Bildschirmanzeige im Speicherkarten-Aufnahmemodus



1) Fotogröße
2) Anzahl aufnehmbarer Fotos (Wenn keine Bilder aufgezeichnet werden können, blinkt die rote Anzeige.)
3) Fotoqualität

■ Progressive Photoshot

Sie können Fotos mit höherer Bildqualität und Vollbilder aufnehmen. (Sie können die Progressive-Photoshot-Funktion nicht ein- und ausschalten.)

- Im Bandaufnahmemodus ist die Progressive-Photoshot-Funktion abhängig von den anderen verwendeten Funktionen möglicherweise deaktiviert. (*-53-*)

■ Wählen der Größe von auf Speicherkarte aufzunehmenden Fotos

1 Wählen Sie [BASIS] >> [BILGRÖSSE] >>, und wählen Sie dann die gewünschte Bildgröße aus.

[1760]: 1760×1320
[1280]: 1280×960
[640]: 640×480

■ Wählen der Bildqualität für Aufnahmen mit der Fotofunktion

1 Wählen Sie [BASIS] >> [BILDQUALITÄT] >>, und wählen Sie die gewünschte Bildqualität aus.

[ ]: Hohe Bildqualität
[ ]: Normale Bildqualität

- Im Bandaufnahmemodus können Sie die Bildqualität unter [ERWEITERT] >> [BILDQUALITÄT] ändern.

■ Aufnehmen mit Verschlusseffekt

Sie können ein Verschlusssimulationsgeräusch einschalten.

1 Wählen Sie [ERWEITERT] >> [AUSLÖSE EFF.] >> [EIN].

■ Informationen über den Scharfeinstellindikator

- Der Scharfeinstellindikator erscheint nicht im manuellen Fokussiermodus.
- Wenn das Objekt schwierig zu fokussieren ist, führen Sie die Fokussierung manuell durch.
- Sie können Fotos auf der Karte aufnehmen, auch wenn der Scharfeinstellindikator nicht angezeigt wird. Die Bilder werden jedoch möglicherweise unscharf aufgenommen.
- In folgenden Fällen wird der Scharfeinstellindikator nicht oder mit Schwierigkeiten angezeigt.
  - Bei starker Vergrößerung.
  - Wenn der Camcorder wackelt.
  - Wenn sich das Objekt bewegt.
  - Wenn sich das Objekt vor der Lichtquelle befindet.
  - Wenn nahe und entferne Objekte in derselben Szene vorhanden sind.
  - Bei dunklen Szenen.
  - Bei hellen Teilen in der Szene.
  - Wenn nur horizontale Linien in der Szene vorhanden sind.
  - Bei fehlendem Kontrast.

■ Zum Fokussierungsbereich

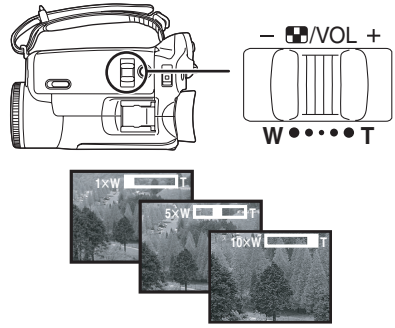
- Wenn sich ein Kontrastobjekt vor oder hinter dem Objekt im Fokusbereich befindet, wird dieses möglicherweise nicht fokussiert. Entfernen Sie das Kontrastobjekt in diesem Fall aus dem Fokusbereich.

Vergrößerungs-/ Verkleinerungsfunktion

Sie können das Bild optisch auf 10× vergrößern.

- **Schalten Sie den Band-/ Speicherkarten-Aufnahmemodus ein.**

1 Weitwinkelaufnahme (Verkleinern): Schieben Sie den [W/T]-Schalthebel in Richtung [W].
Nahaufnahme (Vergrößern): Schieben Sie den [W/T]-Schalthebel in Richtung [T].

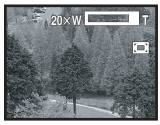


- Wenn Sie den Camcorder von Hand halten und ein vergrößertes Bild aufnehmen, sollten Sie die Bildstabilisatorfunktion verwenden.
- Wenn Sie ein entferntes Objekt vergrößern, wird eine schärfere Einstellung erreicht, wenn das Objekt 1,2 Meter oder weiter vom Camcorder entfernt ist.
- Bei hoher Zoomgeschwindigkeit ist es schwieriger, das Objekt zu fokussieren.
- Wenn die Vergrößerung 1× ist, kann der Camcorder ein Objekt fokussieren, das ca. 4 cm vom Objektiv entfernt ist.

■ Digitale Zoomfunktion

Wenn die 10-fach-Vergrößerung überschritten wird, wird die digitale Zoomfunktion aktiviert. Mit Hilfe der digitalen Zoomfunktion können Sie eine Vergrößerung von 20× bis 500× einstellen.

1 Wählen Sie [ERWEITERT] >> [D.ZOOM] >> [20×] oder [500×].



[AUS]: Nur optischer Zoom (Bis zu 10×)
[20×]: Bis zu 20×
[500×]: Bis zu 500×

- Je höher die digitale Vergrößerung, desto schlechter die Bildqualität.
- Wenn Sie den Speicherkarten-Aufnahmemodus verwenden, ist der digitale Zoom deaktiviert.

■ Verwenden der Zoom-Mikrofon-Funktion

In Verbindung mit der Vergrößerungsfunktion nimmt das Mikrofon entfernte Geräusche klar auf, wenn die Teleobjektivfunktion verwendet wird, und Geräusche in der näheren Umgebung, wenn die Weitwinkelfunktion verwendet wird.

- **Schalten Sie den Bandaufnahmemodus ein.**

1 Wählen Sie [ERWEITERT] >> [ZOOM MIKRO] >> [EIN].

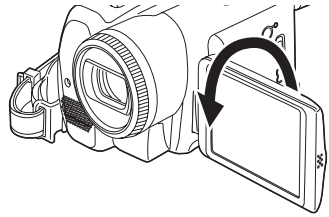
■ Zur Zoomfunktion mit variabler Geschwindigkeit

- Wenn Sie den [W/T]-Schalthebel ganz zur Seite drücken, können Sie von 1× auf 10× in max. 2,1 Sekunden vergrößern.
- Die Zoomgeschwindigkeit variiert abhängig von der Stärke, mit der der [W/T]-Schalthebel bewegt wird.
- Bei Verwendung der Fernbedienung kann die Zoomfunktion nicht genutzt werden.

Selbstaufnahme

Sie können sich selbst aufnehmen und sich dabei auf dem LCD-Monitor sehen. Sie können Personen vor dem Camcorder filmen und ihnen gleichzeitig die Aufnahme zeigen. Das Bild ist horizontal gedreht wie ein Spiegelbild. (Das aufzunehmende Bild ist dasselbe wie die Aufnahme.)

1 Drehen Sie den LCD-Monitor in Richtung des Objektivs.



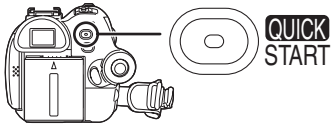
- Wenn Sie den LCD-Monitor öffnen, wird der Sucher automatisch ausgeschaltet. Wenn Sie den LCD-Monitor jedoch in Richtung des Objektivs drehen, wird der Sucher wieder eingeschaltet.
- Wenn Sie den LCD-Monitor in Richtung des Objektivs drehen, wird kein Symbol angezeigt, auch wenn Sie die Multifunktionstaste in der Mitte drücken.

Schnellstart

Der Camcorder wird ca. 1,7 Sekunden nachdem er eingeschaltet wurde, in den Standby-Modus geschaltet.

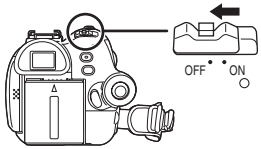
- Beachten Sie, dass der Stromverbrauch im Schnellstartmodus etwa die Hälfte des Stromverbrauchs bei Aufnahmepause beträgt. Durch Verwendung des Schnellstartmodus bei Akkubetrieb wird die Aufnahme-/Wiedergabezeit verringert.
- Diese Funktion wird nur in folgenden Fällen aktiviert.
  - Ein Band oder eine Speicherkarte sind eingelegt, und der Bandaufnahmemodus ist eingestellt.
  - Eine Speicherkarte ist eingelegt, und der Speicherkarten-Aufnahmemodus ist eingestellt.

1 Drücken Sie die [QUICK START]-Taste.



- Die Schnellstart-Aufnahmeanzeige leuchtet auf. (Drücken Sie die Taste erneut, um die Funktion zu deaktivieren.)

2 Stellen Sie den [OFF/ON]-Schalter auf [OFF].



- Die Schnellstartfunktion ist aktiv.

3 Stellen Sie den [OFF/ON]-Schalter auf [ON].

- Der Camcorder wird ca. 1,7 Sekunden nachdem er eingeschaltet wurde, auf Aufnahmepause gestellt.

■ Deaktivieren der Schnellstartfunktion, wenn das Gerät ausgeschaltet ist

Halten Sie die [QUICK START]-Taste ca. 2 Sekunden lang gedrückt. Die Anzeige erlischt, und der Camcorder wird vollständig ausgeschaltet.

- Wenn der Standby-Modus ca. 30 Minuten andauert, erlischt die Anzeige, und der Camcorder wird vollständig ausgeschaltet.

- Wenn Sie den Modus-Wahlschalter drehen oder die Batterie entnehmen, erlischt die Schnellstart-Aufnahmeanzeige, und der Schnellstartmodus wird deaktiviert. Wenn der Camcorder eingeschaltet und der Band-/Speicherkarten-Aufnahmemodus eingestellt wird, erleuchtet die Anzeige jedoch wieder und der Schnellstartmodus wird wieder aktiviert.
- Wenn der Camcorder über die Schnellstartfunktion gestartet wird, während der Weißabgleich auf automatisch gestellt ist, kann es einen Moment dauern, bis der Weißabgleich eingestellt wird, wenn die aufgenommene Szene eine andere Lichtquelle hat als die zuletzt aufgenommene Szene. (Wenn die Farbnachtsichtfunktion verwendet wird, wird jedoch der Weißabgleich der zuletzt aufgenommenen Szene beibehalten.)
- Die Vergrößerung durch den Zoom kann sich unterscheiden, wenn der Schnellstart-Standby-Modus eingeschaltet ist und wenn die Aufnahme beginnt.

Gegenlichtkompensationsfunktion

Diese Funktion verhindert, dass Objekte im Gegenlicht dunkel werden.

- **Schalten Sie den Band-/Speicherkarten-Aufnahmemodus ein.**

1 Drücken Sie die Multifunktionstaste, bis das Symbol ❶ angezeigt wird.

2 Drücken Sie die Multifunktionstaste rechts, um das Gegenlichtkompensationssymbol [BLC] auszuwählen.

- Das Bild auf dem Bildschirm wird heller.

■ Umschalten auf normale Aufnahme

Wählen Sie erneut das Symbol [BLC].

- Wenn Sie den [OFF/ON]-Schalter oder den Modus-Wahlschalter betätigen, wird die Gegenlichtkompensation deaktiviert.

Nachtsichtfunktionen

Diese Funktionen ermöglichen Ihnen, farbige Objekte an dunklen Orten so aufzunehmen, dass sie sich vom Hintergrund abheben.
Stellen Sie den Camcorder auf ein Stativ, damit Sie vibrationsfreie Bilder aufnehmen können.

- Es kann nur manuell fokussiert werden.
- Die aufgenommene Szene erscheint so, als ob keine Vollbilder vorhanden sind.

Farbnachtsichtfunktion
Sie können in dunklen Umgebungen hell und in Farbe aufnehmen.

0 Lux-Nachtsichtfunktion
Sie können mit Hilfe des Lichts des LCD-Monitors an vollkommen dunkeln Orten filmen.

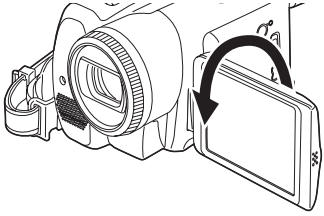
- **Schalten Sie den Bandaufnahmemodus ein.**

1 Drücken Sie die Multifunktionstaste, bis das Symbol ❶ angezeigt wird.

2 Drücken Sie die Multifunktionstaste oben, um das Nachtsichtsymbol [ ] auszuwählen.

- Durch jeden Druck nach oben wird zwischen den verschiedenen Modi hin- und hergeschaltet.
  AUS → Farbnachtsichtfunktion → 0 Lux-Nachtsichtfunktion → AUS

3 (Im Falle der 0 Lux-Nachtsichtfunktion) Drehen Sie den LCD-Monitor in Richtung des Objektivs.



- Wenn der LCD-Monitor umgedreht wird, wird die LCD-Betriebsanzeige eingeschaltet, und der Bildschirm leuchtet weiß.
- Schauen Sie zum Filmen des Objekts durch den Sucher.
- Das Licht des LCD-Monitors reicht ca. 1,2 m oder weniger.

■ Deaktivieren der Farbnachtsichtfunktion

Wählen Sie das Nachtsichtsymbol, bis die Nachtsichtanzeige erlischt.

- An einem hellen Ort kann der Bildschirm einen Moment weißlich werden.
- Die Farbnachtsichtfunktion verlängert die Signalladezeit des CCD-Elements um bis zu 25× gegenüber der normalen Ladezeit, so dass dunkle Szenen, die für das menschliche Auge nicht sichtbar sind, hell aufgenommen werden können. Aus diesem Grund sehen Sie möglicherweise helle Punkte, die normalerweise nicht sichtbar sind. Dies ist jedoch keine Fehlfunktion.
- Die Nachtsichtfunktion wird deaktiviert, wenn Sie den Ein/Aus-Schalter oder den Moduswahlschalter betätigen.

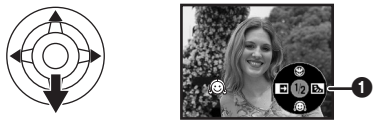
“Soft Skin”-Modus

Mit Hilfe dieser Funktion können Sie die Hautfarbe in einem weicheren Ton aufnehmen. Die Funktion ist effektiver bei Porträtaufnahmen.

- **Schalten Sie den Band-/Speicherkarten-Aufnahmemodus ein.**

1 Drücken Sie die Multifunktionstaste, bis das Symbol ❶ angezeigt wird.

2 Drücken Sie die Multifunktionstaste unten, um das Soft-Skin-Symbol [ ] auszuwählen.



■ Deaktivieren des Soft-Skin-Modus

Wählen Sie erneut das Symbol [ ].

- Wenn der Hintergrund oder etwas Anderes in der Szene eine hautähnliche Farbe hat, erscheinen diese ebenfalls weicher.
- Wenn die Helligkeit nicht ausreichend ist, tritt der Effekt möglicherweise nicht klar hervor.

Telemakrofunktion

Wenn Sie nur ein Objekt fokussieren und den Hintergrund verschwimmen lassen, können eindrucksvolle Bilder entstehen. Mit diesem Camcorder können Sie ein Objekt in einem Abstand von ca. 40 cm fokussieren.

- **Schalten Sie den Band-/Speicherkarten-Aufnahmemodus ein.**

1 Drücken Sie die Multifunktionstaste, bis das Symbol ❶ angezeigt wird.

2 Drücken Sie die Multifunktionstaste oben, um das Telemakrosymbol [ ] auszuwählen.

- Wenn die Vergrößerung 10× oder weniger beträgt, wird sie automatisch auf 10× eingestellt.

■ Deaktivieren der Telemakrofunktion

Wählen Sie erneut das Symbol [ ].

- Wenn keine stärkere Fokussierung erreicht wird, stellen Sie den Camcorder manuell scharf.
- In folgenden Fällen wird die Telemakrofunktion deaktiviert.
  - Die Vergrößerung liegt unter 10×.
  - Der [OFF/ON]-Schalter oder der Modus-Wahlschalter wird betätigt.

Einblende-/Ausblende-Funktion

Einblenden
Bild und Ton erscheinen nach und nach.
Ausblenden
Bild und Ton verschwinden nach und nach.

- **Schalten Sie den Bandaufnahmemodus ein.**

1 Drücken Sie die Multifunktionstaste, bis das Symbol ❶ angezeigt wird.

2 Drücken Sie die Multifunktionstaste links, um das Ein-/Ausblendesymbol [ ] auszuwählen.

3 Drücken Sie die Aufnahme-Start/Stopp-Taste.

Starten Sie die Aufnahme. (Einblenden)
Wenn Sie mit der Aufnahme beginnen, sind Bild und Ton erst nicht vorhanden und werden dann nach und nach eingeblendet.

Schalten Sie die Aufnahme auf Pause. (Ausblenden)
Bild und Ton verschwinden nach und nach. Nachdem das Bild und Ton vollkommen verschwunden sind, wird die Aufnahme angehalten.

■ Deaktivieren des Ein-/Ausblendeeffekts

Wählen Sie erneut das Symbol [ ].

■ Wählen der Farbe für den Ein-/Ausblendeeffekt

Sie können die Farbe wählen, die in ein- oder ausgeblendeten Bildern erscheint.

1 Wählen Sie [EINRICHTUNG] >> [FADE] >> [WEISS] oder [SCHWARZ].

- Wenn Sie die Einblende-/Ausblendefunktion gewählt haben, dauert es einige Sekunden, bis das Bild angezeigt wird, wenn Sie mit der Aufnahme beginnen. Es dauert ebenfalls einige Sekunden, die Aufnahme zu unterbrechen.

Windgeräuschminderungsfunktion

Mit Hilfe dieser Funktion werden Geräusche im Mikrofon während der Aufnahme reduziert.

- **Schalten Sie den Bandaufnahmemodus ein.**

1 Wählen Sie [BASIS] >> [WIND CUT] >> [EIN].

■ Deaktivieren der Windgeräuschminderungsfunktion

Wählen Sie [BASIS] >> [WIND CUT] >> [AUS].

- Die Funktion mindert Windgeräusche abhängig von der Windstärke. (Wenn die Funktion bei starkem Wind genutzt wird, wird der Stereoeffekt möglicherweise verringert. Wenn der Wind abnimmt, wird der Stereoeffekt wiederhergestellt.)

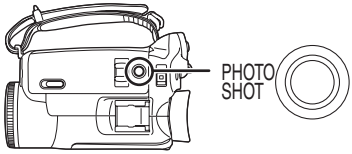
Aufnahme mit Selbstauslöser

Sie können mit Hilfe des Selbstauslösers Fotos auf der Speicherkarte aufnehmen.

- **Schalten Sie den Speicherkarten-Aufnahmemodus ein.**

1 Wählen Sie [BASIS] >> [SELBSTAUSL.] >> [JA].

2 Drücken Sie die [PHOTO SHOT]-Taste.



- Nachdem die Aufnahmeanzeige und das Symbol [⏲] ca. 10 Sekunden geblinkt haben, beginnt die Aufnahme. Nach der Aufnahme wird der Selbstauslöser deaktiviert.
- Sie können die [PHOTO SHOT]-Taste nicht zur Hälfte drücken. Die Fokussierung wird anhand des Fokussierungsrahmens durchgeführt.

■ Abbrechen der Selbstauslöserfunktion

Drücken Sie die Taste [MENU].

- Wenn Sie den [OFF/ON]-Schalter oder den Modus-Wahlschalter betätigen, wird der Standby-Modus ausgeschaltet.
- Wenn der Dauer-Fotobetrieb eingeschaltet ist, wird die maximale Anzahl Bilder aufgenommen.

Aufnehmen von Bildern für Breitbild-Fernsehgeräte

Mit Hilfe dieser Funktion können Sie Bilder für Breitbild-Fernsehgeräte aufnehmen.

Breitbildfunktion

Bilder werden mit einem Bildseitenverhältnis von 16:9 aufgenommen.

Kinofunktion

Bilder werden mit einem schwarzen Balken am oberen und unteren Bildschirmrand aufgenommen, so dass sie aussehen wie Kinofilme.

- **Schalten Sie den Bandaufnahmemodus ein.**

1 Breitbildfunktion
Wählen Sie [ERWEITERT] >> [ASPEKT] >> [16:9].
Kinofunktion
Wählen Sie [ERWEITERT] >> [CINEMA] >> [EIN].

■ Deaktivieren der Breitbild-/ Kinofunktion

Breitbildfunktion

Wählen Sie [ERWEITERT] >> [ASPEKT] >> [4:3].

Kinofunktion

Wählen Sie [ERWEITERT] >> [CINEMA] >> [AUS].

- Wenn die Breitbildfunktion aktiviert ist, wird die Anzeige, z. B. das Menüfenster oder die Betriebsanzeige, horizontal gestreckt.
- Die Wiedergabe von Bildern variiert abhängig vom angeschlossenen Fernsehgerät. Informationen hierzu finden Sie in der Bedienungsanleitung Ihres Fernsehgeräts.
- Diese Funktion erweitert nicht den Aufnahmebereich.
- Wenn Bilder auf einem Fernsehgerät wiedergegeben werden, wird in einigen Fällen die Datum/Uhrzeitangabe nicht angezeigt.
- Abhängig vom Fernsehgerät kann die Bildqualität verschlechtert sein.
- Wenn ein Bild im Kinoformat auf einen PC importiert wird, wird das importierte Bild abhängig von der verwendeten Software möglicherweise nicht richtig angezeigt.
- Wenn Sie ein Fernsehgerät mit einem Bildseitenverhältnis von 4:3 verwenden, sollten Sie nicht den Weitwinkelmodus verwenden. (Die Bilder werden sonst vertikal gestreckt.)

- Wenn Sie die Breitbildfunktion einstellen, während Sie den Bildstabilisator verwenden, wird der Bildstabilisator deaktiviert.

Bildstabilisatorfunktion

Vermindert das Wackeln des Bildes aufgrund von Handbewegungen während der Aufnahme.

- **Schalten Sie den Bandaufnahmemodus ein.**

1 Wählen Sie [ERWEITERT] >> [SIS] >> [EIN].

■ Deaktivieren der Bildstabilisatorfunktion

Wählen Sie [ERWEITERT] >> [SIS] >> [AUS].

- Wenn Sie ein Stativ verwenden, sollten Sie die Bildstabilisatorfunktion ausschalten.
- Unter Leuchtstofflampenbeleuchtung kann sich die Helligkeit des Bilds ändern, oder Farben können unnatürlich aussehen.
- Wenn Sie den Bildstabilisator einschalten, während Sie die Breitbildfunktion verwenden, wird die Breitbildfunktion deaktiviert.
- Wenn Sie die Nachtsichtfunktion verwenden, funktioniert der Bildstabilisator nicht. In diesem Fall blinkt das [ ] -Symbol.
- In folgenden Fällen arbeitet die Bildstabilisatorfunktion möglicherweise nicht effektiv.
  - Wenn Sie den digitalen Zoom verwenden
  - Wenn Sie eine Vorsatzlinse verwenden
  - Wenn Sie in einer besonders dunklen Umgebung filmen
  - Wenn der Camcorder starken Vibrationen ausgesetzt ist
  - Wenn Sie ein bewegliches Objekt mit dem Camcorder verfolgen

Dauer-Fotobetrieb

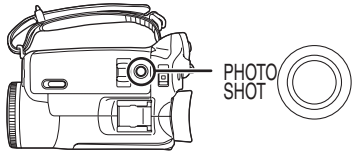
Nimmt Fotos kontinuierlich in einem bestimmten Intervall auf.

- **Schalten Sie den Speicherkarten-Aufnahmemodus ein.**

1 Wählen Sie [BASIS] >> [BILGRÖSSE] >> [640].

2 Wählen Sie [ERWEITERT] >> [SERIENBILDER] >> [EIN].

3 Halten Sie die [PHOTO SHOT]-Taste gedrückt.



■ Abbrechen des Dauer-Fotobetriebs

Lassen Sie die [PHOTO SHOT]-Taste los.

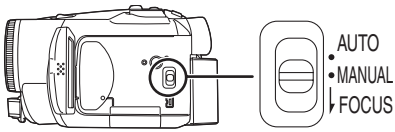
- Der Camcorder nimmt bis zu 10 Fotos in Intervallen von 0,5 Sekunden auf. Wenn die Verschlusszeit manuell auf 1/25 gestellt wird, können Fotos in Intervallen von 0,7 Sekunden aufgenommen werden.
- Ein weiteres Foto kann aufgenommen werden, nachdem Sie die [PHOTO SHOT]-Taste losgelassen haben.
- Wenn Sie [SELBSTAUSL.] >> [JA] eingestellt haben, nimmt der Camcorder die maximale Anzahl Bilder auf.
- Die Intervalle zwischen aufgenommenen Bildern können abhängig von der Speicherkarte länger werden. Wir empfehlen die Verwendung einer SD-Speicherkarte von Panasonic.
- Wenn Sie eine Karte verwenden, die von einem anderen Gerät formatiert wurde, oder eine Karte, auf der wiederholt aufgenommen und gelöscht wurde, können die Intervalle zwischen den Aufnahmen länger werden. Falls dies der Fall ist, sichern Sie Ihre wichtigen Daten auf einem PC, und formatieren Sie die Speicherkarte mit diesem Camcorder.

Filmen in verschiedenen Situationen (Szenenmodus)

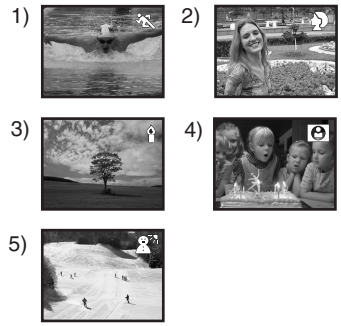
Wenn Sie Bilder in verschiedenen Situationen aufnehmen, werden durch diesen Modus automatisch die optimale Verschlusszeit und Blendenöffnung eingestellt.

- **Schalten Sie den Band-/ Speicherkarten-Aufnahmemodus ein.**

1 Stellen Sie den [AUTO/MANUAL/FOCUS]-Schalter auf [MANUAL].



2 Wählen Sie [BASIS] >> [SZENENMODUS] >>, und stellen Sie den gewünschten Modus ein.



1) [ ] Sports-Modus
- Zum Aufnehmen von Sportszenen oder Szenen mit schnellen Bewegungen

2) [ ] Portrait-Modus
- Zum Abheben von Personen gegenüber dem Hintergrund

3) [ ] Low-Light-Modus
- Zum helleren Aufnehmen dunkler Szenen

4) [ ] Spotlight-Modus
- Zum Filmen von Objekten im Scheinwerferlicht, z. B. auf einer Party oder im Theater

5) [ ] Surf & Snow-Modus
- Zum Aufnehmen von Bildern in blendenden Umgebungen wie auf Skipisten und am Strand

■ Deaktivieren des Szenenmodus

Wählen Sie [BASIS] >> [SZENENMODUS] >> [AUS] oder stellen Sie den [AUTO/MANUAL/FOCUS]-Schalter auf [AUTO].

Sports-Modus
- Bei Zeitlupenwiedergabe oder Wiedergabepause von aufgenommenen Bildern verhindert dieser Modus das Verwackeln.
- Während der normalen Wiedergabe erscheint die Bildwiedergabe möglicherweise nicht fließend.
- Vermeiden Sie Aufnahmen bei Leuchtstofflampenbeleuchtung, Quecksilber- oder Natriumbeleuchtung, da hierbei die Farbe und Helligkeit des wiedergegebenen Bildes verändert werden können.
- Wenn Sie ein hell erleuchtetes oder stark reflektierendes Objekt aufnehmen, können möglicherweise vertikale Lichtstreifen auftreten.
- Der Sports-Modus funktioniert nur bei ausreichender Helligkeit. Das Symbol [ ] blinkt.
- Wenn Sie diesen Modus für Innenaufnahmen verwenden, kann der Bildschirm flimmern.

Portrait-Modus
- Wenn Sie diesen Modus für Innenaufnahmen verwenden, kann der Bildschirm flimmern. Stellen Sie den Szenenmodus in diesem Fall auf [AUS].

Low-Light-Modus
- Besonders dunkle Szenen können unter Umständen nicht scharf aufgenommen werden.

Spotlight-Modus
- Wenn das aufgenommene Objekt sehr hell ist, können das aufgenommene Bild weißlich und der Rand sehr dunkel werden.

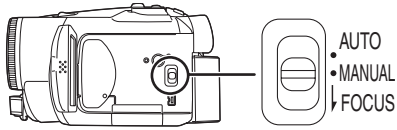
Surf & Snow-Modus
- Wenn das aufgenommene Objekt sehr hell ist, kann das aufgenommene Bild weißlich werden.

Aufnehmen in naturgetreuen Farben (Weißabgleich)

Abhängig von den Szenen oder Lichtbedingungen gibt der automatische Weißabgleich möglicherweise keine naturgetreuen Farben wieder. In diesem Fall können Sie den Weißabgleich manuell einstellen.

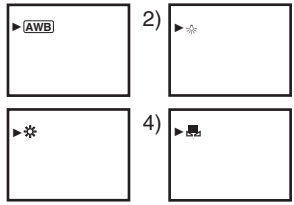
- **Schalten Sie den Band-/Speicherkarten-Aufnahmemodus ein.**

1 Stellen Sie den [AUTO/MANUAL/FOCUS]-Schalter auf [MANUAL].



2 Drücken Sie die Multifunktionstaste unten, bis das Weißabgleichsymbol ([AWB] usw.) angezeigt wird.

3 Drücken Sie die Multifunktionstaste links oder rechts, um den Weißabgleichsmodus zu wählen.



1) Automatischer Weißabgleich [AWB]
2) Innenaufnahmemodus (für Aufnahmen unter Glühbirnenlicht) [ ]
3) Außenaufnahmemodus [☼]
4) Manuelle Einstellung [ ]

■ Wiederherstellen der automatischen Einstellung

Drücken Sie die Multifunktionstaste links oder rechts, bis die [AWB]-Anzeige erscheint. Oder stellen Sie den [AUTO/MANUAL/FOCUS]-Schalter auf [AUTO].

- Wenn Sie den Camcorder einschalten, ohne vorher den Objektivdeckel abzunehmen, kann es vorkommen, dass der automatische Weißabgleich nicht richtig funktioniert. Nehmen Sie zuerst den Objektivdeckel ab, bevor Sie den Camcorder einschalten.
- Wenn Sie sowohl Weißabgleich als auch Blende/Verstärkung einstellen, beginnen Sie mit dem Weißabgleich.
- Wenn sich die Aufnahmebedingungen ändern, stellen Sie den Weißabgleich erneut ein.

■ Manuelles Einstellen des Weißabgleichs

Wählen Sie in Schritt 3 die Option [ ]. Richten Sie den Camcorder dann so aus, dass Sie ein weißes Objekt auf dem gesamten Bildschirm sehen, und drücken Sie die Multifunktionstaste oben, um das Symbol [ ] auszuwählen.

■ Zum Blinken des Symbols [ ]

Wenn die manuelle Einstellung gewählt ist

- Das Blinken bedeutet, dass der vorher eingestellte Weißabgleich gespeichert wird. Die Einstellung bleibt so lange gespeichert, bis der Weißabgleich erneut eingestellt wird.

Wenn der Weißabgleich nicht manuell eingestellt werden kann

- In dunklen Umgebungen kann der Weißabgleich nicht richtig manuell eingestellt werden. Verwenden Sie in diesem Fall den automatischen Weißabgleich.

Während der manuellen Einstellung

- Wenn die Einstellung abgeschlossen ist, bleibt das Symbol erleuchtet.

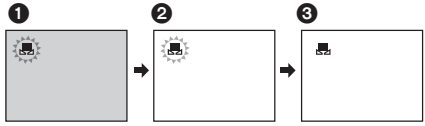
■ Informationen über den Weißabgleichsensor

Der Weißabgleichsensor erkennt die Art der Lichtquelle während der Aufnahme.

- Achten Sie darauf, den Weißabgleichsensor während der Aufnahme nicht zu verdecken, da der Weißabgleich ansonsten möglicherweise nicht richtig funktioniert.

■ Informationen zur Einstellung des Schwarzabgleichs

Dies ist eine der 3CCD-Systemfunktionen. Der Schwarzabgleich wird automatisch durchgeführt, wenn der Weißabgleich manuell eingestellt wird. Während der Schwarzabgleich eingestellt wird, ist der Bildschirm kurzzeitig schwarz.



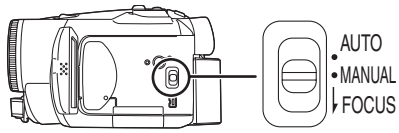
❶ Schwarzabgleichseinstellung (blinkt)
❷ Weißabgleichseinstellung (blinkt)
❸ Einstellung abgeschlossen (leuchtet)

Manuelle Fokuseinstellung

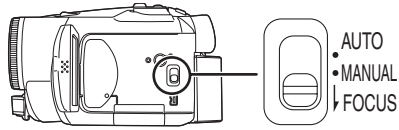
Wenn aufgrund der Umgebungsbedingungen die Autofokussierung schwierig ist, kann manuell fokussiert werden.

- **Schalten Sie den Band-/Speicherkarten-Aufnahmemodus ein.**

1 Stellen Sie den [AUTO/MANUAL/FOCUS]-Schalter auf [MANUAL].



2 Stellen Sie den [AUTO/MANUAL/FOCUS]-Schalter auf [FOCUS].



- Die MNL-Anzeige und die Anzeige für manuellen Fokus [MF] werden eingeblendet.

3 Drücken Sie die Multifunktionstaste links oder rechts, um den Fokus einzustellen.

- Wenn Sie mit Weitwinkel fokussieren, ist das Objekt möglicherweise nicht mehr scharf, wenn Sie es vergrößern. Vergrößern Sie das Objekt zuerst, und fokussieren Sie es dann.

■ Wiederherstellen der automatischen Einstellung

Stellen Sie den [AUTO/MANUAL/FOCUS]-Schalter auf [AUTO] oder [FOCUS].

Manuelle Einstellung von Verschlusszeit/Blendenöffnung

Verschlusszeit

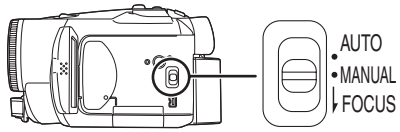
Führen Sie diese Einstellung durch, wenn Sie Objekte filmen, die sich schnell bewegen.

Blendenöffnung

Nehmen Sie die Einstellung vor, wenn der Bildschirm zu hell oder zu dunkel ist.

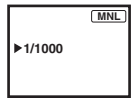
- **Schalten Sie den Band-/Speicherkarten-Aufnahmemodus ein.**

1 Stellen Sie den [AUTO/MANUAL/FOCUS]-Schalter auf [MANUAL].

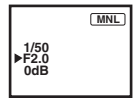


2 Drücken Sie die Multifunktionstaste unten, bis das Verschlusszeitsymbol oder das Blendenöffnungswertsymbol angezeigt wird.

1)



2)



1) Verschlusszeit
2) (Blendenöffnung) Blenden-/Verstärkungswert

3 Drücken Sie die Multifunktionstaste links oder rechts, um die Verschlusszeit oder den Blendenöffnungswert einzustellen.

■ Wiederherstellen der automatischen Einstellung

Stellen Sie den [AUTO/MANUAL/FOCUS]-Schalter auf [AUTO].

Manuelle Einstellung der Verschlusszeit

- Vermeiden Sie Aufnahmen bei Leuchtstofflampenbeleuchtung, Quecksilber-oder Natriumbeleuchtung, da hierbei die Farbe und Helligkeit des wiedergegebenen Bildes verändert werden können.
- Wenn Sie die Verschlusszeit manuell erhöhen, verringert sich die Sensibilität, und der Blendenwert erhöht sich automatisch, wodurch es zu einer Verstärkung des Rauschens auf dem Bildschirm kommen kann.
- Bei der Wiedergabe des Bildes eines hell leuchtenden oder stark reflektierenden Objekts können senkrechte Lichtstreifen auftreten. Dies ist jedoch keine Fehlfunktion.
- Während der normalen Wiedergabe erscheint die Bildwiedergabe möglicherweise nicht fließend.
- Wenn Sie an einem besonders hellen Ort filmen, kann sich die Bildschirmfarbe ändern oder der Bildschirm kann flimmern. Wenn dies der Fall ist, stellen Sie die Verschlusszeit manuell auf 1/50 oder 1/100 ein.

Manuelle Einstellung des Blenden-/ Verstärkungswerts

- Wenn der Wert nicht auf “OPEN” steht, können Sie den Blendenwert nicht einstellen.
- Wenn der Blendenwert erhöht wird, verstärkt sich auch das Rauschen auf dem Bildschirm.
- Abhängig von der Vergrößerung werden einige Blendenwerte nicht angezeigt.

■ Verschlusszeitwerte

1/50 bis 1/8000 Sekunden:
Bandaufnahmemodus
1/25 bis 1/500 Sekunden:
Speicherkarten-Aufnahmemodus
Je dichter der Wert bei 1/8000 liegt, desto kürzer ist die Verschlusszeit.

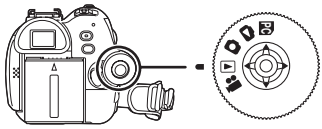
■ Blenden-/Verstärkungswerte

CLOSE (Geschlossen), F16, ..., F2.0,
OPEN (Offen) 0dB, ..., 18dB
Je näher der Wert bei [CLOSE] liegt, desto dunkler wird das Bild.
Je näher der Wert bei [18dB] liegt, desto heller wird das Bild.
Werte in dB sind Blendenwerte.

Wiedergabemodus

Bandwiedergabe

● Schalten Sie den Bandwiedergabemodus ein.



1 Betätigen Sie die Multifunktionstaste.

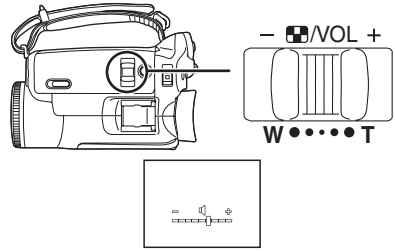
►/❚❚: Wiedergabe/Pause
◄◄: Rücklauf/Rückwärtssuchlauf (Rückkehr zur Wiedergabe mit dem ►/❚❚ -Symbol.)
►►: Schnellvorlauf/Vorwärtssuchlauf (Rückkehr zur Wiedergabe mit dem ►/❚❚ -Symbol.)
■: Stopp

- Während des Vorwärts-/Rückwärtssuchlaufs können Bilder mosaikförmige Störungen aufweisen.
- Vor und nach dem Vorwärts-/Rückwärtssuchlauf kann der Bildschirm kurzzeitig schwarz werden oder können Bildstörungen auftreten.

■ Einstellen der Lautstärke

Stellen Sie die Lautstärke des Lautsprechers oder des Kopfhörers für die Wiedergabe ein.

1 Bewegen Sie zum Einstellen der Lautstärke den [− /VOL+]-Schalthebel.



Richtung [+]: erhöht die Lautstärke
Richtung [−]: verringert die Lautstärke
(Je näher die Leiste bei [+] steht, desto höher die Lautstärke.)

- Drücken Sie auf der Fernbedienung die Taste [T], um die Lautstärke zu erhöhen, und [W], um sie zu verringern.

- Wenn Sie die Einstellung abgeschlossen haben, wird die Lautstärkeanzeige ausgeblendet.
- Wenn Sie keinen Ton hören, prüfen Sie die Einstellungen unter [EINRICHTUNG] >> [12bit AUDIO].

■ Wiederholte Wiedergabe

Wenn das Ende des Bands erreicht ist, wird das Band zurückgespult und erneut abgespielt.

1 Wählen Sie [ERWEITERT] >> [WIEDERHOLEN] >> [EIN].

- [▶] wird angezeigt. (Um die wiederholte Wiedergabe zu deaktivieren, wählen Sie [WIEDERHOLEN] >> [AUS] oder stellen Sie den [OFF/ON]-Schalter auf [OFF].)
- Wenn Sie [USB FUNKTION] >> [WEBKAMERA] wählen und dann ein USB-Kabel anschließen, wird die wiederholte Wiedergabe deaktiviert.

■ Audio-Einstellungen

- Wenn Sie den Ton nicht hören können, während Sie ein Band abspielen, prüfen Sie die Einstellungen unter [EINRICHTUNG] >> [12bit AUDIO].
- Wenn Sie Ton mit [12bit] aufnehmen oder kopieren und [EINRICHTUNG] >> [12bit AUDIO] >> [MIX] einstellen, wird der Ton in Stereo wiedergegeben, unabhängig von den Einstellungen in [AUDIO].

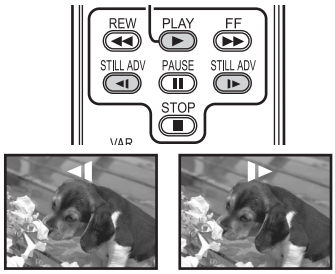
Zeitlupen-Wiedergabe/ Einzelbildwiedergabe

- **Schalten Sie den Bandwiedergabemodus ein. (Die Zeitlupenwiedergabe kann nur über die Fernbedienung aufgerufen werden.)**

Zeitlupenwiedergabe

Wenn die Videobilder im SP-Modus aufgenommen wurden, werden sie mit ca. 1/5 der normalen Geschwindigkeit abgespielt.
Wenn die Videobilder im LP-Modus aufgenommen wurden, werden sie mit ca. 1/3 der normalen Geschwindigkeit abgespielt.

1 Drücken Sie die Taste [◄I] oder [I►] auf der Fernbedienung.

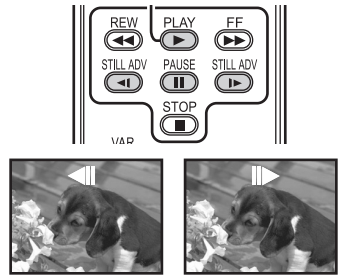


- Nach ca. 10 Minuten oder längerer Zeitlupenwiedergabe wird die Wiedergabe automatisch abgebrochen. (10 Minuten der Zeitlupenwiedergabe entsprechen ca. 2 Minuten im SP-Modus oder ca. 3 Minuten im LP-Modus.)

Einzelbildwiedergabe

1 Drücken Sie während der Wiedergabe die Taste [❚❚] auf der Fernbedienung.

2 Drücken Sie die Taste [◄I] oder [I►] auf der Fernbedienung.



- Durch Drücken des [−/VOL+]-Schalthebels in Richtung [T] (normale Richtung) oder [W] (Rückwärtsrichtung) während der Wiedergabepause wird die Einzelbildwiedergabe ebenfalls eingeschaltet. Wenn Sie den Schalthebel gedrückt halten, werden die Bilder kontinuierlich einzeln wiedergegeben.

■ Umschalten auf normale Wiedergabe

Drücken Sie die Taste [PLAY ►] auf der Fernbedienung.

Zeitlupen-Wiedergabe

- Bei der Rückwärts-Zeitlupenwiedergabe kann die Zeitangabe instabil sein.

Einzelbildwiedergabe

- Halten Sie die Taste [◄I] oder [I►] während der Wiedergabepause gedrückt, und die Bilder werden kontinuierlich einzeln wiedergegeben.

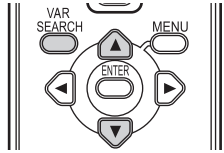
Variable Suchlauffunktion

Die Geschwindigkeit des Vorwärts-/ Rückwärtssuchlaufs kann variiert werden.
(Dieser Vorgang ist nur möglich, wenn Sie die Fernbedienung verwenden.)

- **Stellen Sie den Bandwiedergabemodus ein und spielen Sie ein Band ab.**

1 Drücken Sie die Taste [VAR SEARCH] auf der Fernbedienung.

2 Drücken Sie die Taste [▲] oder [▼], um die Geschwindigkeit zu ändern.



- Die Geschwindigkeiten für den Vorwärts-/ Rückwärtssuchlauf sind 1/5× (nur SP-Zeitlupenwiedergabe), 1/3× (nur LP-Zeitlupenwiedergabe), 2×, 5×, 10×, 20×.

■ Umschalten auf normale Wiedergabe

Drücken Sie die Taste [VAR SEARCH] oder [PLAY ►] auf der Fernbedienung.

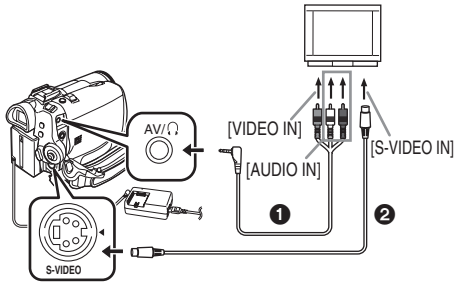
- Bilder können möglicherweise mosaikförmig angezeigt werden.
- Während des Suchlaufs ist der Ton deaktiviert.
- Diese Funktion wird deaktiviert, wenn die Betriebsanzeige eingeblendet wird.

Wiedergabe auf einem Fernsehgerät

Bilder, die mit diesem Camcorder aufgenommen wurden, können auf einem Fernsehgerät wiedergegeben werden.

- **Legen Sie ein bespieltes Band in den Camcorder ein.**

1 Schließen Sie den Camcorder an ein Fernsehgerät an.



- Schließen Sie den Camcorder mit Hilfe eines AV-Kabels ❶ an das Fernsehgerät an.
- Wenn das Fernsehgerät über einen S-Video-Anschluss verfügt, schließen Sie auch ein S-Video-Kabel ❷ (Sonderzubehör) an. Auf diese Weise können Sie die Bildqualität erhöhen.

2 Schalten Sie den Camcorder ein und stellen Sie den Modus-Wahlschalter auf den Bandwiedergabemodus.

3 Wählen Sie den Eingangskanal am Fernsehgerät.

4 Drücken Sie die Multifunktionstaste oben und wählen Sie das Symbol [▶/❚❚], um die Wiedergabe zu starten.

- Bild und Ton werden auf dem Fernsehgerät wiedergegeben.

5 Drücken Sie die Multifunktionstaste unten und wählen Sie das Symbol [■], um die Wiedergabe zu beenden.

- Wenn Sie das S-Video-Kabel anschließen, schließen Sie immer auch das AV-Kabel an.
- Verwenden Sie das Netzteil, damit Sie nicht auf den Ladezustand des Akkus achten müssen.

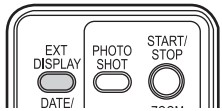
■ Wenn das Bild oder der Ton von diesem Camcorder nicht auf dem Fernsehgerät ausgegeben werden

- Prüfen Sie, ob die Stecker so weit wie möglich eingesteckt sind.
- Prüfen Sie die Anschlüsse.
- Wenn kein Bild auf dem Fernsehgerät angezeigt wird, auch wenn [BASIS] >> [AV ANSCHL.] >> [AV OUT/🎧] eingestellt ist, ändern Sie die Einstellung auf [AV OUT]. (-50-)
- **Prüfen Sie die Eingangseinstellungen (Eingangsschalter) des Fernsehgeräts. (Weitere Informationen finden Sie in der Bedienungsanleitung Ihres Fernsehgeräts.)**

■ Anzeigen der Bildschirmanzeige auf dem Fernsehgerät

Die auf dem LCD-Monitor oder im Sucher angezeigten Informationen (Betriebsanzeige, Zeitcode und Modusanzeige, usw.), Datum und Uhrzeit, können auf dem Fernsehgerät angezeigt werden.

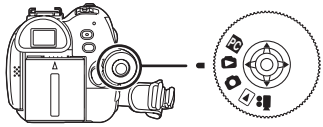
1 Drücken Sie die Taste [EXT DISPLAY] auf der Fernbedienung.



- Drücken Sie die Taste erneut, um die OSD-Informationen auszublenden.

Speicherkarten-Wiedergabe

- **Schalten Sie den Foto-Anzeigemodus ein.**



1 Betätigen Sie die Multifunktionstaste.

◀❚: Zeigt das vorherige Foto.
❚▶: Zeigt das nächste Foto.
▶/■: Diashow (zeigt die Fotos auf der Speicherkarte nacheinander an) Start/ Stopp

---

- Betätigen Sie nicht den Modus-Wahlschalter, während Bilder von einer Speicherkarte angezeigt werden.
- Während die Zugriffsanzeige leuchtet, dürfen Sie keine Speicherkarte einlegen oder entnehmen.
- Abhängig von der Pixelanzahl kann es eine Weile dauern, bis die Datei angezeigt wird.

- Wenn Sie versuchen, eine in einem anderen Format gespeicherte Datei anzuzeigen, oder wenn die Daten der Datei defekt sind, wird der gesamte Bildschirm bläulich, und die Anzeige “NICHT ABSPIELBARE KARTE” wird als Warnung angezeigt.
- Wenn Sie eine Datei anzeigen, die auf einem anderen Gerät aufgenommen wurde, stimmen Datum und Uhrzeit nicht mit dem Aufnahmezeitpunkt überein.
- Wenn Sie ein Bild anzeigen, das auf einem anderen Gerät aufgenommen wurde, kann seine Größe anders erscheinen.

■ Anzeigen mehrerer Fotos

Es werden mehrere Dateien von der Speicherkarte (6 Dateien auf 1 Bildschirm) angezeigt.

1 Bewegen Sie zum Umschalten der Anzeige den [−/VOL+]-Schalthebel.

Richtung [+]: Vollflächige Bildschirmanzeige (zeigt 1 Bild.)
Richtung [−]: Multibildanzeige (zeigt 6 Dateien in 1 Fenster.)

- In der Multibildanzeige,
  - Drücken Sie die Multifunktionstaste, um eine Datei auszuwählen (Die ausgewählte Datei wird durch einen gelben Rahmen umrandet), und drücken Sie die Taste in der Mitte, um die Auswahl zu bestätigen. Die ausgewählte Datei wird vollflächig angezeigt.
  - Wenn 7 Dateien oder mehr vorhanden sind, drücken Sie die Multifunktionstaste seitwärts. Die nächste oder vorherige Multibild-Anzeige erscheint.

■ Zur Kompatibilität von Fotos

- Der Camcorder entspricht dem vereinheitlichten Standard DCF (Design rule for Camera File system) (Entwurfsregel für Kamera-Dateisysteme), der von JEITA (Japan Electronics and Information Technology Industries Association) (Verband der japanischen Elektronik- und IT-Industrie) festgelegt wurde.
- Von diesem Camcorder wird das JPEG-Dateiformat unterstützt. (Nicht alle Dateien im JPEG-Format können wiedergegeben werden.)
- Wenn eine Datei, die nicht den Spezifikationen entspricht, angezeigt wird, kann der Ordner-/Dateiname möglicherweise nicht angezeigt werden.
- Der Camcorder kann Daten, die auf einem anderen Produkt erzeugt oder aufgenommen wurden, möglicherweise schlechter oder gar nicht abspielen, und ein anderes Produkt kann Daten, die auf diesem Camcorder aufgenommen wurden, möglicherweise schlechter oder gar nicht abspielen.

Löschen von Dateien auf einer Speicherkarte

Die gelöschten Dateien können nicht wiederhergestellt werden.

- **Schalten Sie den Foto-Anzeigemodus ein.**

1 Drücken Sie die Multifunktionstaste links oder rechts, um die zu löschende Datei zu wählen.

- Sie können eine Datei in der Multibild-Anzeige auswählen. Nachdem Sie die Datei ausgewählt haben, drücken Sie die Multifunktionstaste in der Mitte, und zeigen Sie das Funktionssymbol an.

2 Drücken Sie die Multifunktionstaste unten, und wählen Sie [🗑].

3 Drücken Sie die Multifunktionstaste oben oder unten, um [DATEI LÖSCHEN] auszuwählen, und drücken Sie sie dann in der Mitte.

4 Wenn die entsprechende Meldung angezeigt wird, wählen Sie [JA], und drücken Sie die Multifunktionstaste in der Mitte.

- Um den Löschvorgang abzubrechen, drücken Sie [NEIN].

■ Löschen aller Dateien

1 Drücken Sie die Multifunktionstaste unten, und wählen Sie [🗑].

2 Drücken Sie die Multifunktionstaste oben oder unten, um [ALLE DATEIEN] auszuwählen, und drücken Sie sie dann in der Mitte.

3 Wenn die entsprechende Meldung angezeigt wird, wählen Sie [JA], und drücken Sie die Multifunktionstaste in der Mitte.

- Wenn Sie [ALLE DATEIEN] gewählt haben, kann der Löschvorgang einige Zeit dauern, wenn viele Dateien auf der Karte vorhanden sind.
- Wenn während der Aufnahme die Meldung “KARTE VOLL” angezeigt wird, wechseln Sie in den Foto-Wiedergabenmodus, und löschen Sie nicht mehr benötigte Dateien.
- Wenn Sie keine Dateien löschen möchten, legen Sie eine neue Speicherkarte ein.
- Wenn Sie Dateien löschen, die mit dem DCF-Standard konform sind, werden alle zu diesen Dateien gehörenden Daten gelöscht.

■ Löschen von Fotos, die von einem anderen Gerät auf der Speicherkarte aufgenommen wurden

- Eine Fotodatei (nicht JPEG), die nicht vom Camcorder angezeigt werden kann, kann gelöscht werden.

Formatieren einer Speicherkarte

Beim Formatieren einer Speicherkarte werden alle auf der Karte vorhandenen Daten gelöscht. Speichern Sie wichtige Daten auf einem PC o. Ä.

- **Schalten Sie den Foto-Anzeigemodus ein.**

1 Wählen Sie [ERWEITERT] >> [FORMATIEREN] >> [JA].

2 Wenn die Bestätigungsmeldung angezeigt wird, wählen Sie [JA], und drücken Sie die Multifunktionstaste in der Mitte, um die Speicherkarte zu formatieren.

- Um den Formatiervorgang abzubrechen, wählen Sie [NEIN].

- Normalerweise ist es nicht notwendig, die Speicherkarte zu formatieren. Wenn eine Fehlermeldung angezeigt wird, obwohl Sie die Speicherkarte mehrere Male eingelegt und entnommen haben, formatieren Sie die Karte.
- Wird die SD-Speicherkarte mit einem anderen Gerät formatiert, verlängert sich die zur Aufnahme erforderliche Zeit. Außerdem kann die SD-Speicherkarte, wenn sie auf einem PC formatiert wird, nicht mit dem Camcorder benutzt werden. Formatieren Sie in diesem Fall die SD-Speicherkarte erneut mit dem Camcorder.
- Der Camcorder unterstützt SD-Speicherkarten, die mit dem zu den Vorgaben für die SD-Speicherkarte kompatiblen FAT12- und FAT16-System formatiert wurden.

Schützen von Dateien auf einer Speicherkarte

Auf einer Speicherkarte aufgenommene Dateien können gesperrt werden, so dass sie nicht versehentlich gelöscht werden können. (Beim Formatieren der Speicherkarte werden alle Dateien gelöscht, auch wenn sie gesperrt sind.)

- **Schalten Sie den Foto-Anzeigemodus ein.**

1 **Wählen Sie [BASIS] >> [SCHÜTZEN] >> [JA].**

2 **Wählen Sie die zu sperrende Datei mit Hilfe der Multifunktionstaste, und drücken Sie die Taste in der Mitte, um die Auswahl zu bestätigen.**

- [ ] Symbol ❶ wird angezeigt, und die gewählte Datei ist gesperrt. Wenn Sie die Multifunktionstaste erneut in der Mitte drücken, wird die Sperrung aufgehoben.
- Es können 2 oder mehr Dateien nacheinander gesperrt werden.

■ Beenden der Einstellungen

Drücken Sie die Taste [MENU].

Schreiben der Druckdaten auf eine Speicherkarte (DPOF-Einstellung)

Sie können die Daten zu druckender Bilder, die Anzahl der Exemplare und andere Informationen (DPOF-Daten) auf die Speicherkarte schreiben.

- **Schalten Sie den Foto-Anzeigemodus ein.**

1 **Wählen Sie [ERWEITERT] >> [DPOF] >> [SETUP].**

2 **Wählen Sie die gewünschte Datei mit Hilfe der Multifunktionstaste, und drücken Sie die Taste in der Mitte, um die Auswahl zu bestätigen.**

- Die für DPOF eingestellte Anzahl der Exemplare ❶ wird angezeigt.

3 **Drücken Sie die Multifunktionstaste oben oder unten, um die Anzahl der Exemplare auszuwählen, und drücken Sie sie dann in der Mitte.**

- Sie können eine Auswahl zwischen 0 und 999 treffen.(Wenn Sie einen Drucker verwenden, der DPOF unterstützt, kann die gewählte Anzahl der Exemplare gedruckt werden.)
- Es können 2 oder mehr Dateien nacheinander eingestellt werden.

■ Beenden der Einstellungen

Drücken Sie die Taste [MENU].

- DPOF-Einstellungen, die mit einer anderen Kamera getätigt wurden, werden von diesem Camcorder möglicherweise nicht erkannt. Legen Sie die DPOF-Einstellungen mit diesem Camcorder fest.

■ Ändern der Einstellung, so dass keine Bilder gedruckt werden

Wählen Sie in Schritt 1 [ABBRECHEN].

■ Was ist DPOF?

DPOF steht für Digital Print Order Format. Es ermöglicht, dass die Druckinformationen den Bildern auf der Speicherkarte hinzugefügt werden, so dass diese Informationen auf anderen DPOF-kompatiblen Systemen genutzt werden können.

Bearbeitungsmodus

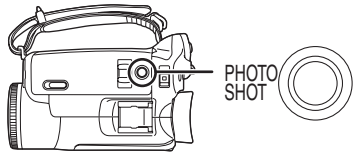
Kopieren von einem Band auf eine Speicherkarte

Fotos aus Szenen, die bereits auf Videokassette aufgenommen wurden, können auf einer Speicherkarte aufgenommen werden.

- **Schalten Sie den Bandwiedergabemodus ein.**
- **Legen Sie ein bereits bespieltes Band und eine Speicherkarte ein.**

1 Starten Sie die Wiedergabe.

2 Schalten Sie bei der Szene, die Sie aufnehmen möchten, auf Pause und drücken Sie die [PHOTO SHOT]-Taste.



- Der Ton wird nicht aufgenommen.

- Die Fotos werden im Format [640] auf der Speicherkarte aufgenommen. (Dies ist keine Megapixel-Fotoaufnahme.)
- Wenn Sie die [PHOTO SHOT]-Taste drücken, ohne vorher auf Pause geschaltet zu haben, können verschwommene Bilder aufgezeichnet werden.
- Bei Bildern mit einem Bildseitenverhältnis von 16:9, wird “SCHREIBEN NICHT MÖGLICH (WIDE MODUS)” angezeigt, um anzugeben, dass keine Fotos aufgenommen werden können.
- Auf einem Band aufgenommene DV-Daten und Breitbilder können nicht auf einer Speicherkarte aufgenommen werden.

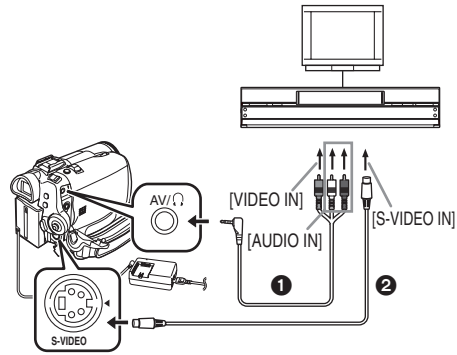
Kopieren auf DVD-Recorder oder VCR (Dubbing)

Mit dem Camcorder aufgenommene Bilder können auf DVD-RAM oder einem anderen Speichermedium gespeichert werden. Informationen hierzu finden Sie in der Anleitung des Recorders.

- **Legen Sie eine bespielte Kassette in den Camcorder ein und eine leere DVD-RAM oder Kassette in den DVD-Recorder oder das VCR-Gerät.**

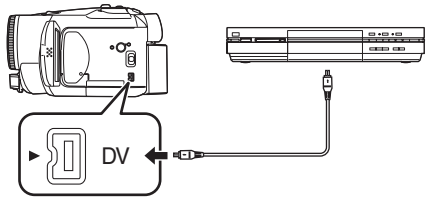
1 Schließen Sie den Camcorder an den Recorder an.

Anschluss mit dem AV-Kabel



- Schließen Sie den Camcorder mit Hilfe des AV-Kabels ❶ an den Recorder an.
- Wenn der Recorder über einen S-Video-Anschluss verfügt, schließen Sie auch ein S-Video-Kabel ❷ (Sonderzubehör) an. Auf diese Weise können Sie Bilder mit höherer Qualität kopieren.

Anschluss mit dem optionalen DV-Kabel (nur für Geräte mit DV-Anschluss)



---

2 Schalten Sie den Camcorder ein, und wählen Sie den Bandwiedergabemodus.

3 Wählen Sie den Eingangskanal am Fernsehgerät und am Recorder.

4 Drücken Sie die Multifunktionstaste oben, und wählen Sie das Symbol [▶/❚❚], um die Wiedergabe zu starten.
- Bild und Ton werden wiedergegeben.

5 Starten Sie die Aufnahme.

6 Beenden Sie die Aufnahme.

7 Drücken Sie die Multifunktionstaste unten, und wählen Sie das Symbol [■], um die Wiedergabe zu beenden.

- Weitere Informationen finden Sie in der Bedienungsanleitung für Ihr Fernsehgerät und Ihren Recorder.
- Wenn Sie keine Funktionsanzeigen oder Datums- und Uhrzeitanzeige benötigen, drücken Sie die Taste [EXT DISPLAY] auf der Fernbedienung, um die Anzeige auszuschalten. (Wenn Sie den Camcorder mit einem DV-Kabel an den Recorder anschließen, erscheinen diese Anzeigen möglicherweise nicht.)

■ Wenn weder Bild noch Ton vom Camcorder auf dem Fernsehgerät ausgegeben werden

- Prüfen Sie, ob die Stecker so weit wie möglich eingesteckt sind.
- Prüfen Sie die Anschlüsse.
- Wenn kein Bild auf dem Fernsehgerät ausgegeben wird, auch wenn Sie die Einstellung [BASIS] >> [AV ANSCHL.] >> [AV OUT/🎧] gewählt haben, ändern Sie die Einstellung auf [AV OUT]. (-50-)

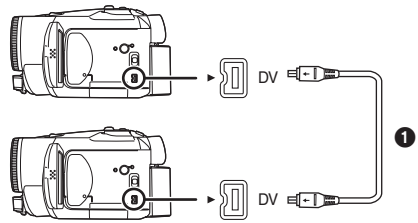
Verwenden des DV-Kabels für die Aufnahme (Digitales Kopieren)

Wenn Sie ein anderes digitales Videogerät mit DV-Anschluss an den Camcorder mit Hilfe des DV-Kabels VW-CD1E (Sonderzubehör) ❶ anschließen, können Sie Bilder mit hoher Qualität im digitalen Format kopieren.

Dieses Modell kann nicht als Recorder verwendet werden.

(Eingangsfunktion nur bei Modell EK)
- **Schalten Sie den Bandwiedergabemodus ein. (Abspielgerät/Recorder)**

1 Schließen Sie den Camcorder über das DV-Kabel an das digitale Videogerät an.



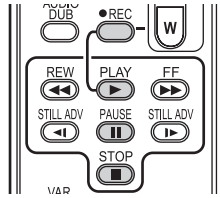
2 Wählen Sie [ERWEITERT] >> [AUFN. STANDBY] >> [JA]. (Recorder)
- Sie brauchen diesen Schritt nicht ausführen, wenn Sie beim digitalen Kopieren die Fernbedienung verwenden.

3 Starten Sie die Wiedergabe. (Wiedergabegerät)

4 Starten Sie die Aufnahme. (Recorder)

Drücken Sie die Multifunktionstaste oben, und wählen Sie das Symbol [●/❚❚].

Oder halten Sie die Taste [●REC] auf der Fernbedienung gedrückt, und drücken Sie [PLAY ▶].



5 Drücken Sie die Multifunktionstaste oben, um das Symbol [●/❚❚] erneut auszuwählen, oder drücken Sie die Taste [❚❚] auf der Fernbedienung, um die Aufnahme zu beenden. (Recorder)

6 Beenden Sie die Wiedergabe. (Wiedergabegerät)

■ Deaktivieren des Standby-Modus für die Aufnahme

Drücken Sie die Multifunktionstaste im Aufnahme-Standby-Modus unten, und wählen Sie das Symbol [■].

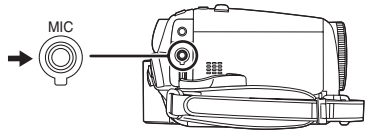
- Während der Aufnahme dürfen Sie das DV-Kabel nicht einstecken oder abziehen, da die Aufnahme sonst nicht richtig abgeschlossen werden kann.
- Wenn Sie einen Film (zweisprachiges Video, o. Ä.) mit Hauptton und Nebenton kopiert haben, wählen Sie den gewünschten Ton bei der Wiedergabe über [EINRICHTUNG] >> [AUDIO].
- Auch wenn Sie ein Gerät mit DV-Anschlüssen, z. B. IEEE1394, verwenden, kann das digitale Kopieren in einigen Fällen nicht möglich sein. Weitere Informationen finden Sie in der Bedienungsanleitung für das angeschlossene Gerät.
- Unabhängig von den Menüeinstellungen am Recorder werden digitale Kopien im selben [AUDIO]-Modus wie auf dem Wiedergabeband ausgeführt.
- Die Bilder auf dem Recordermonitor können Störungen aufweisen. Dies hat jedoch keine Auswirkung auf die aufgenommenen Bilder.
- Wenn Sie einen Film mit dem Camcorder aufnehmen, der ein Urheberrecht-Schutzsignal (Kopierschutz) enthält, wird das Bild bei der Wiedergabe durch mosaikähnliche Störsignale gestört.
- Ziehen Sie das USB-Kabel ab, da Eingangssignale vom externen Eingangsanschluss nicht aufgenommen werden können, während das USB-Kabel angeschlossen ist.
- Wenn Breitbilder empfangen werden, wird die Anzeige, z. B. das Menüfenster oder die Betriebsanzeige, horizontal gestreckt.
- Wenn Bilder über den DV-Anschluss empfangen werden, wird die Betriebsanzeige nicht von der Seite ins Bild geschoben, sondern eingeblendet/ausgeblendet, wenn Sie die Mulifunktionstaste in der Mitte drücken.

Nachvertonung

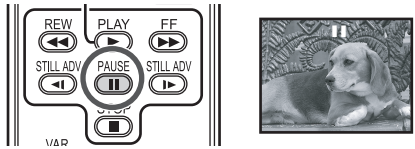
Sie können die aufgenommene Kassette mit Musik oder gesprochenem Text unterlegen.

- **Schalten Sie den Bandwiedergabemodus ein.**

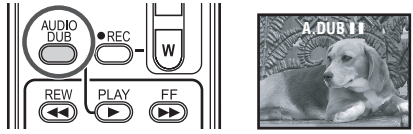
1 Stecken Sie den Stecker eines externen Mikrofons so weit es geht in den [MIC]-Anschluss ein.



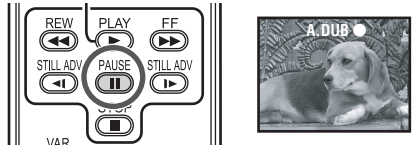
2 Suchen Sie die Szene, die Sie nachvertonen möchten, und drücken Sie die Taste [❚❚] auf der Fernbedienung.



3 Drücken Sie die Taste [AUDIO DUB] auf der Fernbedienung, um die Nachvertonung vorzubereiten.

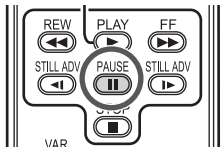


4 Drücken Sie die Taste [❚❚] auf der Fernbedienung, um die Nachvertonung zu starten.



- Sprechen Sie in das Mikrofon.

5 Drücken Sie die Taste [❚❚] auf der Fernbedienung, um die Nachvertonung zu beenden.



- Wenn ein Band bei der Nachvertonung einen nicht bespielten Abschnitt aufweist, können Bild und Ton bei der Wiedergabe dieses Abschnitts gestört sein.

■ Vor der Aufnahme zur Nachvertonung

- **Schalten Sie den Bandaufnahmemodus ein.**
- Wenn Sie den Originalton der Aufnahme behalten möchten, wählen Sie zum Aufnehmen von Bildern [EINRICHTUNG] >> [AUDIO] >> [12bit]. (Wenn Sie [16bit] einstellen, wird der Ton der Aufnahme gelöscht, wenn Sie eine Nachvertonung durchführen.)
- Wählen Sie zum Aufnehmen von Bildern [BASIS] >> [AUFN. MODUS] >> [SP].

■ Wiedergabe des Tons der Nachvertonung

Sie können zwischen dem Originalton und dem Ton der Nachvertonung hin- und herschalten. Wählen Sie [EINRICHTUNG] >> [12bit AUDIO] >> [ST2] oder [MIX].

[ST1]: Gibt nur den Originalton wieder.
[ST2]: Gibt nur den Ton der Nachvertonung wieder.
[MIX]: Gibt gleichzeitig den Originalton und den Ton der Nachvertonung wieder.

■ Nachvertonen und gleichzeitiges Anhören des Originaltons

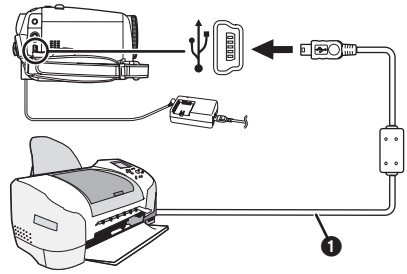
- Wenn Sie die Nachvertonung auf Pause schalten, können Sie den Originalton prüfen, indem Sie die Option [12bit AUDIO] im Untermenü [EINRICHTUNG] auf [ST2] stellen.

Drucken von Bildern über direkten Anschluss an den Drucker (PictBridge)

Zum Drucken von Bildern durch direktes Anschließen des Camcorders an den Drucker verwenden Sie einen Drucker, der mit PictBridge kompatibel ist. (Lesen Sie hierzu die Betriebsanleitung des Druckers.)

- **Legen Sie eine Speicherkarte ein, und wählen Sie den Foto-Anzeigemodus.**

1 Schließen Sie den Camcorder mit dem mitgelieferten USB-Kabel an den Drucker an.



❶ USB-Kabel

- Die [PictBridge]-Anzeige erscheint auf dem Bildschirm des Camcorders.
  (Wenn der Drucker erkannt wird, blinkt die [PictBridge]-Anzeige.)
- Wenn Sie keine Speicherkarte in den Camcorder eingelegt haben, erscheint die [PictBridge]-Anzeige nicht. (Sie können keine Bilder drucken.)
- Wenn der Camcorder nicht richtig an den Drucker angeschlossen ist, blinkt die [PictBridge]-Anzeige kontinuierlich. (Sie blinkt über 1 Minute lang.) Schließen Sie das Kabel richtig an, oder überprüfen Sie den Drucker.
- Wir empfehlen die Nutzung des Netzteils als Stromversorgung.
- Wenn Bilder auf der Multibild-Anzeige angezeigt werden, können sie nicht gedruckt werden.

2 Wählen Sie [EINZELDRUCK] oder [DPOF DRUCK].

- Wenn keine Datei mit DPOF-Einstellung vorhanden ist, können Sie die Option [DPOF DRUCK] nicht auswählen.

- Wenn Sie zum Drucken [DPOF DRUCK] wählen, legen Sie die Anzahl der Exemplare in den DPOF-Einstellungen fest.
- Wenn Sie [DPOF DRUCK] gewählt haben, legen Sie vor dem Drucken das Papierformat fest.

3 Drücken Sie die Multifunktionstaste links oder rechts , um ein Bild auszuwählen, und drücken Sie die Taste dann in der Mitte.

4 Wählen Sie die gewünschte Anzahl Exemplare.
- Sie können bis zu 9 Exemplare wählen.

5 Wählen Sie die Einstellung für den Druck des Datums.
- Wenn der Drucker kein Datum drucken kann, ist diese Einstellung nicht verfügbar.

6 Wählen Sie das Papierformat.

[STANDARD]: Druckerspezifisches Format
[4×5 ZOLL]
[5×7 ZOLL]
[4×6 ZOLL]
[A4]
- Sie können keine Papierformate einstellen, die nicht vom Drucker unterstützt werden.

7 Wählen Sie [DRUCKEN] >> [JA], um den Druckvorgang zu starten.

■ Abbrechen des Druckvorgangs

Drücken Sie die Multifunktionstaste unten.

- Vermeiden Sie während des Druckens folgende Vorgehensweisen. Hierdurch wird der optimale Druck verhindert.
  - Abziehen des USB-Kabels
  - Entnehmen der Speicherkarte
  - Betätigen des Modus-Wahlschalters
  - Ausschalten des Geräts
- Prüfen Sie die Einstellungen für Papiergröße, Druckqualität, usw. am Drucker.
- Sie können keine Bilder drucken, die nicht auf dem Camcorder angezeigt werden können.
- Wenn der Camcorder im Bandaufnahme-/ Bandwiedergabe-Modus an den Drucker angeschlossen ist, kann die [WEB]- oder [WEB]-Anzeige auf dem LCD-Monitor erscheinen. Bilder können jedoch nicht gedruckt werden.

Menü

Menüliste

Menüabbildungen und -illustrationen werden als einfach zu verstehende Erklärungen angegeben und unterscheiden sich von den eigentlichen Menüanzeigen.

■ [BANDAUFNAHMEMENÜ]

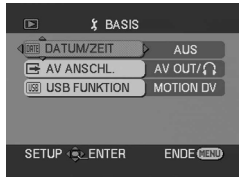
1) [BASIS]
[SZENENMODUS] *-32-*
[AUFN. MODUS] *-21-*
[BLANK SUCHE] *-23-*
[WIND CUT] *-30-*
[UHRZEIT] *-17-*

2) [ERWEITERT]
[BILDQUALITÄT] *-25-*
[SIS] *-31-*
[ASPEKT] *-30-*
[CINEMA] *-30-*
[USB FUNKTION] (Siehe Bedienungsanleitung für den PC-Anschluss.)
[D.ZOOM] *-26-*
[ZOOM MIKRO] *-26-*
[DATUM/ZEIT] *-49-*
[RÜCKSETZEN] *-50-*

3) [EINRICHTUNG]
[FADE] *-29-*
[AUDIO] *-49-*
[AUFN. LAMPE] *-49-*
[DISPLAY] *-49-*
[FERNBEDIENUNG] *-20-*
[PIEPTON] *-49-*
[LCD AI] *-18-*
[LCD EINST.] *-17-*
[EVF EINST.] *-17-*
[DEMO MODUS] *-50-*
[AV ANSCHL.] *-50-*
[ENERGIESPAR] *-49-*

4) [LANGUAGE] *-15-*

■ [BANDWIEDERGABEMENÜ]



1) [BASIS]
[DATUM/ZEIT] *-49-*
[AV ANSCHL.] *-50-*
[USB FUNKTION] (Siehe Bedienungsanleitung für den PC-Anschluss.)

2) [ERWEITERT]
[BLANK SUCHE] (nur EK) *-23-*
[AUFN. MODUS] (nur EK) *-21-*
[AUFN. STANDBY] (nur EK) *-43-*
[AUFN. DATEN] *-50-*
[BILDQUALITÄT] *-25-*
[WIEDERHOLEN] *-36-*

3) [EINRICHTUNG]
[12bit AUDIO] *-45-*
[AUDIO] *-50-*
[DISPLAY] *-49-*
[FERNBEDIENUNG] *-20-*
[LCD AI] *-18-*
[LCD EINST.] *-17-*
[EVF EINST.] *-17-*
[ENERGIESPAR] *-49-*

4) [LANGUAGE] *-15-*

■ [SPEICHERKARTEN-AUFNAHMEMENÜ]

1) [BASIS]
[SZENENMODUS] *-32-*
[BILDQUALITÄT] *-25-*
[BILGRÖSSE] *-25-*
[SELBSTAUSL.] *-30-*
[UHRZEIT] *-17-*

2) [ERWEITERT]
[SERIENBILDER] *-31-*
[AUSLÖSE EFF.] *-25-*
[DATUM/ZEIT] *-49-*
[RÜCKSETZEN] *-50-*

3) [EINRICHTUNG]
[AUFN. LAMPE] *-49-*
[DISPLAY] *-49-*
[FERNBEDIENUNG] *-20-*
[PIEPTON] *-49-*
[LCD AI] *-18-*
[LCD EINST.] *-17-*
[EVF EINST.] *-17-*
[ENERGIESPAR] *-49-*

4) [LANGUAGE] *-15-*

■ [STANDBILD-ANZEIGEMENÜ]

1) [BASIS]
[DATUM/ZEIT] *-49-*
[SCHÜTZEN] *-41-*

2) [ERWEITERT]
[DPOF] *-41-*
[FORMATIEREN] *-40-*

3) [EINRICHTUNG]
[DISPLAY] *-49-*
[FERNBEDIENUNG] *-20-*
[LCD EINST.] *-17-*
[EVF EINST.] *-17-*
[LCD AI] *-18-*
[ENERGIESPAR] *-49-*

4) [LANGUAGE] *-15-*

Menüs zum Aufnehmen von Bildern

■ [DATUM/ZEIT]

Zum Umschalten der Datums- und Uhrzeitanzeigen.

- Der Camcorder zeichnet automatisch Datum und Uhrzeit des auf Band aufgenommenen Bildes auf.
- Sie können die Datums-/Uhrzeitanzeige auch anzeigen oder ändern, indem Sie die [DATE/TIME]-Taste auf der Fernbedienung mehrfach drücken.

■ [AUDIO]

Zum Umschalten zwischen den Audioaufnahmesystemen (PCM-Audio).

[12bit]: Zeichnet Ton in “12 Bit 32 kHz 4 Spuren” auf. (Der Originalton kann nach der Nachvertonung beibehalten werden.)

[16bit]: Zeichnet Ton in “16 Bit 48 kHz 2 Spuren” auf. Ton kann in höherer Qualität aufgenommen werden. (Bei der Nachvertonung wird der Originalton gelöscht.)

■ [AUFN. LAMPE]

Wählen Sie [EIN], um während der Aufnahme die Aufnahmeanzeige einzuschalten, die angibt, dass eine Aufnahme stattfindet. Wählen Sie [AUS], wenn Sie nicht möchten, dass die Aufnahmeanzeige leuchtet, wenn eine Aufnahme stattfindet.

■ [DISPLAY]

Wählen Sie [EIN], und die Anzeige kann auf alle Funktionen umgeschaltet werden. Wählen Sie [AUS], und sie kann auf Minimaldisplay umgeschaltet werden.

■ [PIEPTON]

Wählen Sie [EIN], und die Bestätigungs-/Alarmtöne werden wie folgt ausgegeben.

1 Piepton

- Wenn Sie mit der Aufnahme beginnen
- Wenn Sie das Gerät einschalten

2 Pieptöne

- Wenn Sie die Aufnahme unterbrechen

2 Pieptöne, 4-mal

- Wenn eine Kassette mit Löschschutzschieber auf [SAVE] eingelegt ist, Kondensation auftritt, usw. Lesen Sie die Bildschirmmeldung.

■ [ENERGIESPAR]

[AUS]: Nach 5 Minuten ohne Betätigung einer Funktion wird der Standby-Modus automatisch eingestellt. Im Standby-Modus blinkt [❚❚], und es dauert länger als gewöhnlich, die Aufnahme durch Drücken der Aufnahme-Start/Stopp-Taste zu starten.

[5 MIN.]: Wenn etwa 5 Minuten lang keine Funktion ausgeführt wurde, wird der Camcorder automatisch ausgeschaltet, um das Band zu schützen und den Akku nicht zu entladen. Schalten Sie den Camcorder wieder ein, wenn Sie ihn verwenden möchten.

- In folgenden Fällen wird das Gerät nicht ausgeschaltet, auch wenn [ENERGIESPAR] >> [5 MIN.] eingestellt ist.
  - Bei Anschluss an die Netzsteckdose (Wenn das Netzteil verwendet wird)
  - Wenn das USB-Kabel oder das DV-Kabel an einen PC oder ein anderes Gerät angeschlossen ist
  - Bei eingestelltem PC-Modus

Menüs für die Wiedergabe

■ [AV ANSCHL.]

Zum Umschalten zwischen den Ausgabeeinstellungen für den AV/Kopfhöreranschluss.

[AV OUT/🎧]: Schaltet automatisch zwischen AV- und Kopfhörerausgabe um.

[AV OUT]: Verwenden Sie diese Einstellung, wenn Bild oder Ton bei der Einstellung [AV OUT/🎧] nicht normal auf dem Fernsehgerät wiedergegeben wird.

- Wenn Sie den Kopfhörer verwenden, wählen Sie [EINRICHTUNG] oder [BASIS] >> [AV ANSCHL.] >> [AV OUT/🎧]. Bei der Einstellung [AV OUT] können Sie rechts Störgeräusche hören.

■ [AUFN. DATEN]

Wählen Sie [EIN], und die während der Aufnahme verwendeten Einstellungen (Verschlusszeit, Blenden-/Verstärkungswert, Weißabgleich (*-33-*), usw.) werden während der Wiedergabe angezeigt.

- Wenn der [AUTO/MANUAL/FOCUS]-Schalter auf [AUTO] steht, wird [AUTO] angezeigt.
- Wenn keine Daten vorhanden sind, wird [---] angezeigt.
- Wenn die Daten des Camcorders auf einem anderen Gerät wiedergegeben werden, kann es vorkommen, dass die Einstellungsinformationen nicht normal angezeigt werden.

■ [AUDIO]

Zum Umschalten des wiederzugebenden Tons.

[STEREO]: Stereoton (Hauptton oder Nebenton)

[L]: Linker Kanal (Hauptton)

[R]: Rechter Kanal (Nebenton)

Andere Menüs

■ [RÜCKSETZEN]

Wenn ein Menü aufgrund einer Kombination von Funktionen nicht ausgewählt werden kann, wählen Sie [JA], um die Menüeinstellungen in den Lieferzustand zurückzusetzen.
(Die Spracheinstellung kann nicht in den Lieferzustand zurückgesetzt werden.)

■ [DEMO MODUS]

Wenn Sie die Einstellung [DEMO MODUS] >> [EIN] wählen, ohne eine Kassette oder Speicherkarte eingelegt zu haben, wird der Camcorder automatisch in den Modus zum Demonstrieren seiner Funktionen geschaltet. Wenn Sie eine Taste drücken, wird der Demomodus deaktiviert. Wenn Sie ca. 10 Minuten lang keine Funktion ausführen, wird der Demomous automatisch gestartet. Um den Demomodus zu beenden, legen Sie eine Kassette oder Speicherkarte ein, oder wählen Sie die Einstellung [DEMO MODUS] >> [AUS]. Stellen Sie diese Funktion für den normalen Betrieb auf [AUS].

Sonstiges

Anzeigen

Auf dem Bildschirm werden verschiedene Funktionen und der Status des Camcorders angezeigt.

Basisanzeigen

:	Akkuladezustand
0h00m00s00f:	Zeitcode
15:30:45:	Datum-/Uhrzeit-Anzeige

Aufnahmeanzeigen

R0:45:	Restbandzeit
● Die Restbandzeit wird in Minuten angegeben. (Wenn die Zeit unter 3 Minuten beträgt, fängt die Anzeige an zu blinken.)	
SP:	Standard-Play-Modus (Aufnahmegeschwindigkeit) *-21-*
LP:	Long-Play-Modus (Aufnahmegeschwindigkeit) *-21-*
●:	Aufnahme *-22-*
❚❚ (Grün):	Aufnahmepause *-22-*
❚❚ (Grün blinkend):	Standby-Modus
❚❚ (Rot):	Ausblenden
:	Aufnahmeprüfung *-23-*
CINEMA :	Kinomodus *-30-*
16:9 :	Weitwinkelmodus *-30-*
:	Digitaler Zoom *-26-*
AUTO:	Automatikmodus *-21-*
MNL:	Manueller Modus *-32-*
MF:	Manuelle Fokussierung *-34-*
5×:	Vergrößerungsanzeige *-25-*
:	Gegenlichtkompensationsmodus *-27-*
:	Bildstabilisator *-31-*
1/500:	Verschlusszeit *-34-*
F2.4:	Blendenwert *-34-*
6dB:	Verstärkungswert *-34-*
:	Soft-Skin-Modus *-28-*
:	Telemakro *-29-*
W:	Ein-/Ausblenden (Weiß) *-29-*
B :	Ein-/Ausblenden (Schwarz) *-29-*
:	Farbnachtsichtfunktion *-28-*
0Lux :	0 Lux-Nachtsichtfunktion *-28-*
ZOOM :	Zoom-Mikrofon *-26-*
:	Windgeräuschminderung *-30-*
:	Sports-Modus (Szenenmodus) *-32-*
:	Portrait-Modus (Szenenmodus) *-32-*
:	Low-Light-Modus (Szenenmodus) *-32-*
:	Spotlight-Modus (Szenenmodus) *-32-*
:	Surf & Snow-Modus (Szenenmodus) *-32-*
AWB :	Automatischer Weißabgleich *-33-*
:	Innenaufnahmemodus (für Aufnahmen unter Glühbirnenlicht) *-33-*
:	Außenaufnahmemodus *-33-*
:	Weißabgleicheinstellungsmodus *-33-*
WEB:	WEBCAM-Modus (Aufnahme) *-46-*

Wiedergabeanzeigen

●:	Aufnahme läuft (nur EK)
▶:	Wiedergabe *-36-*
❚❚:	Pause *-36-*
▶▶:	Schnellvorlauf/Vorwärtssuchlauf *-36-*
◀◀:	Rücklauf/Rückwärtssuchlauf *-36-*
▶/◀:	Zeitlupenwiedergabe *-37-*
❚❚▶/◀❚❚:	Einzelbildwiedergabe*-37-*
2×▶▶:	Variabler-Suchlauf *-37-*
▶:	Wiederholte Wiedergabe *-36-*
WEB:	WEBCAM-Modus (Wiedergabe) *-46-*
A.DUB ●:	Nachvertonung *-44-*
A.DUB ❚❚:	Nachvertonungspause *-44-*
:	Leerstellensuchlauf *-23-*
12bit, 16bit:	Audioaufnahmemodus *-49-*
:	Lautstärkeregelung *-36-*

Speicherkarte

P:	Progressive-Photoshot-Modus *-25-*
○ (Weiß):	Scharfeinstellindikator *-24-*
● (Grün):	Scharfeinstellindikator *-24-*
:	Dauer-Fotobetrieb *-31-*
:	Aufnahme mit Selbstauslöser *-30-*
(Weiß):	Fotomodus
(Grün):	Während die Speicherkarte gelesen wird
(Rot):	Während aktivierter Fotoaufnahme
(Rot):	Die verwendete Speicherkarte wird nicht erkannt
( ):	Fotoqualität *-25-*
0:	Verbleibende Anzahl möglicher Fotos (Wenn die Anzahl 0 erreicht, blinkt die rote Anzeige.)
:	Diashow-Wiedergabe *-38-*
PictBridge:	PictBridge-Modus *-45-*
100-0001:	Ordner/Datei-Anzeige
No.00:	Dateinummer
1:	Anzahl für DPOF-Einstellung *-41-*
:	Verriegelungseinstellung *-41-*
640:	Bildformat [640×480]
1280:	Bildformat [1280×960]

1760: Bildformat [1760×1320]

- Bei Bildern, die nicht mit diesem Camcorder aufgenommen wurden, wird das Anzeigeformat wie folgt anhand der Anzahl horizontaler Pixel bestimmt.

QXGA: 2048 oder mehr
UXGA: 1600 oder mehr, weniger als 2048
SXGA: 1280 oder mehr, weniger als 1600
XGA: 1024 oder mehr, weniger als 1280
SVGA: 800 oder mehr, weniger als 1024
640: 640 oder mehr, weniger als 800 (Formate unter 640 Pixel werden nicht angezeigt.)

Warnungs-/Alarmanzeigen

Wenn eine der folgenden Anzeigen aufleuchtet oder blinkt, prüfen Sie den Camcorder.

Bestätigungsanzeigen

: Eine Kassette mit Löschschutzschieber in [SAVE]-Position ist eingelegt.
Es ist keine Kassette eingelegt.

[--]/: Die integrierte Batterie ist fast leer. *-17-*

!: Wenn Sie sich selbst filmen, wird das Warn-/Alarmsymbol angezeigt. Drehen Sie den LCD-Monitor in Richtung des Suchers und prüfen Sie die Warn-/Alarmanzeige.

: Es ist keine Speicherkarte eingelegt.

REMOTE:
Es wurde ein falscher Fernbedienungsmodus ausgewählt. *-20-*

END: Während der Aufnahme ist das Band zu Ende.

: Die Videoköpfe sind verunreinigt. *-59-*

Textanzeigen

FEUCHTIGKEIT ERKANNT/BAND AUSWERFEN:
Es ist Kondensation aufgetreten. Entnehmen Sie die Kassette und warten Sie einen Moment. Es dauert einen Moment, bis der Kassettenhalter geöffnet wird. Dies ist jedoch keine Fehlfunktion. *-58-*

NIEDRIGER BATTERIESTAND:
Der Akku ist fast leer. Laden Sie ihn auf. *-10-*

KEIN BAND EINGELEGT:
Es ist kein Band eingelegt. *-11-*

BANDENDE:
Während der Aufnahme ist das Band zu Ende.

PRÜFE AUFN. TASTE:
Sie versuchen, auf einem Band aufzunehmen, dessen Löschschutzschieber in [SAVE]-Position steht.
Sie versuchen, auf ein Band zu kopieren oder ein Band nachzuvertonen, dessen Löschschutzschieber in [SAVE]-Position steht.

PRÜFE FERNBEDIENMODUS:
Es wurde ein falscher Fernbedienungsmodus ausgewählt. Diese Meldung wird nur bei der ersten Betätigung der Fernebedienung nach dem Einschalten angezeigt. *-20-*

CASS. NICHT SPIELBAR (FORMAT):
Sie versuchen, einen Bandabschnitt abzuspielen, der mit einem anderen TV-System bespielt wurde. Die Kassette ist nicht kompatibel.

NICHT ABSPIELBARE KARTE:
Sie versuchen, Daten abzuspielen, die nicht mit diesem Camcorder kompatibel sind.

NACHVERTON. UNMÖGL. (LP MODE):
Es kann keine Nachvertonung durchgeführt werden, da die ursprüngliche Aufnahme im LP-Modus getätigt wurde.

NACHVERTON. UNMÖGL.:
Sie versuchen, ein unbespieltes Band nachzuvertonen.

KOPIERGESCHÜTZT:
Bilder können nicht richtig aufgenommen werden, da das Medium kopiergeschützt ist.

KARTENFEHLER:
Die Speicherkarte ist nicht mit diesem Camcorder kompatibel.
Sie versuchen, eine beschädigte Karte zu formatieren.
Wird angezeigt, wenn Sie versuchen, eine inkompatible Speicherkarte in den Speicherkartenschlitz zu schieben.

KEINE KARTE:
Es ist keine Speicherkarte eingelegt.

KARTE VOLL:
Auf der Speicherkarte ist nicht genügend freier Speicherplatz vorhanden.
Wählen Sie den Foto-Anzeigemodus, und löschen Sie nicht mehr benötigte Dateien.

KEIN DATEN:
Es sind keine aufgenommenen Dateien auf der Speicherkarte vorhanden.

4:3 MODUS EINST.:
Sie versuchen, Bilder mit einem Bildseitenverhältnis von 16:9 aufzunehmen, indem Sie die [PHOTO SHOT]-Taste drücken.

DATEI GESPERRT:
Sie versuchen, geschützte Dateien zu löschen.
KARTE GESPERRT:
Der Schreibschutzschalter der SD-Speicherkarte steht auf [LOCK].
KOPFREINIGUNG ERFORDERLICH:
Die Videoköpfe sind verunreinigt. -59-
RESET SCHALTER DRÜCKEN:
Am Gerät wurde eine Unregelmäßigkeit erkannt. Drücken Sie die [RESET]-Taste (-7-). Dadurch könnte das Problem gelöst werden.
USB-VERWENDUNG NICHT MÖGLICH MODUS ÄNDERN:
Das USB-Kabel ist an den Camcorder angeschlossen, während dieser sich im Speicherkarten-Aufnahmemodus befindet.
USB KABEL ENTFERNEN:
Sie versuchen, den Modus-Wahlschalter in den PC-Modus zu drehen, während das USB-Kabel an den Camcorder angeschlossen ist. Sie versuchen, Bilder auf Band/Speicherkarte aufzunehmen, während das USB-Kabel an den Camcorder angeschlossen ist.
KEINE TINTE VORHANDEN:
Es ist keine Tinte vorhanden. Prüfen Sie den angeschlossenen Drucker.
KEINE PAPIER VORHANDEN:
Es ist kein Papier vorhanden. Prüfen Sie den angeschlossenen Drucker.
DRUCKERFEHLER:
Prüfen Sie den angeschlossenen Drucker.
PC UNTERSTÜTZT KEIN USB2.0:
Der Camcorder ist an einen PC angeschlossen, der kein USB 2.0 unterstützt.
KANN USB NICHT BENUTZEN:
Sie schließen das USB-Kabel an, während das DV-Kabel angeschlossen ist.
ZU MANUELLEM MODUS WECHSELN:
Sie versuchen, ein Element im [SZENENMODUS] auszuwählen, während der [AUTO/MANUAL/FOCUS]-Schalter auf [AUTO] steht.
NICHT MÖGLICH (MOTION DV MODUS):
Sie versuchen im MotionDV-Modus, die Einstellung unter [D.ZOOM] zu ändern.
UMKEHR DES LCD-MONITORS:
Dies wird im 0 Lux-Nachtsichtmodus angezeigt, wenn der LCD-Monitor nicht umgedreht ist.
Wenn Sie den LCD-Monitor um 180° in Richtung des Objektivs drehen, kann die Helligkeit des LCD-Monitors nicht eingestellt werden.

Funktionen können nicht gleichzeitig verwendet werden

Einige Funktionen des Camcorders sind aufgrund der Spezifikationen deaktiviert oder können nicht ausgewählt werden. Die unten stehende Tabelle zeigt Beispiele von durch bestimmte Bedingungen eingeschränkten Funktionen.

Funktionen	Bedingungen, durch die die Funktionen deaktiviert werden
● Progressive Photoshot	● Wenn Sie gleichzeitig auf Band und auf Speicherkarte aufnehmen ● Wenn ein digitaler Zoom von (10× oder höher) verwendet wird ● Wenn Sie eine Verschlusszeit von 1/750 oder kürzer im Bandaufnahmemodus verwenden ● Wenn im Bandaufnahmemodus der Verstärkungswert erhöht wird ● Wenn Sie die Farbnachtsichtfunktion verwenden ● Wenn Sie den Portrait-Modus im Bandaufnahmemodus verwenden ● Wenn Sie den Weitwinkelmodus verwenden
● Digitaler Zoom ● Weitwinkel-modus ● Ein-/ Ausblenden	● Wenn Sie den Speicherkarten-Aufnahmemodus verwenden
● Bildstabilisator	● Wenn Sie den Speicherkarten-Aufnahmemodus verwenden ● Wenn Sie die Farbnachtsichtfunktion verwenden
● Gegenlichtkom-pensation	● Wenn der Blenden-/ Verstärkungswert eingestellt ist ● Wenn Sie die Farbnachtsichtfunktion verwenden

● Soft-Skin ● Telemakro ● Aufnahmeprüfung	● Wenn Sie auf Band aufnehmen
● Farbnachtsicht	● Wenn Sie auf Band aufnehmen ● Wenn Sie den Speicherkarten-Aufnahmemodus verwenden
● Dauer-Fotobetrieb	● Wenn [BILDGRÖSSE] auf einen anderen Wert als [640] eingestellt ist
● Zoommicrofon ● Windgeräusch-minderung	● Ein externes Mikrofon wird verwendet
● Szenenmodus	● Wenn der [AUTO/ MANUAL/FOCUS]-Schalter auf [AUTO] gestellt ist ● Wenn Sie die Farbnachtsichtfunktion verwenden
● Änderung des Weißabgleichs	● Wenn ein digitaler Zoom von (10× oder höher) verwendet wird ● Wenn Sie die Farbnachtsichtfunktion verwenden ● Wenn ein Menü angezeigt wird
● Einstellen von Verschlusszeit, Blende/ Verstärkung	● Wenn Sie die Farbnachtsichtfunktion verwenden ● Wenn Sie den Szenenmodus verwenden
● Variabler Suchlauf	● Während der wiederholten Wiedergabe
● Löschen von Dateien	● Wenn der Schreibschutzschalter der Speicherkarte auf [LOCK] steht ● Wenn die Datei geschützt ist
● Formatieren	● Wenn der Schreibschutzschalter der Speicherkarte auf [LOCK] steht
● Nachvertonung	● Der Abschnitt des Bands wurde im LP-Modus aufgenommen ● Der Abschnitt des Bands ist leer ● Über den DV-Anschluss empfangener Ton (nur EK)

Vor der Reparatur (Probleme und Lösungen)

Stromversorgung/Hauptgerät

1: Der Camcorder kann nicht eingeschaltet werden.

- Ist der Akku vollständig aufgeladen? Verwenden Sie einen vollständig aufgeladenen Akku.
- Möglicherweise wurde die Schutzbeschaltung des Akkus ausgelöst. Schließen Sie den Akku 5 bis 10 Sekunden an das Netzteil an. Wenn der Camcorder immer noch nicht eingeschaltet werden kann, ist der Akku defekt.

2: Der Camcorder wird automatisch ausgeschaltet.

- Wenn Sie [ENERGIESPAR] auf [5 MIN.] einstellen und den Camcorder ca. 5 Minuten lang nicht betätigen, wird das Gerät automatisch ausgeschaltet, um das Band zu schützen und Strom zu sparen. Um die Aufnahme wieder zu starten, stellen Sie den [OFF/ON]-Schalter auf [OFF]. Stellen Sie ihn dann wieder auf [ON]. (*-49-*)

3: Der Camcorder bleibt nicht lang genug eingeschaltet.

- Ist der Batteriestand niedrig? Wenn die Akkuladezustandsanzeige blinkt oder die Meldung “NIEDRIGER BATTERIESTAND” angezeigt wird, ist der Akku beinahe leer. Laden Sie den Akku auf, oder legen Sie einen vollständig aufgeladenen Akku ein. (*-10-*)
- Ist Kondensation aufgetreten? Wenn Sie den Camcorder von einem kalten an einen warmen Ort bringen, kann sich im Inneren des Geräts Kondensation bilden. Wenn dies der Fall ist, wird das Gerät automatisch ausgeschaltet, wodurch alle Funktionen mit Ausnahme der Kassettenentnahme deaktiviert werden. Warten Sie, bis die Kondensationsmeldung nicht mehr angezeigt wird. (*-58-*)

4: Der Akku entlädt sich schnell.

- Ist der Akku vollständig aufgeladen? Laden Sie den Akku über das Netzteil. (*-10-*)
- Verwenden Sie den Akku an einem sehr kalten Ort? Der Akku wird durch die Umgebungstemperatur beeinflusst. An kalten Orten verkürzt sich die Betriebszeit des Akkus.
- Ist der Akku abgenutzt? Der Akku hat nur eine begrenzte Lebensdauer. Wenn die Betriebszeit auch dann noch zu kurz ist, wenn der Akku vollständig aufgeladen ist, ist der Akku abgenutzt und kann nicht mehr verwendet werden.

5: Der Camcorder kann nicht bedient werden, obwohl er eingeschaltet ist.
Der Camcorder funktioniert nicht normal.
- Entnehmen Sie die Kassette, und drücken Sie die [RESET]-Taste. (*-57-*) Wenn die Normalbedingungen noch nicht wiederhergestellt sind, schalten Sie das Gerät aus. Schalten Sie das Gerät etwa 1 Minute später wieder ein. (Wenn Sie die oben beschriebene Vorgehensweise durchführen, während die Zugriffsanzeige leuchtet, können die Daten auf der Karte zerstört werden.)

6: Die Kassette kann nicht entnommen werden.
- Schaltet sich die Statusanzeige beim Öffnen der Kassettenfachklappe ein? (*-13-*) Vergewissern Sie sich, dass der Akku und das Netzteil richtig angeschlossen sind. (*-10-*)
- Ist der eingelegte Akku leer? Laden Sie den Akku auf und entnehmen Sie die Kassette.
- Schließen Sie die Kassettenabdeckung vollständig, und öffnen Sie sie dann wieder vollständig. (*-11-*)

7: Es kann keine andere Aktion als das Entnehmen der Kassette durchgeführt werden.
- Ist Kondensation aufgetreten? Warten Sie, bis die Kondensationsmeldung nicht mehr angezeigt wird. (*-58-*)

8: Die Fernbedienung funktioniert nicht.
- Ist die Knopfzelle der Fernbedienung leer? Setzen Sie eine neue Knopfzelle ein. (*-19-*)
- Ist die Fernbedienung richtig eingestellt? Wenn die Einstellung der Fernbedienung nicht mit der [FERNBEDIENUNG]-Einstellung des Camcorders übereinstimmt, funktioniert die Fernbedienung nicht. (*-20-*)

Aufnahme

1: Die Aufnahme beginnt nicht, obwohl der Camcorder mit Strom versorgt wird und die Kassette richtig eingelegt ist.
- Ist der Löschschutzschieber der Kassette offen? Wenn der Löschschutzschieber offen ist (auf [SAVE] gestellt), kann keine Aufnahme durchgeführt werden. (*-12-*)
- Ist das Band bis zum Ende gespult? Legen Sie eine neue Kassette ein.
- Ist der Aufnahmemodus eingestellt? Wenn der Wiedergabemodus eingestellt ist, kann keine Aufnahme durchgeführt werden. (*-21-*)
- Ist Kondensation aufgetreten? Es kann keine andere Aktion als das Entnehmen der Kassette durchgeführt werden, wenn Kondensation vorhanden ist. Warten Sie, bis die Kondensationsmeldung nicht mehr angezeigt wird. (*-58-*)
- Ist die Kassettenabdeckung offen? Wenn die Abdeckung offen ist, funktioniert der Camcorder möglicherweise nicht normal. Schließen Sie die Kassettenabdeckung. (*-11-*)

2: Die Bildschirmanzeige hat sich plötzlich geändert.
- Wurde die Demonstration gestartet? Wenn Sie im Bandaufnahmemodus die Option [DEMO MODUS] >> [EIN] einstellen, ohne eine Kassette oder Speicherkarte einzulegen, wird die Demonstration gestartet. Stellen Sie diese Funktion für den normalen Betrieb auf [AUS]. (*-50-*)

3: Es kann keine Kassette eingelegt werden.
- Ist Kondensation aufgetreten? Warten Sie, bis die Kondensationsmeldung nicht mehr angezeigt wird.

4: Der Autofokus funktioniert nicht.
- Haben Sie den manuellen Fokus ausgewählt? Wenn Sie Autofokus gewählt haben, wird der Fokus automatisch eingestellt.
- Bei einigen Aufnahmeobjekten und -umgebungen funktioniert der Autofokus nicht richtig. (*-63-*) Ist dies der Fall, stellen Sie den Fokus manuell ein. (*-34-*)
- Ist die Farbnachtsichtfunktion eingestellt? Wenn die Farbnachtsichtfunktion aktiv ist, wird automatisch der manuelle Fokussierungsmodus eingestellt.

Anzeigen

1: In der Mitte des Bildschirms wird eine rote oder gelbe Meldung angezeigt.
- Lesen Sie die Meldung, und verfahren Sie entsprechend. (*-52-*)

2: Der Zeitcode wird ungenau.
- Der Zeitzähler ist während der Rückwärts-Zeitlupenwiedergabe möglicherweise nicht konstant. Dies ist jedoch keine Fehlfunktion.

3: Die Restbandanzeige verschwindet.
- Die Restbandanzeige kann während der Einzelbildwiedergabe oder einer anderen Funktion zeitweise verschwinden. Wenn Sie mit der normalen Aufnahme oder Wiedergabe fortfahren, wird die Anzeige wiederhergestellt.

4: Die Restbandanzeige stimmt nicht mit der tatsächlich verfügbaren Restbandzeit überein.
- Wenn Szenen, die kürzer als 15 Sekunden sind, aufgenommen werden, kann die Restbandzeit nicht richtig angezeigt werden.
- In einigen Fällen zeigt die Restbandzeitanzeige möglicherweise eine Zeit an, die 2 bis 3 Minuten kürzer als die tatsächliche Restbandzeit ist.

5: Eine Funktionsanzeige wie die Restbandzeitanzeige oder der Zeitcode wird nicht angezeigt.
- Wenn Sie [EINRICHTUNG] >> [DISPLAY] >> [AUS] wählen, werden nur die Bandlaufanzeige, Warnmeldungen und Datumsanzeigen angezeigt.

Wiedergabe (Ton)

1: Der Ton wird nicht über den integrierten Lautsprecher des Camcorders oder den Kopfhörer wiedergegeben.
- Ist die Lautstärke zu niedrig eingestellt? Drücken Sie während der Wiedergabe den [−/VOL+]-Schalthebel, so dass die Lautstärkeanzeige erscheint, und stellen Sie die Lautstärke ein. (*-36-*)

2: Es werden verschiedene Tonspuren gleichzeitig wiedergegeben.
- Haben Sie [EINRICHTUNG] >> [12bit AUDIO] >> [MIX] eingestellt? Wenn Sie [AUDIO] >> [12bit] wählen, und ein bespieltes Band nachvertonen, können Sie den Originalton und den Nachvertonungston hören. Um die Tonspuren separat zu hören, wählen Sie [ST1] oder [ST2]. (*-45-*)
- Haben Sie [EINRICHTUNG] >> [AUDIO] >> [STEREO] gewählt und Bilder wiedergegeben, die Haupt- und Nebenton enthalten? Wählen Sie [L], um den Hauptton zu hören, und [R], um den Nebenton zu hören. (*-50-*)

3: Die Nachvertonung kann nicht durchgeführt werden.
- Ist der Löschschutzschieber der Kassette offen? Wenn der Löschschutzschieber offen ist (auf [SAVE] gestellt), kann keine Nachvertonung durchgeführt werden. (*-12-*)
- Versuchen Sie, einen Bandabschnitt zu bearbeiten, der im LP-Modus bespielt wurde? Beim LP-Modus ist keine Nachvertonung möglich. (*-21-*)

4: Der Originalton wurde während der Nachvertonung gelöscht.
- Wenn Sie eine Aufnahme nachvertonen, die im [16bit]-Modus getätigt wurde, wird der Originalton gelöscht. Wenn Sie den Originalton beibehalten möchten, wählen Sie bei der Aufnahme den [12bit]-Modus.

5: Der Ton kann nicht wiedergegeben werden.
- Haben Sie [EINRICHTUNG] >> [12bit AUDIO] >> [ST2] eingestellt, obwohl eine Kassette ohne Nachvertonung abgespielt wird? Um eine Kassette ohne Nachvertonung abzuspielen, wählen Sie [12bit AUDIO] >> [ST1]. (*-45-*)
- Führen Sie einen variablen Suchlauf durch? Drücken Sie die Taste [VAR SEARCH] auf der Fernbedienung, um den variablen Suchlauf abzubrechen. (*-37-*)

6: Im rechten Kopfhörer sind Störgeräusche zu hören.
- Haben Sie [BASIS] >> [AV ANSCHL.] >> [AV OUT] eingestellt? Wenn Sie den Kopfhörer verwenden, wählen Sie [AV OUT/].

Wiedergabe (Bild)

1: Das Bild enthält während des Vorwärts- oder Rückwärtssuchlaufs mosaikförmige Störungen.
- Dieses Phänomen ist charakteristisch für digitale Videosysteme. Es ist keine Fehlfunktion.

2: Während des Vorwärts- oder Rückwärtssuchlaufs erscheinen horizontale Streifen im Bild.
- Abhängig von der Szene können horizontale Streifen auftreten. Dies ist jedoch keine Fehlfunktion.

3: Obwohl der Camcorder richtig an das Fernsehgerät angeschlossen ist, ist kein Bild zu sehen.
- Haben Sie am Fernsehgerät den Videoeingang eingestellt? Lesen Sie die Bedienungsanleitung Ihres Fernsehgeräts, und wählen Sie den Kanal, der den Eingangsanschlüssen für die Verbindung entspricht.

4: Das wiedergegebene Bild ist nicht klar.
- Sind die Köpfe des Camcorders verschmutzt? Wenn die Köpfe verschmutzt sind, ist das wiedergegebene Bild möglicherweise nicht klar. Reinigen Sie die Köpfe mit dem Reiniger für Digitalvideoköpfe (Sonderzubehör). (*-59-*)

- Wenn der Anschluss für das AV-Kabel verschmutzt ist, können Störsignale auf dem Bildschirm auftauchen. Reinigen Sie den Anschluss mit einem weichen Tuch, und schließen Sie das Kabel erneut an den AV-Anschluss an.
- Wird ein Film mit einem Urheberrecht-Schutzsignal (Kopierschutz) abgespielt? Wenn ein geschützter Film vom Camcorder wiedergegeben wird, erscheinen mosaikförmige Muster im Bild.

Speicherkarte

1: Die aufgenommenen Bilder sind nicht klar.

- Haben Sie [BASIS] >> [BILDQUALITÄT] >> [ ] eingestellt? Wenn eine Aufnahme mit der Einstellung [ ] durchgeführt wird, können bei Bildern mit feinen Details mosaikförmige Störungen auftreten. Wählen Sie [BILDQUALITÄT] >> [ ]. (*-25-*)

2: Eine auf einer Karte aufgenommene Datei kann nicht gelöscht werden.

- Ist die Datei gesperrt? Gesperrte Dateien können nicht gelöscht werden. (*-41-*)
- Bei SD-Speicherkarten ist das Löschen nicht möglich, wenn der Schreibschutzschalter auf [LOCK] gestellt ist. (*-13-*)

3: Die angezeigten Fotos sehen nicht normal aus.

- Die Bilddatei kann beschädigt sein. Um den Verlust von Bilddaten zu vermeiden, sollten Sie die Dateien auf einer Kassette oder einem PC sichern.

4: Eine Speicherkarte kann nicht verwendet werden, auch nachdem sie formatiert wurde.

- Möglicherweise ist der Camcorder oder die Speicherkarte beschädigt. Wenden Sie sich an einen Fachhändler.

5: Während der Wiedergabe wird [NICHT ABSPIELBARE KARTE] angezeigt.

- Entweder wurde das Bild in einem anderen Format aufgenommen, oder die Daten sind beschädigt.

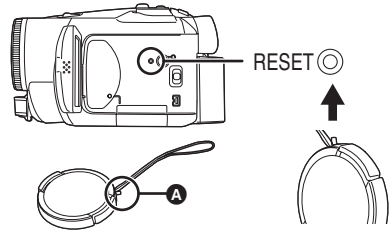
Sonstiges

1: Die Anzeige verschwindet, der Bildschirm reagiert nicht, oder es kann keine Funktion ausgeführt werden.

- Schalten Sie den Camcorder aus. Wenn sich der Camcorder nicht ausschalten lässt, drücken Sie die [RESET]-Taste, oder trennen Sie den Akku bzw. das Netzteil ab und schließen Sie ihn/es wieder an. Schalten Sie den Camcorder wieder ein. Wenn der Camcorder immer noch nicht normal funktioniert, trennen Sie ihn von der Stromquelle und wenden sich an den Händler, bei dem Sie den Camcorder gekauft haben.

2: "RESET SCHALTER DRÜCKEN" wird angezeigt.

- Am Camcorder wurde eine Unregelmäßigkeit erkannt. Entnehmen Sie die Kassette oder Speicherkarte, um die Daten zu schützen, und drücken Sie die [RESET]-Taste mit Stift Ⓐ. Um die Taste [RESET] zu drücken, nehmen Sie den Linsendeckel aus seiner Halterung am Tragegurt. Betätigen Sie die Taste mit dem hervorstehenden Teil des Deckels. Der Camcorder wird aktiviert.



- Wenn Sie die [RESET]-Taste nicht drücken, wird der Camcorder etwa 1 Minute später ausgeschaltet.
- Auch nachdem Sie die [RESET]-Taste gedrückt haben, kann die Meldung noch mehrmals angezeigt werden. Wenn dies der Fall ist, muss der Camcorder repariert werden. Trennen Sie den Camcorder von der Stromversorgung ab, und wenden Sie sich an den Händler, bei dem Sie den Camcorder gekauft haben. Versuchen Sie nicht, das Gerät selbst zu reparieren.

3: Der Camcorder wird nicht vom PC erkannt, auch wenn Sie ihn über das USB-Kabel angeschlossen haben.

- Ist der USB-Teiber installiert? Informationen hierüber finden Sie in der Bedienungsanleitung für den PC-Anschluss (separate Anleitung).

4: Wenn das USB-Kabel abgezogen wird, erscheint eine Fehlermeldung am PC.

- Um das USB-Kabel sicher abzutrennen, doppelklicken Sie auf das Symbol [ ] in der Taskleiste, und folgen Sie den Anweisungen am Bildschirm.

5: Der Camcorder weist Fehlfunktionen beim Bearbeiten, Kopieren von digitalen Videogeräten oder beim Verwenden von "MotionDV STUDIO 5.3E LE for DV" auf.

- Wenn ein Band in verschiedenen Modi aufgenommen wird wie SP und LP (Aufnahmemodus), 12 Bit und 16 Bit (Tonaufnahmemodus), Normal- und Breitbild, bespielte und unbespielte Teile, kann es an dem Punkt, an dem die Modi wechseln, zu Fehlfunktionen des Comcorders kommen. Verwenden Sie nicht mehrere Modi, wenn Sie das Band bearbeiten wollen.

6: Die Warn-/Alarmanzeige [!] erscheint, wenn der Camcorder im Webcam-Modus betrieben wird.

- Haben Sie die Menütaste oder die Aufnahme-Start/Stopp-Taste gedrückt? Im Webcam-Modus können Sie das Menü nicht verwenden oder auf Band oder Speicherkarte aufnehmen.
- Ist die Fernbedienung richtig eingestellt?
- Haben Sie versucht ein Band abzuspielen, ohne vorher ein Band eingelegt zu haben? Legen Sie ein Band ein.
- Haben Sie versucht, ein Band mit Urheberrechtsschutz (Kopierschutz) abzuspielen? Bilder eines Bandes mit Urheberrechtsschutz (Kopierschutz) können nicht auf dem PC angezeigt werden. (Der Ton des Bands kann wiedergegeben werden.)
- Ist der Videostream-Teiber installiert? Nähere Informationen finden Sie in der Bedienungsanleitung für den PC-Anschluss.

Vorsichtsmaßnahmen

■ Informationen zu Kondensation

Wenn Sie den Camcorder einschalten, wenn Kondensation auf dem Kopf oder dem Band vorhanden ist, wird die Kondensationsanzeige [💧] (gelb oder rot) im Sucher oder auf dem LCD-Monitor angezeigt, und die Meldung [💧FEUCHTIGKEIT ERKANNT] oder [💧BAND AUSWERFEN] (nur wenn ein Band eingelegt ist) wird angezeigt. Folgen Sie in diesem Fall dem unten beschriebenen Verfahren.

[💧] in gelb:

Leichte Kondensation hat sich auf dem Kopf oder dem Band abgesetzt.

[💧] in rot:

Kondensation hat sich auf dem Kopf oder dem Band abgesetzt.

1 Nehmen Sie ein eventuell eingelegtes Band heraus.

- Das Öffnen des Kassettenhalters dauert etwa 20 Sekunden. Dies ist keine Fehlfunktion.

2 Lassen Sie den Camcorder mit geschlossener Kassettenabdeckung auf die Umgebungstemperatur abkühlen oder erwärmen.

Bei [💧] in gelb

- Sie können den Bandaufnahme-/Wiedergabemodus nicht verwenden. Lassen Sie den Camcorder ca. 30 Minuten unbenutzt.
- Sie können jedoch den Speicherkarten-Aufnahmemodus oder Foto-Anzeigemodus verwenden, wenn keine Kassette eingelegt ist.

Bei [💧] in rot

- Die Statusanzeige blinkt etwa 1 Min und danach schaltet sich der Camcorder automatisch aus. Benutzen Sie ihn dann für 2 bis 3 Stunden nicht.

3 Schalten Sie den Camcorder wieder ein, wählen Sie den Bandaufnahme-/Wiedergabemodus, und prüfen Sie, ob die Kondensationsanzeige verschwindet.

Besonders in kalten Umgebungen kann die Feuchtigkeit gefroren sein. In diesem Fall kann es länger dauern, bis die Kondensationsanzeige erlischt.

Achten Sie auch auf Kondensation, wenn die Kondensationsanzeige noch nicht aufleuchtet.

- Abhängig von den Umständen wird die Kondensationsanzeige möglicherweise nicht eingeblendet. Wenn Kondensation auf der Linse oder dem Camcorder auftritt, kann ebenfalls Kondensation auf dem Kopf oder dem Band vorhanden sein. Öffnen Sie die Kassetten-abdeckung nicht.

Wenn die Linse verschleiert ist:

Stellen Sie den [OFF/ON]-Schalter auf [OFF], und lassen Sie den Camcorder etwa 1 Stunde in diesem Zustand. Wenn die Umgebungs-temperatur in etwa erreicht ist, verschwindet die Verschleierung von selbst.

■ Informationen zu verschmutzten Köpfen

Wenn Videoköpfe (die Teile, die engen Kontakt zum Band haben) verschmutzt sind, kann die normale Aufnahme oder Wiedergabe nicht richtig durchgeführt werden. Reinigen Sie die Köpfe mit dem Reiniger für Digitalvideoköpfe.

- Legen Sie den Bandreiniger in den Camcorder ein, schalten Sie auf Bandwiedergabemodus und spielen Sie den Bandreiniger etwa 10 Sekunden ab. (Wenn Sie die Wiedergabe nicht beenden, wird sie nach 15 Sekunden automatisch beendet.)
- Wir empfehlen, die Köpfe regelmäßig zu reinigen.

Wenn die Köpfe verschmutzt sind, wird die Meldung “KOPFREINIGUNG ERFORDERLICH” während der Aufnahme angezeigt. Während der Wiedergabe treten zusätzlich folgende Symptome auf.

- Es treten teilweise mosaikförmige Störungen auf oder der Ton wird unterbrochen.
- Es treten schwarze oder blaue mosaikähnliche horizontale Streifen auf.

Wenn auch nach dem Reinigen der Köpfe keine normale Wiedergabe möglich ist

Ein möglicher Grund ist, dass keine normale Aufnahme möglich war, da die Köpfe zum Zeitpunkt der Aufnahme verschmutzt waren. Reinigen Sie die Köpfe und führen Sie Aufnahme und Wiedergabe erneut aus. Wenn eine normale Wiedergabe möglich ist, sind die Köpfe nun sauber. Führen Sie vor wichtigen Aufnahmen eine Testaufnahme durch, um sicherzugehen, dass eine normale Aufnahme möglich ist.

- Wenn die Köpfe kurz nach der Reinigung wieder verschmutzt sind, kann das Problem auf das Band zurückzuführen sein. Verwenden Sie in diesem Fall eine andere Kassette.
- Während der Wiedergabe können Bild oder Ton kurzzeitig unterbrochen sein. Dies ist jedoch keine Fehlfunktion des Camcorders. (Ein möglicher Grund ist, dass die Wiedergabe durch Schmutz oder Staub, der kurzzeitig auf den Köpfen liegt, unterbrochen wird.)

■ Informationen über den Camcorder

- Wenn der Camcorder lange verwendet wird, wird das Gerät warm. Dies ist jedoch keine Fehlfunktion.

Halten Sie den Camcorder entfernt von magnetischen Geräten wie Mobiltelefonen, Mikrowellengeräten, Fernsehgeräten und Videospielkonsolen.

- Wenn Sie den Camcorder in der Nähe eines Fernsehgerätes verwenden, können Bild oder Ton durch die elektromagnetischen Wellen gestört werden.
- Durch starke durch Lautsprecher oder große Monitore erzeugte Magnetfelder kann es zu Beschädigungen der Aufnahmen auf dem Band oder zu Bildstörungen kommen.
- Die Strahlung von elektromagnetischen Wellen durch digitale Schaltkreise einschließlich Mikroprozessoren kann den Camcorder negativ beeinflussen und dadurch Bild und Ton stören.
- Wenn der Camcorder durch derartige Geräte gestört wird und nicht richtig funktioniert, schalten Sie den Camcorder aus und trennen Sie den Akku oder das Netzteil ab. Schließen Sie den Akku oder das Netzteil wieder an, und schalten Sie den Camcorder wieder ein.

Verwenden Sie den Camcorder nicht in der Nähe von Funksendern oder Hochspannungskabeln.

- Wenn Sie in der Nähe von Funksendern oder Hochspannungskabeln filmen, können Bild oder Ton gestört werden.

Sprühen Sie keine Insektizide oder flüchtigen Chemikalien auf den Camcorder.

- Wenn Sie Chemikalien auf den Camcorder sprühen, kann sich das Gehäuse verformen, und das Oberflächenfinish kann abpellen.
- Gummi- oder Plastikgegenstände dürfen nicht für längere Zeit mit dem Camcorder in Berührung kommen.

Wenn Sie den Camcorder an einem sandigen oder staubigen Ort verwenden, achten Sie darauf, dass kein Sand oder Staub in das Gehäuse oder in die Anschlüsse des Camcorders eindringt. Schützen Sie den Camcorder außerdem vor Nässe.

- Sand oder Staub können den Camcorder oder die Kassette beschädigen. (Seien Sie besonders beim Einlegen und Entnehmen von Kassetten vorsichtig.)
- Wenn Salzwasser auf den Camcorder spritzt, befeuchten Sie ein weiches Tuch mit Leitungswasser, wringen Sie es gut aus, und wischen Sie das Gehäuse des Camcorders vorsichtig ab. Reiben Sie es dann mit einem weichen sauberen Tuch sorgfältig trocken.

Achten Sie darauf, den Camcorder nicht fallen zu lassen oder hart abzusetzen.

- Ein harter Schlag auf den Camcorder kann das Gehäuse zerbrechen und Fehlfunktionen hervorrufen.

Verwenden Sie keinen Petrolether, Farbverdünner oder Alkohol zum Reinigen des Camcorders.

- Trennen Sie vor der Reinigung den Akku ab oder ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose.
- Das Gehäuse des Camcorders kann die Farbe verlieren, oder das Oberflächenfinish kann abpellen.
- Wischen Sie den Camcorder mit einem weichen, trockenen Tuch ab, um Staub und Fingerabdrücke zu entfernen. Um hartnäckige Flecken zu entfernen, tauchen Sie ein Tuch in ein in Wasser aufgelöstes neutrales Reinigungsmittel, wringen es gut aus und wischen den Camcorder damit ab. Wischen Sie den Camcorder mit einem trockenen Tuch nach.
- Wenn Sie ein chemisches Staubtuch verwenden, befolgen Sie die dafür angegebenen Anweisungen.

Verwenden Sie diesen Camcorder nicht für Überwachungen oder zu anderen geschäftlichen Zwecken.

- Wenn Sie den Camcorder lange in Gebrauch haben, erhöht sich die Temperatur im Innenraum, und dies kann zu Fehlfunktionen führen.
- Dieser Camcorder ist nicht für den geschäftlichen Gebrauch vorgesehen.

■ Informationen über den Akku

Der Akku im Camcorder ist ein wiederaufladbarer Lithium-Ionen-Akku. Dieser Akku ist temperatur- und feuchtigkeitsempfindlich, und der Temperatureinfluss steigert sich, je höher oder niedriger die Temperatur ist. Im niedrigen Temperaturbereich wird die Anzeige für den vollständig aufgeladenen Akku möglicherweise nicht eingeblendet, oder die Anzeige für niedrigen Batteriestand wird ca. 5 Minuten nach Beginn der Verwendung angezeigt. Bei hohen Temperaturen kann die Schutzfunktion ausgelöst werden, durch die der Camcorder gesperrt wird.

Entnehmen Sie den Akku nach dem Gebrauch

- Wenn Sie den Akku nicht vom Camcorder trennen, wird eine geringe Menge Strom verbraucht, auch wenn der Camcorder auf [OFF] steht. Wenn der Akku über einen langen Zeitraum im Camcorder eingelegt bleibt, wird der Akku übermäßig entladen. Der Akku kann nach dem Laden unbrauchbar werden.

Halten Sie für Ihre Aufnahmen Ersatzakkus bereit.

- Halten Sie Akkus bereit, die 3- oder 4-mal so lange halten, wie Sie filmen wollen. An kalten Orten wie z. B. auf einer Skipiste verkürzt sich die mögliche Aufnahmezeit.
- Vergessen Sie auf Reisen nicht das Netzteil, so dass Sie die Akkus an Ihrem Reiseziel aufladen können.

Wenn Sie den Akku versehentlich fallen lassen, prüfen Sie, ob sich die Kontakte verformt haben.

- Wenn Sie einen verformten Akku an den Camcorder oder an das Netzteil anschließen, kann der Camcorder oder das Netzteil beschädigt werden.

Entnehmen Sie nach der Verwendung die Kassette und trennen Sie den Akku vom Camcorder oder ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose.

- Der Akku sollte an einem trockenen kühlen Ort mit einer möglichst konstanten Temperatur gelagert werden. (Empfohlene Temperatur: 15 °C bis 25 °C, empfohlene Luftfeuchtigkeit: 40% bis 60%)
- Extrem hohe oder niedrige Temperaturen verkürzen die Lebensdauer des Akkus.
- Wenn der Akku an einem heißen, feuchten oder ölig-verrauchten Ort aufbewahrt wird, können die Anschlüsse rosten und Fehlfunktionen verursachen.
- Wenn Sie den Akku über einen langen Zeitraum aufbewahren möchten, sollten Sie ihn einmal im Jahr aufladen und wieder vollständig entladen und dann wieder lagern.
- Entfernen Sie Staub und andere Ablagerungen an den Anschlüssen des Akkus.

Werfen Sie alte Akkus nicht ins Feuer.
- Wenn Sie einen Akku erhitzen oder in ein Feuer werfen, kann es zu einer Explosion kommen.
- Wenn die Betriebszeit sehr kurz ist, auch nachdem der Akku gerade aufgeladen wurde, ist der Akku abgenutzt. Kaufen Sie einen neuen Akku.

■ Informationen zum Netzteil
- Wenn der Akku warm ist, dauert der Ladevorgang länger als normal.
- Wenn die Temperatur des Akkus extrem hoch oder niedrig ist, kann es vorkommen, dass die [CHARGE]-Anzeige kontinuierlich blinkt und der Akku nicht aufgeladen wird. Nachdem die Temperatur des Akkus ausreichend angestiegen oder gesunken ist, beginnt der Ladevorgang automatisch. Warten Sie deshalb einen Moment. Wenn die Anzeige nach dem Laden immer noch blinkt, kann es sein, dass der Akku oder das Netzteil defekt ist. Wenden Sie sich in diesem Fall an einen Fachhändler.
- Wenn Sie das Netzteil in der Nähe eines Radios verwenden, kann der Empfang gestört sein. Halten Sie das Netzteil 1 Meter oder weiter vom Radio entfernt.
- Wenn Sie das Netzteil verwenden, kann ein Surren hörbar sein. Dies ist jedoch normal.
- Ziehen Sie nach dem Gebrauch das Netzkabel von der Steckdose ab. (Wenn Sie das Netzteil angeschlossen lassen, wird eine geringe Strommenge verbraucht.)
- Halten Sie die Elektroden des Netzteils und des Akkus stets sauber.

■ Informationen zur Kassette
Setzen Sie die Kassette niemals hohen Temperaturen aus.
- Das Band könnte dadurch beschädigt werden und bei der Wiedergabe mosaikförmige Störungen aufweisen.

Wenn Sie die Kassette nach der Verwendung lagern möchten, spulen Sie das Band zum Anfang zurück, und nehmen Sie es aus dem Camcorder.
- Wenn Sie die Kassette länger als 6 Monate (abhängig von den Aufbewahrungsbedingungen) im Camcorder lassen oder das Band nicht zurückspulen, kann das Band durchhängen und beschädigt werden.
- Spulen Sie das Band alle 6 Monate bis zum Ende vor und dann wieder zurück zum Anfang. Wenn Sie das Band 1 Jahr oder länger nicht umspulen, kann es sich durch Expansion oder Schrumpfung aufgrund der Temperatur oder Luftfeuchtigkeit verformen. Das Band kann zusammenkleben.
- Staub, direktes Sonnenlicht (ultravieloette Strahlung) und Feuchtigkeit können das Band beschädigen. Die Verwendung unter derartigen Bedingungen kann zur Beschädigung des Camcorders und der Köpfe führen.
- Spulen Sie das Band nach der Verwendung bis zum Anfang zurück, legen Sie die Kassette in ihre Hülle, um sie vor Staub zu schützen, und lagern Sie sie aufrecht.

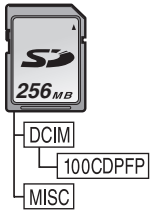
Halten Sie die Kassette von starkem Magnetismus fern.
- Die magnetische Kraft von Gegenständen mit Magneten wie magnetischen Halsketten und Spielzeugen ist stärker als erwartet und kann Inhalte von Aufnahmen löschen oder Störungen verstärken.

■ Informationen über die Speicherkarte
Wenn Sie eine Speicherkarte entnehmen oder einlegen, stellen Sie den [OFF/ON]-Schalter immer auf [OFF].
Wenn die Zugriffsanzeige leuchtet (während des Zugriffs auf die Karte), öffnen Sie nicht die Speicherkartenschlitzabdeckung, um die Speicherkarte zu entnehmen, schalten Sie das Gerät nicht aus und verursachen Sie keine Vibrationen oder Schläge.
Bewahren Sie die Speicherkarte nicht an Orten mit hohen Temperaturen oder direktem Sonnenlicht auf oder an Orten, an denen leicht elektromagnetische Wellen oder statische Elektrizität generiert werden. Die Karte darf nicht geknickt oder fallen gelassen oder starken Vibrationen ausgesetzt werden.
- Die Karte könnte zerbrechen, oder die Inhalte der Karte könnten zerstört oder gelöscht werden.

Entnehmen Sie die Speicherkarte nach der Verwendung aus dem Camcorder.
- Nach der Verwendung oder zum Aufbewahren der Speicherkarte, deponieren Sie sie in der Aufbewahrungshülle.
- Achten Sie darauf, dass kein Staub, Wasser oder sonstige Fremdkörper an den Kontakten auf der Rückseite der Karte haften. Berühren Sie die Kontakte nicht mit den Händen.

■ Ordnerstruktur der Speicherkarte

Die Ordnerstruktur der vom Camcorder formatierten Speicherkarte wird auf dem PC wie unten abgebildet angezeigt.



- Bis zu 999 Bilder können im Ordner 100CDPFP usw. gespeichert werden.
- Dateien mit DPOF-Einstellungen können im Ordner MISC gespeichert werden.

■ LCD-Monitor/Sucher

LCD-Monitor

- Wenn der LCD-Monitor verschmutzt ist, wischen Sie ihn mit einem trockenen, weichen Tuch ab.
- An Orten mit starken Temperaturschwankungen kann sich Kondensation auf dem LCD-Monitor bilden. Wischen Sie den Monitor mit einem weichen trockenen Tuch ab.
- Wenn der Camcorder extrem kalt wird, ist der LCD-Monitor direkt nach dem Einschalten etwas dunkler als gewöhnlich. Wenn sich die Innenraumtemperatur erhöht, erreicht der Monitor wieder seine normale Helligkeit.

Für den LCD-Monitor mit insgesamt ca. 113.000 Pixel wird hochgenaue Technologie angewendet. Das Ergebnis sind 99,99% effektive Pixel und nur 0,01% inaktive oder dauernd aktive Pixel. Dies ist jedoch keine Fehlfunktion und hat keine Auswirkung auf das aufgenommene Bild.

Sucher

Für den Sucherbildschirm mit insgesamt ca.113.000 Pixel wird hochgenaue Technologie angewendet. Das Ergebnis sind 99,99% effektive Pixel und nur 0,01% inaktive oder dauernd aktive Pixel. Dies ist jedoch keine Fehlfunktion und hat keine Auswirkung auf das aufgenommene Bild.

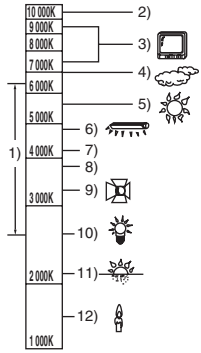
■ Regelmäßige Prüfungen

- Um eine möglichst hohe Bildqualität beizubehalten, empfehlen wir Ihnen, abnutzbare Teile wie die Köpfe nach jeweils 1000 Betriebsstunden auszutauschen. (Dies ist jedoch abhängig von den Betriebsbedingungen einschließlich Temperatur, Feuchtigkeit und Staub.)

Begriffserklärungen

■ Automatischer Weißabgleich

Durch den Weißabgleich wird die Farbtemperatur erkannt und angepasst, so dass die Farbe Weiß als reines Weiß dargestellt wird. Der Camcorder erkennt den Farbton des Lichts, das durch die Linse und den Weißabgleichsensor eintritt, und bestimmt so die Aufnahmebedingung und wählt die am besten übereinstimmende Farbtoneinstellung. Dies nennt sich automatischer Weißabgleich. Da der Camcorder jedoch nur Farbinformationen für Weiß unter bestimmten Lichtquellen speichert, funktioniert der automatische Weißabgleich unter anderen Lichtquellen nicht normal.



Außerhalb des effektiven Bereichs des automa-tischen Weißabgleichs wird das Bild rötlich oder bläulich. Auch innerhalb des effektiven Bereichs des automatischen Weißabgleichs ist es möglich, dass der automatische Weißabgleich nicht richtig funktioniert, wenn mehr als eine Lichtquelle vorhanden ist. Verwenden Sie bei Lichtverhält-nissen außerhalb des effektiven automatischen Weißabgleichbereichs den manuellen Weißabgleich.

1) Der effektive Bereich des automatischen Weißabgleichs für diesen Camcorder
2) Blauer Himmel
3) TV-Bildschirm
4) Bewölkter Himmel (Regen)
5) Sonnenlicht

6) Weiße Leuchtstofflampe
7) 2 Stunden nach Sonnenaufgang oder vor Sonnenuntergang
8) 1 Stunde nach Sonnenaufgang oder vor Sonnenuntergang
9) Halogenglühlampe
10) Glühlampe
11) Sonnenauf- oder -untergang
12) Kerzenlicht

■ Weißabgleich

Das vom Camcorder aufgenommene Bild kann unter dem Einfluss bestimmter Lichtquellen bläulich oder rötlich werden. Stellen Sie den Weißabgleich ein, um derartige Effekte zu vermeiden.
Durch den Weißabgleich wird die Farbe Weiß unter dem Einfluss von verschiedenen Lichtquellen bestimmt. Der Camcorder kann das Verhältnis zwischen den anderen Farben einstellen, indem er erkennt, welches die Farbe Weiß bei Sonnenlicht und bei Leuchtstofflampenlicht ist.
Da die Farbe Weiß als Referenz für alle anderen Farben (Licht) dient, kann der Camcorder Bilder in einem natürlichen Farbton aufnehmen, wenn er die Referenzfarbe Weiß erkennen kann.

■ Autofokus

Durch den Autofokus wird die Fokussierungslinse im Camcorder vorwärts und rückwärts bewegt, um das Objekt scharf zu stellen.
Der Autofokus hat folgende Eigenschaften.
- Nimmt die Einstellung so vor, dass die vertikalen Linien eines Objekts deutlicher sichtbar sind.
- Versucht, das Objekt mit dem stärkeren Kontrast zu fokussieren.
- Fokussiert nur in der Bildschirmmitte.

Aufgrund dieser Eigenschaften funktioniert der Autofokus in folgenden Situationen nicht richtig. Verwenden Sie in diesen Fällen den manuellen Fokus.

Filmen eines Objekts, dessen eines Ende näher am Camcorder ist als das andere
- Da der Autofokus die Mitte eines Bildes scharf stellt, kann es vorkommen, dass ein Objekt, das sich sowohl im Vordergrund als auch im Hintergrund befindet, nicht fokussiert werden kann.

Filmen eines Objekts durch verschmutztes oder staubiges Glas
- Das Objekt hinter dem Glas wird nicht scharf gestellt, da der Fokus auf dem verschmutzten Glas liegt.

Filmen von Objekten, die von Gegenständigen mit glänzenden Oberflächen oder stark reflektierenden Gegenständen umgeben sind
- Das aufgenommene Objekt kann verschwommen sein, da der Camcorder die Gegenstände mit glänzenden Oberflächen oder die stark reflektierenden Gegenstände fokussiert.

Filmen von Objekten in dunklen Umgebungen
- Der Camcorder kann den Fokus nicht richtig einstellen, da die durch die Linse einfallenden Lichtinformationen nicht ausreichend sind.

Filmen eines schnell beweglichen Objekts
- Da die Fokussierungslinse mechanisch bewegt wird, kann sie nicht mit einem schnell beweglichen Objekt mithalten.

Filmen eines Objekts mit geringem Kontrast
- Ein Objekt mit geringem Kontrast, z. B. eine weiße Wand, kann verschwommen wirken, da der Camcorder den Fokus anhand der vertikalen Linien eines Bildes einstellt.

Technische Daten

Technische Daten

Digitaler Camcorder
Sicherheitshinweise

Stromquelle:
Gleichstrom 7,9/7,2 V
Stromverbrauch:
Aufnahme
3,6 W (bei Verwendung des Suchers)
3,9 W (bei Verwendung des LCD-Monitors)

Aufnahmeformat:
Mini DV (digitales Video-SD-Format für Konsumenten)
Verwendetes Band:
Digitalvideoband, 6,35 mm
Aufnahme/Wiedergabezeit:
SP: 80 Min; LP: 120 Min (mit DVM80)
Video
Aufnahmesystem:
Digitalkomponente
TV-System:
CCIR: 625 Zeilen, 50 Felder PAL-Farbsignal
Audio
Aufnahmesystem:
PCM-Digitalaufzeichnung
16 Bit (48 kHz/2 Kanäle), 12 Bit (32 kHz/4 Kanäle)
Bildsensor:
1/6-Zoll-3CCD-Bildsensor
(Effektive Pixel: bewegliches Bild/400 K×3, Foto/530 K×3, Gesamt: 800 K×3)
Objektiv:
Automatische Blendeneinstellung, F1.8 bis F2.8, Brennweite; 2,45 mm bis 24,5 mm, Makro (Full-Range-AF)
Filterdurchmesser:
37 mm
Zoom:
10:1 Power-Zoom
Monitor:
2,5-Zoll LCD
Sucher:
Elektronischer Farbsucher
Mikrofon:
Stereo (mit Zoomfunktion)
Lautsprecher:
1 runder Lautsprecher ∅ 20 mm
Standardbeleuchtung:
1.400 lx
Minimal erforderliche Beleuchtung:
1 lx (Farbnachtsichtfunktion)
Videoausgangspegel:
1,0 Vss, 75 Ω
S-Video-Ausgangspegel:
Y-Ausgang: 1,0 Vss, 75 Ω
C-Ausgang: 0,3 Vss, 75 Ω
Audio-Ausgangspegel (Line):
316 mV, 600 Ω
Mikrofon-Eingang:
Mikrofon-Empfindlichkeit –50 dB (0 dB=1 V/Pa, 1 kHz) (Stereo-Minijack)
USB:
Speicherkarten-Lese-/Schreibfunktion, USB 2.0-kompatibel (Hi-Speed)
Keine Unterstützung für Urheberrechtschutz
PictBridge-kompatibel
Digitale Schnittstelle:
DV-Ausgangsanschluss (IEEE1394, 4-polig)
DV-Eingangs-/Ausgangsanschluss (IEEE1394, 4-polig) (Eingangsfunktion nur bei Modell EK)
Abmessungen:
Ca. 71 mm (B)×73 mm (H)×123 mm (T)
(ohne hervorstehenden Teil)
Gewicht:
Ca. 410 g
(ohne mitgelieferte Batterie und DV-Kassette)
Ca. 480 g
(mit mitgelieferter Batterie und DV-Kassette)
Betriebstemperatur:
0 °C bis 40 °C
Betriebs-Luftfeuchtigkeit:
10% bis 80%
Speicherkartenfunktionen
Aufnahmemedium:
SD-Speicherkarte (8 MB/16 MB/32 MB/64 MB/128 MB/256 MB/512 MB/1 GB/2 GB (Maximum))

Bitte vergleichen Sie die neuesten Informationen auf der folgenden Internetseite.
http://panasonic.co.jp/pavc/global/cs
(Diese Internetseite ist nur in Englisch verfügbar.)

Foto-Dateiformat:
JPEG (Design rule for Camera File system, basierend auf dem Standard Exif 2.2), DPOF-Entsprechung
Fotogröße:
Megapixel-Aufnahme:
1760×1320
1280×960
VGA-Aufnahme: 640×480
Webcam
Komprimierung:
Motion JPEG
Bildformat:
320×240 Pixel (QVGA)
Bildfrequenz:
Ca. 6 Einzelbilder pro Sekunde

Netzteil **VSK0651**

Sicherheitshinweise

Stromquelle:
Wechselstrom 110 V bis 240 V, 50/60 Hz
Stromverbrauch:
19 W
Gleichstrom-Ausgang:
Gleichstrom 7,9 V, 1,4 A (Camcorderbetrieb)
Gleichstrom 8,4 V, 0,65 A (Akku-Aufladung)

Abmessungen:
61 mm (B)×32 mm (H)×91 mm (T)
Gewicht:
Ca. 110 g

Gewicht und Abmessungen sind ungefähre Werte.
Technische Daten können ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

Maximale Anzahl von auf einer SD-Speicherkarte (Sonderzubehör) aufnehmbaren Fotos

BILD-GRÖSSE	[640]		[1280]		[1760]	
BILD-QUALITÄT						
8 MB	45	95	9	15	4	7
16 MB	100	200	21	35	11	18
32 MB	220	440	47	76	24	40
64 MB	440	880	98	158	52	84
128 MB	880	1760	187	302	100	161
256 MB	1760	3520	390	628	208	335
512 MB	3520	7040	774	1246	414	666
1 GB	7040	14080	1550	2495	831	1334
2 GB	14080	28160	3160	5030	1680	2700

- Die in der Tabelle angegebenen Zahlen sind ungefähre Werte.
- Diese Zahlen variieren abhängig vom fotografierten Objekt.

Informazioni riguardanti la vostra sicurezza

Questo apparecchio ha la tendenza a scaldarsi durante l'uso. Utilizzatelo sempre in un luogo ben ventilato; non installatelo in luoghi ristretti, come potrebbe essere una libreria.

Per ridurre il rischio di incendi, scosse elettriche o danni al prodotto, non esponete questo apparecchio a pioggia, umidità, infiltrazioni d'acqua o schizzi e non collocate sull'apparecchio oggetti riempiti di liquidi, come vasi.

Alimentatore CA
- **La piastrina d'identificazione si trova sul lato inferiore dell'alimentatore CA.**

■ Leggete con attenzione questo Manuale di Istruzioni e utilizzate correttamente la Movie Camera.

- **Lesioni o danni materiali, derivanti da un utilizzo dell'apparecchio non conforme alle procedure descritte in questo manuale di istruzioni, sono da ritenersi di esclusiva responsabilità dell'utilizzatore.**

Prova della Movie Camera.
Verificate il funzionamento della Movie Camera ed eseguite una prova della stessa, prima di effettuare la vostra prima vera registrazione.

Il produttore non è in alcun modo responsabile della perdita di materiale registrato.
Il produttore non sarà ritenuto in alcun caso responsabile della perdita di informazioni registrate, dovute a un funzionamento difettoso od a un guasto della Movie Camera, dei suoi accessori o delle videocassette.

Rispettate le leggi sui diritti d'autore.
Si fa presente che la registrazione di nastri preregistrati, dischi od altro materiale pubblicato o trasmesso può contravvenire alle leggi sui diritti d'autore. La registrazione di detto materiale può essere proibita, anche per uso esclusivamente privato.

- La Movie Camera utilizza tecnologie protette da copyright ed è a sua volta protetta da brevetti e diritti di proprietà intellettuale in Giappone e negli Stati Uniti. Per l'utilizzo delle tecnologie protette da copyright è necessaria l'autorizzazione di Macrovision Company. È vietato smontare o modificare la Movie Camera.

- Windows è un marchio di fabbrica o un marchio registrato della Microsoft Corporation U.S.A.
- Il logo SD è un marchio di fabbrica.
- Tutti gli altri nomi di società e di prodotti contenuti in questo manuale di istruzioni sono marchi di fabbrica o marchi registrati delle rispettive società.

File registrati sulla scheda di memoria SD
La riproduzione con questa Movie Camera dei file registrati e creati con un altro apparecchio, e viceversa, potrebbe non essere possibile. Controllate perciò precedentemente la compatibilità dell'apparecchio.
- Tenete la scheda di memoria fuori dalla portata dei bambini per evitare che possano inghiottirla.

Pagine di riferimento
Le pagine di riferimento sono indicate da trattini posti prima e dopo il numero; ad esempio: *-00-*

Il flusso delle operazioni di menu è indicato con >> nella descrizione.

■ Attenzione

Non rimuovete il coperchio (o la parte posteriore dell'apparecchio); all'interno non vi sono parti che richiedano l'intervento dell'utente.
Rivolgetevi sempre ad un centro assistenza autorizzato.

■ EMC Conformità alle norme elettromagnetiche

Il simbolo (CE) è sulla piastrina d'identificazione.

Utilizzate solo gli accessori consigliati.
- Non utilizzate cavo AV e USB diversi da quello in dotazione.
- Quando si utilizza un cavo venduto separatamente, accertarsi che la sua lunghezza sia inferiore a 3 metri.

Informazioni per gli utenti sullo smaltimento di apparecchiature elettriche ed elettroniche obsolete (per i nuclei familiari privati)

Questo simbolo sui prodotti e/o sulla documentazione di accompagnamento significa che i prodotti elettrici ed elettronici usati non devono essere mescolati con i rifiuti domestici generici.

Per un corretto trattamento, recupero e riciclaggio, portare questi prodotti ai punti di raccolta designati, dove verranno accettati gratuitamente. In alternativa, in alcune nazioni potrebbe essere possibile restituire i prodotti al rivenditore locale, al momento dell'acquisto di un nuovo prodotto equivalente.

Uno smaltimento corretto di questo prodotto contribuirà a far risparmiare preziose risorse ed evitare potenziali effetti negativi sulla salute umana e sull'ambiente, che potrebbero derivare, altrimenti, da uno smaltimento inappropriato. Per ulteriori dettagli, contattare la propria autorità locale o il punto di raccolta designato più vicino.

In caso di smaltimento errato di questo materiale di scarto, potrebbero venire applicate delle penali, in base alle leggi nazionali.

Per gli utenti aziendali nell'Unione Europea

Qualora si desideri smaltire apparecchiature elettriche ed elettroniche, contattare il rivenditore o il fornitore per ulteriori informazioni.

Informazioni sullo smaltimento in nazioni al di fuori dell'Unione Europea

Questo simbolo è valido solo nell'Unione Europea.

Qualora si desideri smaltire questo prodotto, contattare le autorità locali o il rivenditore e chiedere informazioni sul metodo corretto di smaltimento.

Informazioni riguardanti la vostra sicurezza 66

Prima dell'uso

Accessori 69
Opzionale 69
Identificazione delle parti e trasporto 69
Installazione del copriobiettivo 71
Cinghietta dell'impugnatura 72
Uso del monitor LCD 72
Uso del mirino 72
Alimentazione 73
Tempo di ricarica e autonomia di registrazione 74
Inserimento/rimozione di una cassetta 74
Inserimento/rimozione di una scheda 75
Accensione della movie camera 76
Selezione di una modalità 77
Utilizzo del joystick 77
Modifica della lingua 78
Uso dei menu 79
Impostazione di data e ora 80
Regolazione del monitor LCD/del mirino 80
Utilizzo del telecomando 81

Modalità di registrazione

Controllo prima della registrazione 84
Registrazione su nastro 85
Registrazione di immagini fisse su una scheda mentre è in corso la registrazione di immagini su nastro 86
Controllo delle riprese 86
Funzione di ricerca spazi non registrati 86
Registrazione di immagini fisse su una scheda (Photoshot) 87
Uso dello zoom 89
Autoripresa 89
Quick start 90
Funzione di compensazione del controluce 90
Funzione Vista notturna 91
Modalità Soft skin 91
Funzione Tele-Macro 92
Funzione Dissolvenza in ingresso/in uscita 92
Funzione filtro del vento 93
Ripresa con l'autoscatto 93
Ripresa di immagini per televisori widescreen 93
Funzione Stabilizzatore di immagine 94
Photoshot in sequenza 94
Ripresa in varie situazioni (Modalità Scena) 95
Ripresa con colori naturali (Bilanciamento del bianco) 96
Regolazione manuale della messa a fuoco 97
Regolazione manuale della velocità dell'otturatore/dell'apertura 98

Modalità Riproduzione

Riproduzione di un nastro 99
Riproduzione al rallentatore/riproduzione in moviola 100
Funzione di ricerca a velocità variabile 100
Riproduzione su un TV 101
Riproduzione da scheda 101
Cancellazione di file registrati su una scheda 102
Formattazione di una scheda 103
Protezione dei file presenti su una scheda 103
Scrittura dei dati di stampa su una scheda (Impostazione DPOF) 104

Modalità Editing

Registrazione da un nastro alla scheda 105
Copia su un registratore DVD o su un videoregistratore (Duplicazione) 105
Utilizzo del cavo DV per la registrazione (Duplicazione digitale) 106
Sovraincisione audio 107
Stampa di immagini collegando la movie camera direttamente alla stampante (PictBridge) 108

Menu

Elenco dei menu 109
Menu relativi alla ripresa di immagini 111
Menu relativi alla riproduzione 112
Altri menu 112

Varie

Indicazioni 113
Indicazioni di attenzione/allarme 114
Funzioni non utilizzabili contemporaneamente 116
Prima di rivolgervi al centro assistenza (Problemi e soluzioni) 117
Precauzioni per l'uso della movie camera 120
Glossario 124

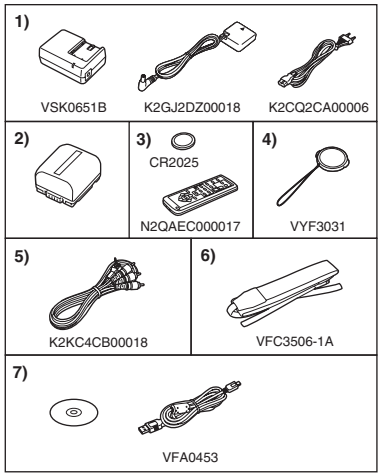
Caratteristiche

Caratteristiche 126

Prima dell'uso

Accessori

Insieme al prodotto vengono forniti i seguenti accessori.



1) Alimentatore CA, cavo di alimentazione CC e cavo di rete CA *-73-*
2) Pacco batterie *-73-*
3) Telecomando, batteria a pastiglia *-81-*
4) Copriobiettivo *-71-*
5) Cavo AV *-105-*
6) Tracolla *-71-*
7) Cavo USB e CD-ROM *-108-*

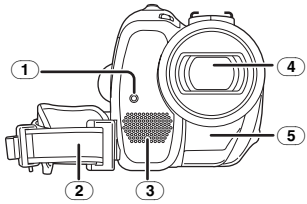
Opzionale

1) Alimentatore CA (VW-AD11E)
2) Pacco batterie (litio/CGR-DU06/640mAh)
3) Pacco batterie (litio/CGA-DU12/1150mAh)
4) Pacco batterie (litio/CGA-DU14/1360mAh)
5) Pacco batterie (litio/CGA-DU21/2040mAh)
6) Grandangolo (VW-LW3707M3E)
7) Teleobiettivo (VW-LT3714ME)
8) Kit filtri (VW-LF37WE)
9) Luce CC video (VW-LDC10E)
10) Lampadina per luce CC video (VZ-LL10E)
11) Microfono stereo (VW-VMS2E)
12) Treppiede (VW-CT45E)
13) Cavo DV (VW-CD1E)
14) Protezione antintemperie trasformabile in borsa (VW-SJ05E)

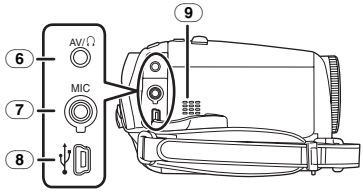
- Alcuni accessori opzionali non sono disponibili in determinate aree.

Identificazione delle parti e trasporto

■ Movie Camera

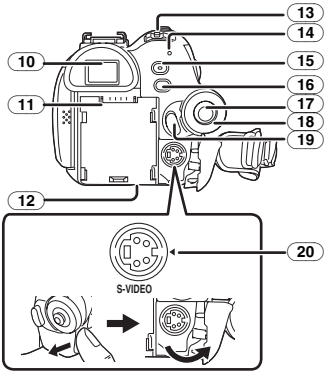


1. **Spia della registrazione** *-111-*
2. **Cinghietta dell'impugnatura** *-72-*
3. **Microfono (stereofonico, incorporato)** *-89-, -93-*
4. **Obiettivo**
5. **Sensore per il bilanciamento del bianco** *-96-*
   Sensore telecomando *-82-*



6. **Terminale di uscita audio-video [AV]** *-105-*
   - Utilizzate solo il cavo AV in dotazione o le cuffie. La riproduzione dell'audio può risultare anomala.

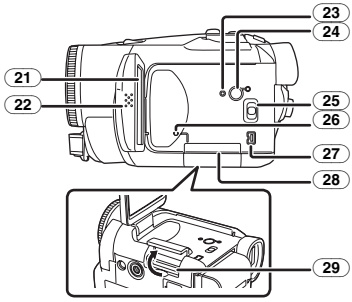
   Terminale per cuffie [Ω]
7. **Terminale per microfono [MIC]**
   - Consente di utilizzare un microfono a condensatore plug-in compatibile come microfono esterno.
   - Quando la movie camera è collegata all'alimentatore CA, con alcuni tipi di microfono possono udirsi dei rumori. Per risolvere questo problema, passate all'alimentazione a batteria.
8. **Terminale USB [ψ]** *-108-*
9. **Altoparlante** *-99-*



(10) **Mirino** *-72-, -124-*

Per le caratteristiche proprie della tecnologia LCD, sullo schermo del mirino possono essere presenti punti scuri o punti luminosi. Non è indice di un funzionamento difettoso e non ha alcuna influenza sulla registrazione delle immagini.

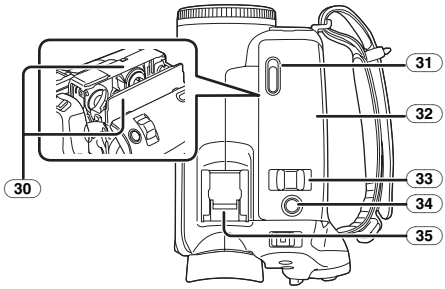
(11) **Vano batteria**
(12) **Leva di sblocco batteria [BATT]** *-73-*
(13) **Interruttore di alimentazione [OFF/ON]** *-76-*
(14) **Indicatore di stato** *-76-*
(15) **Tasto per registrazione Quick start [QUICK START]** *-90-*
Spia della registrazione Quick start *-90-*
(16) **Tasto Menu [MENU]** *-79-*
(17) **Joystick** *-77-*
(18) **Selettore della modalità di funzionamento** *-77-*
(19) **Tasto di avvio/arresto della registrazione** *-85-*
(20) **Terminale di uscita S-Video [S-VIDEO]** *-101-*



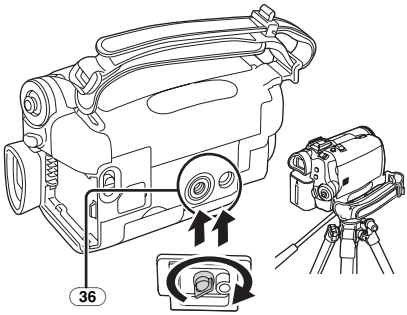
(21) **Monitor LCD** *-72-, -124-*

La presenza sul monitor LCD di punti scuri o di punti luminosi è dovuta ai limiti della tecnologia a cristalli liquidi. Non è indice di un funzionamento difettoso e non ha alcuna influenza sulla registrazione delle immagini.

(22) **Dispositivo di apertura del monitor LCD [OPEN]** *-72-*
(23) **Tasto di ripristino [RESET]** *-115-*
(24) **Tasto di alimentazione LCD [POWER LCD]** *-81-*
Spia di alimentazione LCD *-81-*
(25) **Selettore della modalità di funzionamento [AUTO/MANUAL/FOCUS]** *-84-, -95-, -98-*
(26) **Spia di accesso scheda** *-76-*
(27) **Terminale DV [DV] (Funzione di ingresso solo su modello EK)** *-106-*
(28) **Coperchio alloggiamento scheda** *-75-*
(29) **Alloggiamento scheda** *-75-*

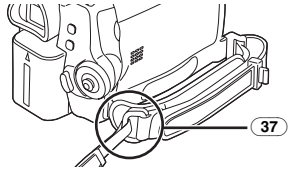


(30) **Vano cassetta** *-74-*
(31) **Leva di espulsione cassetta [OPEN/EJECT]** *-74-*
(32) **Coperchio cassetta** *-74-*
(33) **Leva zoom [W/T]** *-89-*
Leva volume [−/VOL+] *-99-*
(34) **Tasto Photoshot [PHOTO SHOT]** *-86-*
(35) **Slitta portaccessori**
- Installate qui gli accessori come il microfono stereo (VW-VMS2E; opzionale).

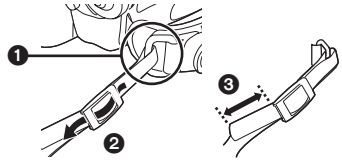


(36) Innesto treppiede
Si tratta di un foro per l'installazione della movie camera sul treppiede opzionale/VW-CT45E. (Per informazioni sull'installazione del treppiede leggete attentamente le istruzioni per l'uso.)

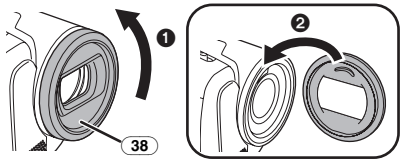
- Non è possibile aprire il coperchio dell'alloggiamento scheda quando si utilizza il treppiede. Inserite la scheda prima di installare il treppiede.



(37) Elemento di fissaggio tracolla



- Fate passare la tracolla attraverso l'elemento di fissaggio ❶ e attraverso il fermo ❷ in modo che non esca. Tirate l'estremità ❸ per almeno 2 cm.
- Installate in modo analogo l'altra estremità della tracolla.



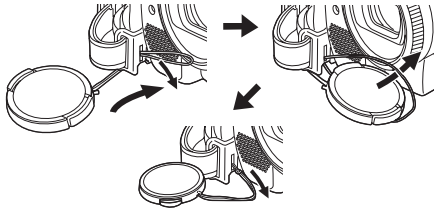
(38) Paraluce
Per rimuovere il paraluce, ruotatelo in senso antiorario ❶. Per installarlo, inseritelo nell'alloggiamento ❷, quindi ruotatelo in senso orario.

- Installate la protezione MC o il filtro ND del kit di filtri (VW-LF37WE; opzionale) davanti al paraluce. Non installate gli altri accessori sul paraluce. (Tranne il copriobiettivo)
- Quando installate il teleobiettivo (VW-LT3714ME; opzionale) o il grandangolo (VW-LW3707M3E; opzionale), rimuovete prima il paraluce.
- Quando sono installati 2 accessori dell'obiettivo, come il filtro ND e il teleobiettivo, e la leva [W/T] è posizionata su [W], i 4 angoli delle immagini risulteranno scuri. (Effetto vignetta)

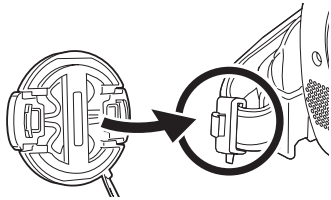
Installazione del copriobiettivo

Installate il copriobiettivo per proteggere la superficie dell'obiettivo.
Se non utilizzate la movie camera quando la protezione MC o il filtro ND del kit filtri (VW-LF37WE; opzionale) sono installati davanti al paraluce, installate il copriobiettivo per proteggere la superficie dell'obiettivo.

1 Fate passare l'estremità del cordino del copriobiettivo attraverso il foro nell'attacco della cinghietta dell'impugnatura, quindi fate passare il copriobiettivo attraverso il cordino.



- Una volta rimosso il copriobiettivo può essere appeso all'elemento di fissaggio.

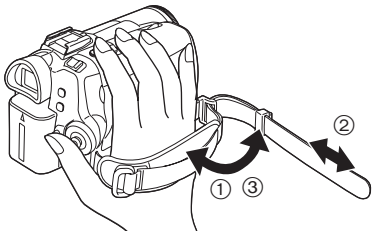


- Per installare o rimuovere il copriobiettivo, stringete entrambi i lati del copriobiettivo con la punta del pollice e dell'indice.

Cinghietta dell'impugnatura

Regolate la lunghezza della cinghietta in modo da adattarla alla vostra mano.

1 Regolate la lunghezza della cinghietta e la posizione dell'imbottitura.

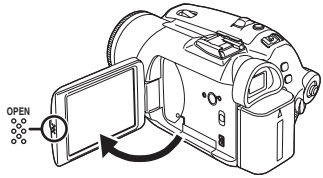


① Voltate la cinghietta.
② Regolate la lunghezza.
③ Fissate la cinghietta.

Uso del monitor LCD

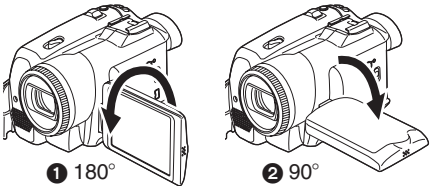
È possibile riprendere un'immagine guardandola sul monitor LCD aperto.

1 Ponete un dito sul dispositivo di apertura del monitor LCD, quindi estraete il monitor LCD in direzione della freccia.



- Il mirino si spegnerà.
- Il monitor può essere aperto fino a 90°.

2 Regolate l'angolo del monitor LCD come preferite.



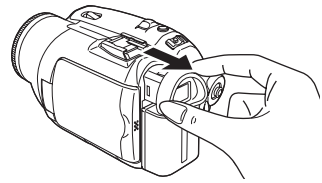
- Potete ruotarlo fino a 180° ❶ in direzione dell'obiettivo o fino a 90° ❷ in direzione del mirino.

- Dal menu è possibile regolare la luminosità e il livello di colore del monitor LCD.
- Se si forza l'apertura o la rotazione, la movie camera può danneggiarsi o guastarsi.
- Controllate che il coperchio dell'alloggiamento scheda sia chiuso.
- Se si ruota il monitor LCD di 180° in direzione dell'obiettivo (per effettuare un'autoripresa), il monitor LCD e il mirino saranno attivati contemporaneamente.

Uso del mirino

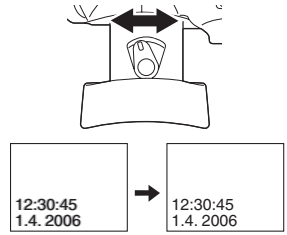
■ Estensione del mirino

1 Estraete il mirino. Estendetelo afferrando l'apposita manopola e tirando.



■ Adattamento del mirino alla propria capacità visiva

1 Regolate la messa a fuoco utilizzando la manopola di correzione dell'oculare.



- La luminosità del mirino può essere regolata dal menu.

Alimentazione

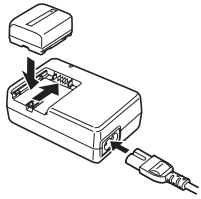
■ Caricamento della batteria

All'acquisto della movie camera, la batteria non è carica. Caricate la batteria prima di utilizzare questo prodotto.

- Tempo di ricarica della batteria (-74-)
- Si consiglia di utilizzare batterie Panasonic.
- Se si utilizzano altre batterie, non possiamo garantire la qualità di questo prodotto.
- Se il cavetto d'ingresso CC è collegato all'alimentatore CA, la batteria non verrà ricaricata. Rimuovete il cavetto d'ingresso CC dall'alimentatore CA.

1 Collegate il cavetto d'alimentazione CA all'alimentatore CA ed alla presa d'alimentazione CA di rete.

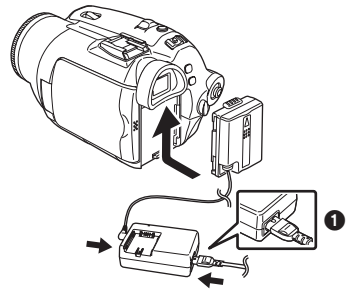
2 Collocate la batteria sul supporto allineando il segno, quindi inseritela saldamente.



■ Spia della ricarica

Accesa:	Ricarica in corso
Spenta:	Ricarica completata
Lampeggiante:	La batteria è eccessivamente scarica. Dopo qualche tempo la spia si accenderà e avrà inizio la normale ricarica. Quando la temperatura della batteria è troppo alta o troppo bassa, la spia [CHARGE] lampeggia e il tempo di ricarica si allunga.

■ Collegamento alla presa CA



1 Collegate il cavetto d'alimentazione CA all'alimentatore CA ed alla presa d'alimentazione CA di rete.

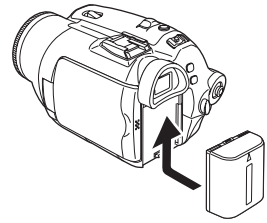
2 Collegate il cavetto d'ingresso CC all'alimentatore CA.

3 Collegate il cavetto d'ingresso CC a questo prodotto.

- La spina di uscita del cavetto di alimentazione CA non entra completamente nella presa dell'alimentatore CA. Come indicato in ❶, rimarrà uno spazio vuoto.
- Non utilizzate il cavo di alimentazione con altri apparecchi, poiché è stato progettato esclusivamente per la movie camera. Non utilizzate nemmeno cavi di alimentazione di altri apparecchi con la movie camera.

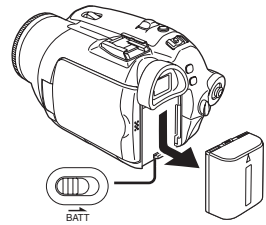
■ Installazione della batteria

Spingete la batteria contro il vano batteria e fatela scorrere finché non scatta.



■ Rimozione della batteria

Tenendo premuta la leva [BATT], fate scorrere la batteria (o il cavetto di ingresso CC) per rimuoverla.



- Sostenete la batteria con la mano per non farla cadere.

Tempo di ricarica e autonomia di registrazione

La tabella che segue indica l'autonomia ad una temperatura di 25 °C e con un'umidità del 60%. Si tratta di valori indicativi. Se la temperatura è maggiore o minore di 25 °C i tempi di ricarica si allungano.

Batteria in dotazione/ CGR-DU06 (7,2 V/ 640 mAh)	Ⓐ	1 h 40 min
	Ⓑ	1 h 15 min (1 h 10 min)
	Ⓒ	40 min (35 min)
CGA-DU12 (7,2 V/ 1150 mAh)	Ⓐ	2 h 25 min
	Ⓑ	2 h 15 min (2 h 5 min)
	Ⓒ	1 h 10 min (1 h 5 min)
CGA-DU14 (7,2 V/ 1360 mAh)	Ⓐ	2 h 45 min
	Ⓑ	2 h 40 min (2 h 30 min)
	Ⓒ	1h 20 min (1 h 15 min)
CGA-DU21 (7,2 V/ 2040 mAh)	Ⓐ	3 h 55 min
	Ⓑ	4 h (3 h 45 min)
	Ⓒ	2 h (1 h 55 min)
CGA-DU07 (7,2 V/ 680 mAh)	Ⓐ	1 h 30 min
	Ⓑ	1h 20 min (1 h 15 min)
	Ⓒ	40 min (40 min)

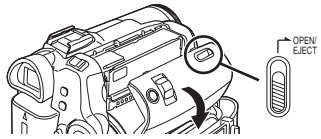
Ⓐ Tempo di ricarica
Ⓑ Massima autonomia in ripresa continua
Ⓒ Autonomia in ripresa discontinua
(L'autonomia in ripresa discontinua si riferisce all'autonomia di ripresa quando si avvia e si interrompe ripetutamente la registrazione.)
"1h 10 min" significa 1 ora e 10 minuti.

- La batteria CGR-DU06 è quella in dotazione.
- I tempi contenuti nella tabella sono puramente indicativi, e indicano l'autonomia di ripresa quando si utilizza il mirino. I tempi tra parentesi indicano l'autonomia di ripresa quando si utilizza il monitor LCD.
- Si consiglia di utilizzare il pacco batterie CGA-DU12, CGA-DU14 e CGA-DU21 per riprese di lunga durata (2 ore o più in ripresa continua, 1 ora o più in ripresa discontinua).

- L'autonomia di ripresa si riduce nei seguenti casi:
  - Quando si utilizzano contemporaneamente il mirino e il monitor LCD ruotando il monitor LCD verso l'avanti per effettuare un'autoripresa, quando si utilizza la funzione vista notturna 0 lux, ecc.
  - Quando si utilizza la movie camera con il monitor LCD acceso premendo il tasto [POWER LCD].
- Le batterie si scaldano dopo l'uso o la ricarica. Anche l'unità principale della movie camera in uso si scalda. Ciò è normale.
- Man mano che la capacità della batteria si riduce, il display cambia: → → → → → . Se la batteria si scarica, l'indicazione ( ) lampeggia.

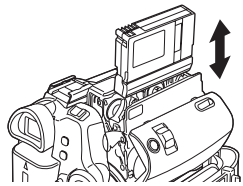
Inserimento/rimozione di una cassetta

1 Fate scorrere la leva [OPEN/EJECT] e aprite il coperchio del vano cassetta.



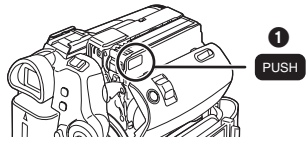
- Quando il coperchio è completamente aperto, il vano cassetta fuoriesce.

2 Dopo aver aperto il vano cassetta, inserite/ rimuovete la cassetta.



- Quando inserite una cassetta, orientatela come indicato nella figura, quindi inseritela saldamente fino in fondo.
- Quando la rimuovete, estraetela in linea retta.

3 Premete il segno [PUSH] ❶ per chiudere il vano cassetta.



4 Solo dopo che il vano cassetta è rientrato completamente nell'alloggiamento chiudete il coperchio.

- Dopo l'uso ricordate di riavvolgere completamente la cassetta, rimuovetela e mettetela nella sua custodia. Conservate la custodia in posizione verticale. (-123-)
- Quando si forma della condensa sull'obiettivo o sull'unità principale della movie camera, anche se non viene visualizzato nessun allarme in tal senso è possibile che la condensa si sia formata anche sulle testine o sul nastro della cassetta. Non aprite il coperchio del vano cassetta. (-120-)

■ Quando il vano cassetta non fuoriesce

- Chiudete completamente il coperchio del vano cassetta, quindi riapritelo del tutto.
- Controllate se la batteria si è scaricata.

■ Quando non è possibile far rientrare nell'alloggiamento il vano cassetta

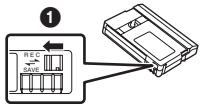
- Posizionate il selettore [OFF/ON] su [OFF], quindi riportatelo su [ON].
- Controllate se la batteria si è scaricata.

■ Inserimento/rimozione di una cassetta

- Quando è inserita una cassetta, non toccate nulla tranne [PUSH].
- Quando inserite una cassetta già registrata, utilizzate la funzione di Ricerca di spazi non registrati per trovare la posizione da cui desiderate continuare la registrazione. Se desiderate sovrascrivere il contenuto di una cassetta già registrata, ricordatevi di trovare la posizione da cui desiderate continuare la registrazione.
- Chiudete saldamente il coperchio del vano cassetta.
- Quando chiudete il coperchio del vano cassetta, fate attenzione che oggetti come i cavi non rimangano impigliati.

■ Protezione dalle cancellazioni accidentali

Se la finestrella di protezione dalle cancellazioni ❶ di una cassetta è aperta (spostata in direzione della freccia [SAVE]), la cassetta non può essere registrata. Quando effettuate la registrazione, chiudete la finestrella di protezione dalle cancellazioni della cassetta (facendola scorrere in direzione della freccia [REC]).

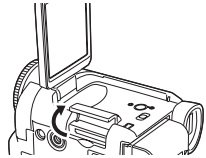


Inserimento/rimozione di una scheda

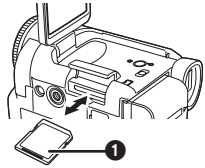
Prima di inserire/rimuovere una scheda, ricordatevi di spegnere la movie camera.

- Se si inserisce o si rimuove la scheda con l'alimentazione accesa, la movie camera può funzionare male o i dati registrati sulla scheda possono andare perduti.

1 Aprite il monitor LCD, quindi aprite il coperchio dell'alloggiamento scheda.



2 Inserite/rimuovete la scheda nel/dall'alloggiamento.



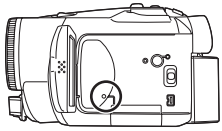
- Quando inserite una scheda, accertatevi che abbia il lato con l'etichetta ❶ rivolto verso di voi, quindi inseritela fino in fondo in linea retta.
- Quando rimuovete la scheda, aprite il coperchio dell'alloggiamento e premete il centro della scheda, quindi estraetela in linea retta.

3 Chiudete saldamente il coperchio dell'alloggiamento scheda.

■ Precauzioni relative alla scheda

- Non toccate i terminali sul retro della scheda.
- Non formattate la scheda con un'altra movie camera o un personal computer. Questa operazione può rendere inutilizzabile la scheda.
- I dati memorizzati sulla scheda possono essere danneggiati o cancellati da disturbi elettrici, elettricità statica, o da un guasto della movie camera o della scheda. Si consiglia di salvare i dati importanti su un personal computer utilizzando un cavo USB, un adattatore per scheda PC e l'unità di lettura/scrittura USB.

■ Spia di accesso scheda



- Quando la movie camera accede alla scheda (durante le operazioni di lettura, registrazione, riproduzione, cancellazione, ecc.), la spia di accesso si accende.
- Se si esegue una delle seguenti operazioni quando la spia di accesso è accesa, la scheda o i dati registrati possono essere danneggiati, o la movie camera può funzionare male.
  - Apertura del coperchio alloggiamento scheda e inserimento o rimozione della scheda.
  - Azionamento dell'interruttore [OFF/ON] o del selettore della modalità di funzionamento.

■ Scheda di memoria SD

- La capacità di memoria indicata sull'etichetta della scheda di memoria SD corrisponde alla quantità complessiva necessaria a proteggere e gestire i diritti d'autore ed a quella disponibile come memoria convenzionale per la movie camera, il personal computer o altro.

■ Informazioni sul cursore di protezione da scrittura sulla scheda di memoria SD

- La scheda di memoria SD è dotata di un cursore di protezione da scrittura. Quando tale cursore è posizionato su [LOCK], le funzioni di scrittura su scheda, di cancellazione dei dati e di formattazione sono disabilitate. Se il cursore è riportato nella sua posizione originale, le funzioni sono abilitate.

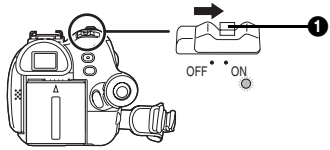
Accensione della movie camera

Se la movie camera viene accesa con il copriobiettivo installato, la regolazione automatica del bilanciamento del bianco potrebbe non funzionare correttamente. Occorre pertanto accendere la movie camera soltanto dopo aver tolto il copriobiettivo.

■ Come accendere la movie camera

1 Tenendo premuto il tasto ❶, posizionate l'interruttore [OFF/ON] su [ON].

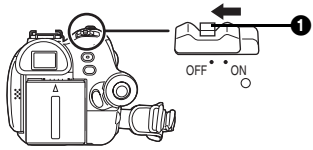
- L'indicatore di stato si accende.



■ Come spegnere la movie camera

1 Tenendo premuto il tasto ❶, posizionate l'interruttore [OFF/ON] su [OFF].

- L'indicatore di stato si spegne.

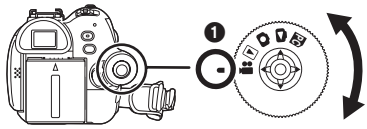


Selezione di una modalità

Ruotate il selettore della modalità di funzionamento per selezionare la modalità desiderata.

1 Ruotate il selettore della modalità di funzionamento.

- Posizionate la modalità desiderata in corrispondenza di ❶.



: Modalità Registrazione nastro

Utilizzate questa modalità quando registrate delle immagini su un nastro. (Potete anche registrare delle immagini fisse su una scheda mentre registrate un filmato su nastro.)

: Modalità Riproduzione nastro

Utilizzate questa modalità per riprodurre un nastro.

: Modalità Registrazione scheda

Utilizzate questa modalità per registrare delle immagini fisse su una scheda.

: Modalità riproduzione immagini

Utilizzate questa modalità per riprodurre delle immagini fisse su una scheda.

: Modalità PC

Consente di visualizzare o di modificare su un personal computer le immagini registrate su scheda.
(Vedere le istruzioni per il collegamento a un PC.)

Utilizzo del joystick

■ Operazioni fondamentali con il joystick

Operazioni sulla schermata dei menu e selezione di file da riprodurre come immagini multiple

Spostate il joystick in alto, in basso, a sinistra o a destra per selezionare una voce o un file, quindi premete il centro per confermare.

❶	Effettuate la selezione spostando il joystick in alto.
❷	Effettuate la selezione spostando il joystick in basso.
❸	Effettuate la selezione spostando il joystick a sinistra.
❹	Effettuate la selezione spostando il joystick a destra.
❺	Confermate la selezione premendo il centro.

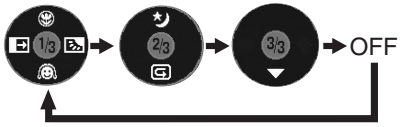
■ Joystick e aspetto dello schermo

Premendo il centro del joystick, sullo schermo verranno visualizzate delle icone. Ad ogni pressione l'aspetto dello schermo cambia come segue, a seconda della modalità.
(In modalità Riproduzione nastro o Riproduzione immagini, le icone verranno visualizzate automaticamente sullo schermo.)

1) Modalità Registrazione nastro (L'interruttore [AUTO/MANUAL/FOCUS] è posizionato su [AUTO])

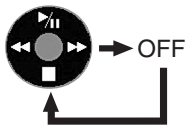
▲		Tele-macro	*-92-*
▼		Modalità Soft skin	*-91-*
◄		Dissolvenza	*-92-*
►		Compensazione del controluce	*-90-*
▲		Vista notturna/Vista notturna 0 Lux	*-91-*
▼		Controllo delle riprese	*-86-*

2) Modalità Registrazione nastro (L'interruttore [AUTO/MANUAL/FOCUS] è posizionato su [MANUAL])



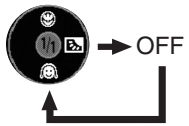
▼	▼	Bilanciamento del bianco Velocità dell'otturatore Valore diaframma o guadagno	*-96-*
►	+	Selezione/Regolazione	*-96-*
◄	–	Selezione/Regolazione	*-96-*

3) Modalità Riproduzione nastro



▲	▶/❚❚	Riproduzione/pausa	*-99-*
▼	■	Arresto	*-99-*
◄	◄◄	Riavvolgimento veloce (ricerca veloce all'indietro)	*-99-*
►	►►	Avvolgimento veloce (ricerca veloce in avanti)	*-99-*

4) Modalità Registrazione scheda (L'interruttore [AUTO/MANUAL/FOCUS] è posizionato su [AUTO])

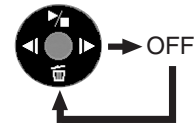


▲		Tele-macro	*-92-*
▼		Modalità Soft skin	*-91-*
►		Compensazione del controluce	*-90-*

5) Modalità Registrazione scheda (L'interruttore [AUTO/MANUAL/FOCUS] è posizionato su [MANUAL])

▼	▼	Bilanciamento del bianco Velocità dell'otturatore Valore diaframma o guadagno	*-96-*
►	+	Selezione/Regolazione	*-96-*
◄	–	Selezione/Regolazione	*-96-*

6) Modalità riproduzione immagini



▲	▶/■	Riproduzione/arresto	*-101-*
▼		Cancellazione	*-102-*
◄	◄❙	Riproduzione dell'immagine precedente	*-101-*
►	❙►	Riproduzione dell'immagine successiva	*-101-*

Modifica della lingua

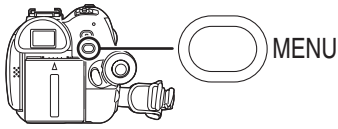
È possibile cambiare la lingua delle schermate e dei menu.

1 Impostate [LANGUAGE] >> [Italiano].

Uso dei menu

Per informazioni su ciascun menu, vedere *-109-*.

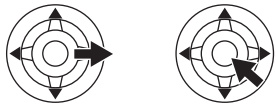
1 Premete il tasto [MENU].



- Apparirà il menu corrispondente al modo selezionato utilizzando il selettore della modalità di funzionamento.
- Non azionate il selettore della modalità di funzionamento quando è visualizzato il menu.

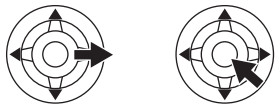
2 Spostate il joystick in alto o in basso per selezionare il menu principale.

3 Spostate il joystick a destra o premetelo per confermare la selezione.



4 Spostate il joystick in alto o in basso per selezionare il sottomenu.

5 Spostate il joystick a destra o premetelo per confermare la selezione.



6 Spostate il joystick in alto o in basso per selezionare la voce da impostare.

7 Premete il joystick per confermare l'impostazione.

■ Per uscire dalla schermata dei menu

Premete il tasto [MENU].

■ Per tornare alla schermata precedente

Spostate il joystick a sinistra.

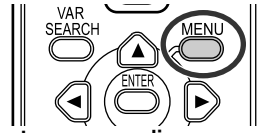
■ Note sull'impostazione dei menu

- La schermata dei menu non appare durante la registrazione. Non è possibile registrare quando è visualizzata la schermata dei menu.

■ Azionamento della movie camera con il telecomando

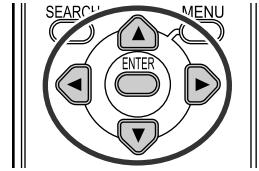
Per passare alla schermata dei menu premete gli stessi tasti che premereste sull'unità principale.

1 Premete il tasto [MENU].

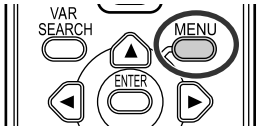


2 Selezionate una voce di menu.

- Utilizzate i tasti di direzione (▲, ◄, ►, ▼) e il tasto [ENTER] al posto del joystick sull'unità principale.



3 Premete il tasto [MENU] per uscire dalla schermata dei menu.

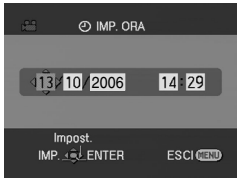


Impostazione di data e ora

Se la data/l'ora visualizzate sullo schermo non sono corrette, regolatele.

- **Impostate la modalità Registrazione nastro o Registrazione scheda.**

1 Impostate [BASE] >> [IMP. ORA] >> [SI].



2 Spostate il joystick a sinistra o a destra per selezionare la voce da impostare. Quindi spostate il joystick in alto o in basso per impostare il valore desiderato.

- L'anno cambia nel seguente ordine: 2000, 2001, ..., 2089, 2000, ...
- Per l'orologio viene utilizzato il formato di 24 ore.

3 Premete il joystick per confermare l'impostazione.

- Il conteggio dei secondi inizierà da [00].

■ Note relative alla data/all'ora

- La funzione della data/ora è controllata da una batteria al litio interna.
- Ricordatevi di controllare l'ora prima della registrazione, perché l'orologio interno non è molto preciso.

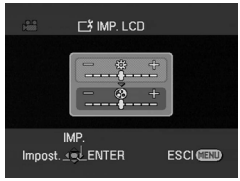
■ Ricarica della batteria al litio interna

- Se all'accensione della movie camera appare l'indicazione [ ] o [--], significa che la batteria al litio si sta scaricando. Collegate l'alimentatore CA alla movie camera o inserite la batteria nella movie camera per ricaricare la batteria al litio interna. Non toccate la movie camera per 24 ore. In questo modo la batteria manterrà in memoria la data e l'ora per circa 6 mesi. (Anche se l'interruttore [OFF/ON] è posizionato su [OFF], la ricarica della batteria non si interrompe.)

Regolazione del monitor LCD/del mirino

■ Regolazione della luminosità e del livello del colore

1 Impostate [IMPOSTA] >> [IMP. LCD] o [IMP. EVF] >> [SI].



2 Spostate il joystick in alto o in basso per selezionare la voce da regolare.

[IMP. LCD]

☼: Luminosità del monitor LCD

: Livello del colore del monitor LCD

[IMP. EVF]

EVF☼: Luminosità del mirino

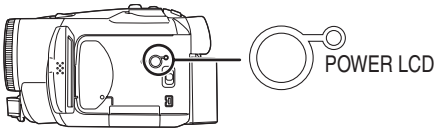
3 Spostate il joystick a sinistra o a destra per modificare l'indicazione della barra che rappresenta la luminosità.

4 Premete il tasto [MENU] o il joystick per completare le impostazioni.

- Per regolare la luminosità del mirino, chiudete il monitor LCD per attivare il mirino.
- Quando il monitor LCD è ruotato di 180° in direzione dell'obiettivo, non è possibile regolare la sua luminosità.
- Queste impostazioni non influenzano l'aspetto delle immagini registrate.

■ Per aumentare la luminosità dell'intero monitor LCD

1 Premete il tasto [POWER LCD].



- La spia [POWER LCD] si accende.
- Se si preme il tasto [POWER LCD], la luminosità dell'intero monitor LCD raddoppia.

- Premendo nuovamente il tasto, la spia si spegnerà e la luminosità ritornerà al valore originale.
- Questo non influenza l'aspetto delle immagini da registrare.
- Se si accende la movie camera quando si utilizza l'alimentatore CA, la funzione [POWER LCD] verrà attivata automaticamente.

■ Modifica della qualità delle immagini sul monitor LCD

1 Impostate [IMPOSTA] >> [LCD AI] >> [DINAMICO] o [NORMALE].

[DINAMICO]: L'immagine sul monitor LCD diventa chiara e vivida. Vengono impostati i valori ottimali di contrasto e luminosità per le scene riprese. Il risultato sono immagini nitide e brillanti. (L'effetto varia a seconda delle immagini riprese.)

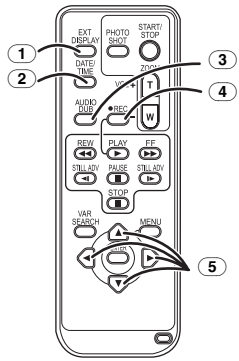
[NORMALE]: Passa alla qualità standard delle immagini.

- L'effetto varierà a seconda della scena ripresa.
- La qualità delle immagini nel mirino non viene influenzata.
- Questa funzione è impostata automaticamente su [DINAMICO] quando si aumenta la luminosità del monitor LCD (quando si accende la spia [POWER LCD]) e non può essere impostata su [NORMALE].
- Questo non influenza l'aspetto delle immagini da registrare.
- Quando il monitor LCD è ruotato di 180° in direzione dell'obiettivo, la qualità delle immagini visualizzate su di esso viene temporaneamente modificata come se [LCD AI] fosse impostata su [NORMALE].

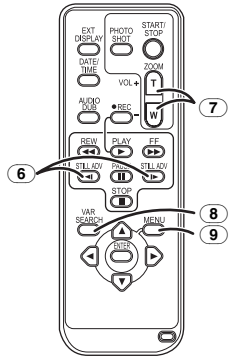
Utilizzo del telecomando

■ Telecomando

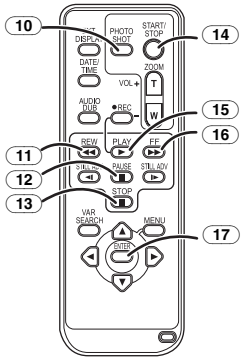
Utilizzando il telecomando in dotazione sarà possibile controllare quasi tutte le funzioni di questa movie camera.



① **Tasto display su schermo [EXT DISPLAY]** *-101-*
② **Tasto data/ora [DATE/TIME]** *-109-*
③ **Tasto sovraincisione audio [AUDIO DUB]** *-107-*
④ **Tasto di registrazione [●REC] (solo EK)** *-106-*
⑤ **Tasti di direzione [▲, ◄, ►, ▼]** *-79-*



⑥ **Tasti rallentatore/moviola [◄I, I►] (◄I: indietro, I►: avanti)** *-100-*
⑦ **Tasto zoom/volume [ZOOM/VOL]** ✳
⑧ **Tasto di ricerca [VAR SEARCH]** *-100-*
⑨ **Tasto Menu [MENU]** *-79-*



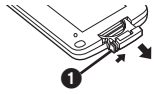
⑩ **Tasto Photoshot [PHOTO SHOT]** ✳
⑪ **Tasto per riavvolgimento veloce/ricerca veloce all'indietro [◄◄]**
⑫ **Tasto di pausa [❚❚]**
⑬ **Tasto di arresto [■]**
⑭ **Tasto di avvio/arresto registrazione [START/STOP]** ✳
⑮ **Tasto di riproduzione [PLAY ►]**
⑯ **Tasto di avvolgimento veloce/ricerca veloce in avanti [►►]**
⑰ **Tasto di invio [ENTER]** *-79-*

✳ indica che il funzionamento di questi tasti è analogo a quello dei tasti corrispondenti sulla movie camera.

■ Installazione di una batteria a pastiglia

Installate la batteria a pastiglia in dotazione nel telecomando prima di utilizzarla.

1 Tenendo premuto il fermo ❶, estraete il supporto batteria.



2 Inserite la batteria a pastiglia con il segno (+) rivolto verso l'alto e rimettete a posto il supporto batteria.

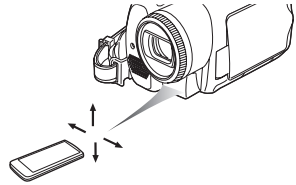
Avvertenza

La batteria potrebbe esplodere se viene sostituita in maniera errata. Sostituitela solo con una batteria dello stesso tipo o di un tipo equivalente consigliato dal produttore. Smaltite le batterie usate secondo le istruzioni del costruttore.

Attenzione

Rischio di incendio, esplosioni e ustioni. Non ricaricate, smontate, riscaldate oltre i 100 °C né incenerite. Tenete la batteria a pastiglia al di fuori della portata dei bambini. Non mettete mai la batteria a pastiglia in bocca. Se l'avete ingerita, chiamate un dottore.

■ Area di funzionamento del telecomando

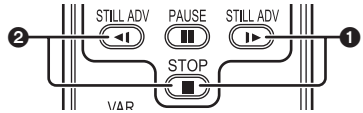


- Distanza tra telecomando e movie camera: non superiore a 5 m
  Angolo: Circa 10° verso l'alto e 15° verso il basso, verso sinistra e verso destra

■ Selezione della modalità del telecomando

In caso di utilizzo contemporaneo di 2 movie camera, impostate la modalità [VCR1] per una coppia movie camera/telecomando e la modalità [VCR2] per l'altra coppia. Questo eviterà che vi siano interferenze tra le 2 coppie. (L'impostazione predefinita è [VCR1]. Quando si sostituisce la batteria a pastiglia, l'impostazione ritorna al valore predefinito [VCR1].)

1 Impostazione sulla movie camera: Impostate [IMPOSTA] >> [REMOTO] >> [VCR1] o [VCR2].
2 Impostazione sul telecomando:



[VCR1]:
Premete contemporaneamente [►I] e [■]. ❶
[VCR2]:
Premete contemporaneamente [I◄] e [■]. ❷

■ Note relative alla batteria a pastiglia

- Quando la batteria a pastiglia è esaurita, sostituitela con una nuova batteria (codice componente: CR2025). Normalmente, l'autonomia della batteria è di circa 1 anno, dipende in ogni caso dalla frequenza di utilizzo dell'apparecchio.
- Tenete la batteria a pastiglia al di fuori della portata dei bambini.

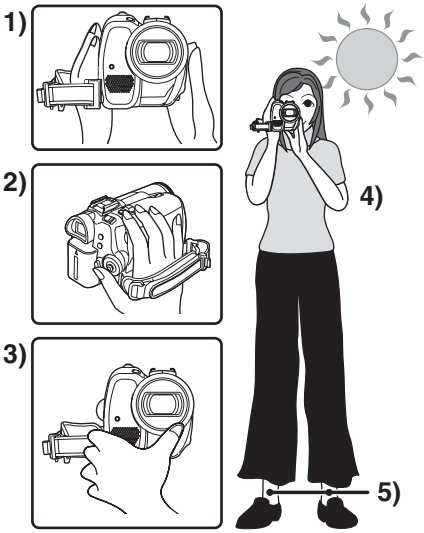
- Se la modalità della movie camera e quella del telecomando non coincidono, verrà visualizzata l'indicazione "REMOTO". Quando si aziona il telecomando per la prima volta dopo l'accensione della movie camera, verrà visualizzato il messaggio "VERIFICA MODO REMOTO" (*-114-*) e sarà impossibile eseguire l'operazione. Impostate la stessa modalità sul telecomando e sulla movie camera.
- Il telecomando è stato progettato per l'utilizzo in interni. In esterni o in presenza di luce molto forte, la movie camera potrebbe non funzionare correttamente, anche se all'interno dell'area indicata.
- Entro il raggio di 1 metro è possibile azionare il telecomando anche restando a lato del sensore sulla movie camera (lato monitor LCD).

Modalità di registrazione

Controllo prima della registrazione

Controllate i seguenti punti eseguendo una registrazione di prova prima di eventi importanti come un matrimonio, per verificare che la registrazione delle immagini e dell'audio sia corretta, ed essere certi di saper utilizzare correttamente la movie camera.

■ Come tenere la movie camera



1) Tenete la movie camera con entrambe le mani.
2) Fate passare la mano attraverso la cinghietta dell'impugnatura.
3) Non coprite i microfoni o i sensori con le mani.
4) Tenete le braccia vicino al corpo.
5) Divaricate leggermente le gambe.

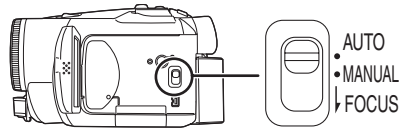
- Quando vi trovate all'aria aperta, riprendete le immagini in modo che la luce del sole si trovi il più possibile lontana sullo sfondo. Se il soggetto è in controluce, la ripresa risulterà scura.

■ Controlli

- Rimozione del copriobiettivo. (*-71-*)
  (Se la movie camera viene accesa con il copriobiettivo applicato, la regolazione automatica del bilanciamento del bianco potrebbe non funzionare correttamente. Occorre pertanto accendere la movie camera soltanto dopo aver tolto il copriobiettivo.)
- Regolazione della cinghietta dell'impugnatura (*-72-*)
- Alimentazione (*-73-*)
- Inserimento di una cassetta/di una scheda (*-74-*, *-75-*)
- Impostazione della data/dell'ora (*-80-*)
- Regolazione del monitor LCD/del mirino (*-80-*)
- Preparazione del telecomando (*-81-*)
- Impostazione della modalità SP/LP (*-85-*)

■ Note sulla modalità Automatica

- Posizionando l'interruttore [AUTO/MANUAL/FOCUS] su [AUTO], il bilanciamento del colore (bilanciamento del bianco) e la messa a fuoco verranno regolati automaticamente.
  - Bilanciamento automatico del bianco: *-125-*
  - Messa a fuoco automatica: *-125-*



- In determinate condizioni di illuminazione e di ripresa, la regolazione automatica del bilanciamento e della messa a fuoco può risultare impossibile. In tal caso, regolate manualmente il bilanciamento e la messa a fuoco.
  - Impostazione della modalità Scena (*-95-*)
  - Impostazione del bilanciamento del bianco (*-96-*)
  - Impostazione della velocità dell'otturatore (*-98-*)
  - Impostazione del valore del diaframma/guadagno (*-98-*)
  - Impostazione della messa a fuoco (*-97-*)

■ Modalità di registrazione

È possibile cambiare la modalità di registrazione nastro.

- **Impostate la modalità Registrazione nastro/ Riproduzione nastro. (La modalità Riproduzione nastro può essere impostata solo per il modello EK)**

1 Impostate [BASE] o [AVANZATE] >> [VEL. REG.] >> [SP] o [LP].

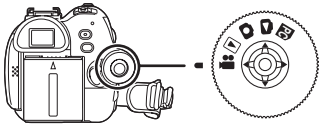
Se si seleziona la modalità LP, l'autonomia di registrazione sarà 1,5 volte maggiore rispetto alla modalità SP, ma alcune funzioni saranno disabilitate.

- Si consiglia di utilizzare la modalità SP per le registrazioni importanti.
- Per sfruttare al meglio le caratteristiche della modalità LP si consiglia di utilizzare cassette Panasonic contrassegnate con LP.
- Non è possibile sovraincidere audio su immagini registrate in modalità LP. (*-107-*)
- In modalità LP la qualità dell'immagine non è inferiore rispetto alla modalità SP, ma è possibile che compaiano disturbi a mosaico sulle immagini durante la riproduzione, o che alcune funzioni siano disabilitate.
  - Riproduzione su altri apparecchi video digitali o su apparecchi video digitali privi della funzione LP.
  - Riproduzione delle immagini registrate in modalità LP su altri apparecchi video digitali.
  - Riproduzione al rallentatore/moviola.

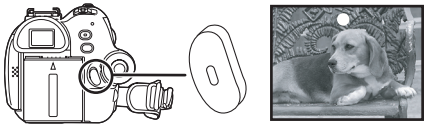
Registrazione su nastro

Rimozione del copriobiettivo. (*-71-*)
(Se la movie camera viene accesa con il copriobiettivo applicato, la regolazione automatica del bilanciamento del bianco potrebbe non funzionare correttamente. Occorre pertanto accendere la movie camera soltanto dopo aver tolto il copriobiettivo.)

- **Impostate la modalità Registrazione nastro.**



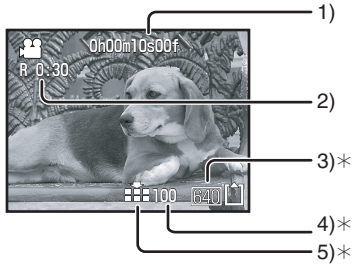
1 Premete il tasto di avvio/arresto della registrazione per iniziare la ripresa.



2 Premete nuovamente il tasto di avvio/ arresto della registrazione per interrompere temporaneamente la ripresa.

- Per informazioni sull'autonomia di registrazione su nastro, vedere *-74-*.
- Eseguite un controllo della registrazione (*-86-*) per verificare la correttezza della ripresa.
- Per trovare la parte non registrata, eseguite una ricerca degli spazi non registrati (*-86-*).

■ Indicazioni sullo schermo in modalità Registrazione nastro



∗ Queste indicazioni sono visualizzate solo quando è inserita la scheda.

1) Durata della registrazione
2) Autonomia di registrazione residua
3) Dimensioni delle immagini fisse
4) Numero di immagini fisse registrabili (Quando non è possibile registrare alcuna immagine, l'indicazione lampeggerà in rosso.)
5) Qualità delle immagini fisse

■ Note relative all'indicazione dell'autonomia di registrazione residua sullo schermo

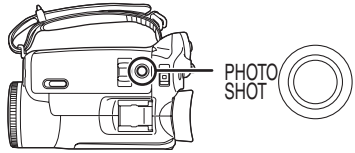
- La durata del nastro rimanente viene indicata in minuti. (Quando scende al di sotto dei 3 minuti, l'indicazione inizia a lampeggiare.)
- Se la registrazione dura 15 secondi o meno, l'indicazione dell'autonomia residua può non essere visualizzata, o il valore indicato può non essere corretto.
- In alcuni casi, l'autonomia residua indicata può essere da 2 a 3 minuti inferiore a quella reale.

Registrazione di immagini fisse su una scheda mentre è in corso la registrazione di immagini su nastro

È possibile registrare delle immagini fisse mentre è in corso la registrazione di immagini su nastro.

- **Impostate la modalità Registrazione nastro.**

1 Premete fino in fondo il tasto [PHOTO SHOT] mentre è in corso la registrazione di immagini su nastro.



- Per informazioni sul numero di immagini fisse registrabili su una scheda, vedere *-127-*.
- Quando si registrano immagini su una scheda, il tasto di avvio/arresto della registrazione è disabilitato.
- È possibile selezionare la qualità delle immagini fisse da registrare. (*-88-*)
- La dimensione delle immagini da registrare è di [640].
- Per registrare immagini fisse di migliore qualità, si consiglia di utilizzare la modalità Registrazione scheda.
- Se si utilizza la modalità Wide, non è possibile registrare immagini sulla scheda.
- Il tasto [PHOTO SHOT] non funziona se lo si preme solo parzialmente.

Controllo delle riprese

L'ultima immagine registrata viene riprodotta per 2 o 3 secondi. Dopo il controllo, la movie camera passa alla modalità Pausa di ripresa.

- **Impostate la modalità Registrazione nastro.**

1 Premete il joystick durante la pausa di ripresa finché non appare l'icona ❶.

2 Spostate il joystick in basso per selezionare l'indicazione del controllo delle riprese [⟲].

Funzione di ricerca spazi non registrati

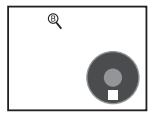
Ricerca l'ultima sezione del nastro con immagini registrate (parte non utilizzata del nastro).

- **Impostate la modalità Registrazione nastro/ Riproduzione nastro. (La modalità Riproduzione nastro può essere impostata solo per il modello EK)**

1 Impostate [BASE] o [AVANZATE] >> [RIC.SPAZIO] >> [SI].

■ Arresto della ricerca spazi non registrati prima del termine

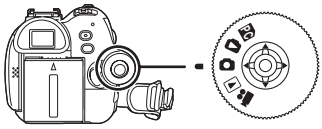
Spostate il joystick in basso per selezionare l'icona [■].



- Se nella cassetta non vi sono sezioni vuote, la movie camera si arresterà alla fine del nastro.
- La movie camera si ferma in un punto circa 1 secondo prima della fine dell'ultima immagine registrata. Iniziando la registrazione in quel punto, è possibile registrare l'immagine immediatamente dopo l'ultima.

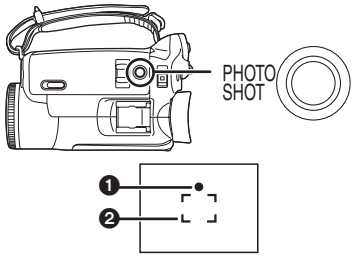
Registrazione di immagini fisse su una scheda (Photoshot)

●Impostate la modalità Registrazione scheda.



1 Premete parzialmente il tasto [PHOTO SHOT] per regolare la messa a fuoco. (Solo per la messa a fuoco automatica)

●Il valore del diaframma/del guadagno è fisso e la movie camera mette automaticamente a fuoco il soggetto.



❶ Indicatore delle condizioni ideali di ripresa

○ (La spia bianca lampeggia.):
Messa a fuoco in corso

● (La spia verde si accende.):
A fuoco

Nessun indicatore: Messa a fuoco non riuscita

●L'indicatore delle condizioni ideali di ripresa ha il seguente significato quando il tasto [PHOTO SHOT] non viene premuto parzialmente. Utilizzatelo come una guida per la registrazione.

● (La spia verde si accende.):
Quando il soggetto è a fuoco ed è possibile riprendere una buona immagine

○ (La spia bianca si accende.):
Quasi a fuoco

❷ Area di messa a fuoco

2 Premete fino in fondo il tasto [PHOTO SHOT].

■ Per registrare delle immagini fisse in modo nitido

●Quando si esegue una zoomata su un soggetto con un ingrandimento di 4× a 10× o superiore, è difficile ridurre le leggere oscillazioni della mano mentre si tiene la movie camera. Si consiglia di diminuire l'ingrandimento dello zoom e di avvicinarsi al soggetto quando si effettua la ripresa.

●Quando registrate delle immagini fisse, tenete saldamente la movie camera con entrambe le mani e appoggiate le braccia sui fianchi per non far oscillare la movie camera.

●È possibile registrare immagini stabili e senza oscillazioni utilizzando un treppiede e il telecomando.

●Per informazioni sul numero di immagini fisse registrabili su una scheda, vedere *-127-*.

●Non è possibile registrare il suono.

●Mentre è in corso la registrazione dei dati su scheda, non azionate il selettore della modalità di funzionamento.

●Quando la spia di accesso è accesa, non inserite o rimuovete la scheda.

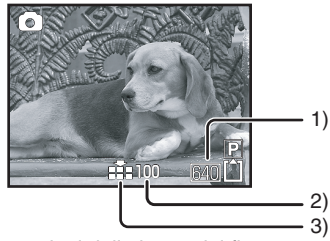
●Se si cerca di riprodurre su un altro prodotto dei dati registrati con questa movie camera, la qualità delle immagini può peggiorare, o la riproduzione può risultare impossibile.

●Se è impostato [QTÀ IMMAG.] >> [ ], dei disturbi a mosaico possono apparire su alcune delle immagini riprodotte.

●Quando [FORM. IMM.] è impostato su un valore diverso da [640], viene attivata la modalità di registrazione mega-pixel.

●Quando le dimensioni delle immagini sono impostate su un valore diverso da [640], è possibile registrare una porzione più ampia della scena intorno al soggetto [640].

■ Indicazioni sullo schermo in modalità Registrazione scheda



1) Dimensioni delle immagini fisse
2) Numero di immagini fisse registrabili (Quando non è possibile registrare alcuna immagine, la luce rossa inizia a lampeggiare.)
3) Qualità delle immagini fisse

■ Photoshot progressivo

Consente di riprendere delle immagini fisse di migliore qualità e con un maggior numero di fotogrammi. (Non è possibile disattivare/attivare la funzione.)

- In modalità Registrazione nastro la funzione può essere disabilitata se si utilizzano alcune altre funzioni. (*-116-*)

■ Selezionate le dimensioni delle immagini fisse da registrare su scheda

1 Impostate [BASE] >> [FORM. IMM.] >> selezionate le dimensioni delle immagini desiderate.

[1760]: 1760×1320
[1280]: 1280×960
[640]: 640×480

■ Selezionate la qualità delle immagini Photoshot

1 Impostate [BASE] >> [QTÀ IMMAG.] >> selezionate la qualità dell'immagine desiderata.

[ ]: Qualità dell'immagine elevata
[ ]: Qualità dell'immagine normale

- È anche possibile cambiare la qualità delle immagini in [AVANZATE] >> [QTÀ IMMAG.] in modalità Registrazione nastro.

■ Registrazione con un effetto otturatore

È possibile aggiungere un suono che simula lo scatto di un otturatore.

1 Impostate [AVANZATE] >> [EFF.OTTUR] >> [ON].

■ Note sull'indicatore delle condizioni ideali di ripresa

- L'indicatore delle condizioni ideali di ripresa non appare in modalità Messa a fuoco manuale.
- Quando non è facile mettere a fuoco il soggetto, utilizzate la messa a fuoco manuale.
- È possibile registrare delle immagini fisse sulla scheda anche se l'indicatore delle condizioni ideali di ripresa non appare, ma le immagini registrate possono risultare sfuocate.
- L'indicatore delle condizioni ideali di ripresa non appare o diventa difficile da visualizzare nei seguenti casi.
  - Quando l'ingrandimento dello zoom è elevato.
  - Quando la movie camera oscilla.
  - Quando il soggetto è in movimento.
  - Quando il soggetto è in controluce.
  - Quando la scena comprende soggetti vicini e lontani.
  - Quando la scena è scarsamente illuminata.
  - Quando una parte della scena è fortemente illuminata.
  - Quando la scena contiene solo linee orizzontali.
  - Quando la scena manca di contrasto.

■ Note sull'area di messa a fuoco

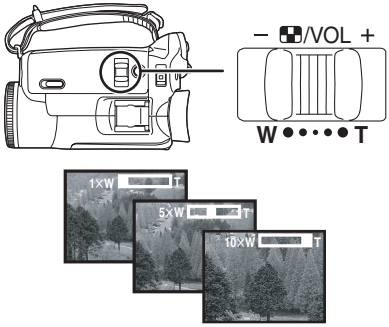
- Quando vi è un oggetto a forte contrasto davanti o dietro al soggetto nell'area di messa a fuoco, può risultare impossibile mettere a fuoco il soggetto. In tal caso, spostate l'oggetto fuori dall'area di messa a fuoco.

Uso dello zoom

È possibile ingrandire il soggetto fino a 10× utilizzando lo zoom ottico.

- **Impostate la modalità Registrazione nastro o Registrazione scheda.**

1 Per riprese con grandangolo (zoom out): Spingete la leva [W/T] verso [W]. Per riprese ravvicinate (zoom in): Spingete la leva [W/T] verso [T].

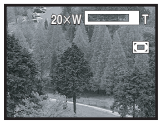


- Quando si esegue una zoomata avvicinando il soggetto e si riprende un'immagine tenendo la movie camera in mano, si consiglia di utilizzare la funzione di stabilizzazione dell'immagine.
- Durante la ripresa con lo zoom di soggetti lontani, è possibile avere una messa a fuoco più precisa se l'oggetto della ripresa si trova ad una distanza uguale o superiore a 1,2 metri dalla movie camera.
- Quando la velocità dello zoom è elevata, può risultare difficile mettere a fuoco il soggetto.
- Quando l'ingrandimento dello zoom è di 1×, la movie camera è in grado di mettere a fuoco soggetti che si trovano a circa 4 cm dall'obiettivo.

■ Funzione zoom digitale

Se l'ingrandimento dello zoom è superiore a 10×, verrà attivata la funzione zoom digitale. La funzione zoom digitale consente di selezionare un ingrandimento da 20× a 500×.

1 Impostate [AVANZATE] >> [ZOOM DIG.] >> [20×] o [500×].



[OFF]: Solo zoom ottico (Fino a 10×)
[20×]: Fino a 20×
[500×]: Fino a 500×

- Più è elevato l'ingrandimento dello zoom digitale, più diminuisce la qualità delle immagini.
- In modalità Registrazione scheda, la funzione zoom digitale non è disponibile.

■ Per utilizzare la funzione microfono zoom

Nel corso della zoomata, il microfono raccoglierà dei suoni lontani in caso di riprese ravvicinate, o suoni vicini in caso di campi lunghi.

- **Impostate la modalità Registrazione nastro.**

1 Impostate [AVANZATE] >> [MIC.ZOOM] >> [ON].

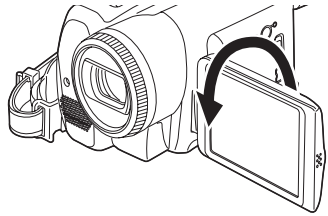
■ La funzione zoom a velocità variabile

- Spostando la leva [W/T] da un estremo all'altro, è possibile eseguire una zoomata da 1× a 10× in un massimo di 2,1 secondi.
- La velocità dello zoom varia a seconda dell'ampiezza del movimento della leva [W/T].
- La funzione zoom a velocità variabile non può essere utilizzata con il telecomando.

Autoripresa

È possibile eseguire un'autoripresa inquadrandosi attraverso il monitor LCD. È possibile riprendere delle persone che si trovano di fronte alla movie camera mostrando loro l'immagine risultante. L'immagine viene ribaltata in senso orizzontale come se la si vedesse allo specchio. (Questo non influenza però l'immagine effettivamente registrata.)

1 Ruotate il monitor LCD verso il lato obiettivo.



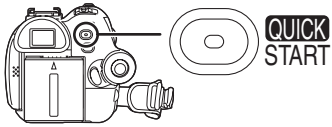
- Quando si apre il monitor LCD, il mirino si spegne automaticamente. Se però si ruota il monitor LCD verso il lato obiettivo, il mirino verrà attivato.
- Quando il monitor LCD è ruotato verso il lato dell'obiettivo, l'icona non verrà visualizzata anche se si preme il centro del joystick.

Quick start

La movie camera verrà messa in modalità Attesa circa 1,7 secondi dopo l'accensione.

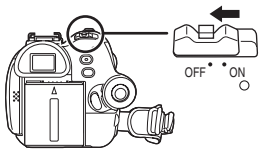
- Si noti che in modalità Quick start il consumo di corrente è dimezzato rispetto alla modalità Pausa di registrazione. L'utilizzo della modalità Quick Start ridurrà l'autonomia di registrazione/riproduzione della batteria.
- Questa funzione viene attivata solo nei seguenti casi.
  - Presenza di un nastro o di una scheda, quando è impostata la modalità Registrazione nastro.
  - Presenza di una scheda, quando è impostata la modalità Registrazione scheda.

1 Premete il tasto [QUICK START].



- La spia della registrazione Quick Start si accende. (Premete nuovamente il tasto per annullare.)

2 Posizionate l'interruttore [OFF/ON] su [OFF].



- La funzione quick start adesso è attivata.

3 Posizionate l'interruttore [OFF/ON] su [ON].

- La movie camera verrà messa in modalità Pausa di registrazione circa 1,7 secondi dopo l'accensione.

■ Per annullare la funzione Quick start quando la Movie Camera è spenta

Tenete premuto il tasto [QUICK START] per circa 2 secondi. La spia si spegnerà e la movie camera verrà completamente disattivata.

- Se l'attesa si prolunga per una 30 minuti, la spia si spegnerà e la movie camera verrà completamente disattivata.

- Se si ruota il selettore della modalità di funzionamento o si rimuove la batteria, la spia della registrazione quick start si spegne e la modalità quick start viene annullata. Se però la movie camera viene accesa e viene attivata la modalità Registrazione nastro o Registrazione scheda, la spia si accende e la modalità quick start viene ripristinata.
- Quando la movie camera viene messa in modalità quick start con il bilanciamento del bianco in automatico, la regolazione del bilanciamento può richiedere qualche tempo se la scena che si sta registrando ha una sorgente luminosa diversa da quella dell'ultima scena registrata. (Quando si utilizza la funzione Vista notturna a colori, tuttavia, viene conservato il bilanciamento del bianco dell'ultima scena registrata.)
- L'ingrandimento dello zoom può essere diverso da quello in modalità Attesa quick start e da quello all'avvio della registrazione.

Funzione di compensazione del controluce

Evita che un soggetto in controluce risulti scuro.

- **Impostate la modalità Registrazione nastro o Registrazione scheda.**

1 Premete il joystick finché non appare l'icona ❶.

2 Spostate il joystick a destra per selezionare l'indicazione della compensazione del controluce [ ].

- L'immagine sullo schermo diventerà più luminosa.

■ Per tornare alla registrazione normale

Selezionate nuovamente l'indicazione [ ].

- Se si aziona l'interruttore [OFF/ON] o il selettore della modalità di funzionamento, la funzione di compensazione del controluce viene annullata.

Funzione Vista notturna

Questa funzione permette di riprendere dei soggetti a colori in condizioni di scarsa illuminazione facendoli risaltare contro lo sfondo. Installate la movie camera su un treppiede, per poter riprendere le immagini senza oscillazioni.

- È possibile utilizzare solo la messa a fuoco manuale.
- La scena registrata appare come se mancassero dei fotogrammi.

Funzione Vista notturna a colori

Consente di effettuare riprese a colori in condizioni di scarsa illuminazione.

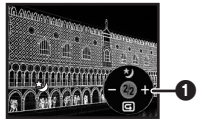
Funzione Vista notturna 0 Lux

Consente di effettuare riprese in condizioni di oscurità completa con la luce del monitor LCD.

- **Impostate la modalità Registrazione nastro.**

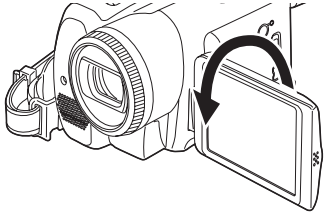
1 Premete il joystick finché non appare l'icona ❶.

2 Spostate il joystick in alto per selezionare l'indicazione della vista notturna [ ].



- Ad ogni pressione verso l'alto la modalità cambia.
  OFF → Funzione Vista notturna a colori → Funzione Vista notturna 0 lux → OFF

3 (Nel caso della funzione vista notturna 0 lux)
Ruotate il monitor LCD verso il lato obiettivo.



- Quando il monitor LCD è rovesciato, la spia di alimentazione LCD si accende e lo schermo si illumina di bianco.
- Riprendete il soggetto inquadrandolo attraverso il mirino.
- La luce del monitor LCD arriva a una distanza massima di circa 1,2 m.

■ Per annullare la funzione Vista notturna a colori

Premete più volte il tasto Vista notturna finché l'indicazione Vista notturna non scompare.

- Se si esegue l'impostazione in un luogo illuminato, lo schermo può assumere per qualche tempo un colore biancastro.
- La funzione Vista notturna allunga fino a 25× circa il tempo di caricamento del segnale del CCD, consentendo di aumentare la luminosità delle scene che altrimenti sarebbero invisibili ad occhio nudo. Questo può portare alla comparsa di punti luminosi, normalmente non visibili, che non sono però indice di un malfunzionamento.
- La funzione Vista notturna viene annullata quando si aziona l'interruttore di accensione o il selettore della modalità di funzionamento.

Modalità Soft skin

Consente di sfumare la tonalità della pelle. È più efficace quando si riprende un'immagine a mezzobusto del soggetto.

- **Impostate la modalità Registrazione nastro o Registrazione scheda.**

1 Premete il joystick finché non appare l'icona ❶.

2 Spostate il joystick in basso per selezionare l'indicazione Soft Skin [ ].

■ Per annullare la modalità Soft Skin

Selezionate nuovamente l'indicazione [ ].

- Se lo sfondo o qualsiasi altro particolare della scena hanno un colore simile a quello della pelle, anche essi saranno sfumati.
- Se la luminosità è insufficiente, l'effetto può non essere evidente.

Funzione Tele-Macro

Mettendo a fuoco solo il soggetto e sfuocando lo sfondo, è possibile ottenere un'immagine suggestiva. Questa movie camera è in grado di mettere a fuoco soggetti distanti 40 cm.

- **Impostate la modalità Registrazione nastro o Registrazione scheda.**

1 Premete il joystick finché non appare l'icona ❶.

2 Spostate il joystick in alto per selezionare l'indicazione Tele-Macro [ ].

- Se l'ingrandimento è inferiore a 10×, viene impostato automaticamente a 10×.

■ Per annullare la funzione Tele-Macro

Selezionate nuovamente l'indicazione [ ].

- Se non è possibile ottenere una messa a fuoco accurata, regolatela manualmente.
- Nei seguenti casi, la funzione Tele-Macro viene annullata.
  - L'ingrandimento dello zoom viene ridotto a meno di 10×.
  - Viene azionato l'interruttore [OFF/ON] o il selettore della modalità di funzionamento.

Funzione Dissolvenza in ingresso/in uscita

Dissolvenza in ingresso
L'immagine e l'audio appaiono gradualmente.
Dissolvenza in uscita
L'immagine e l'audio scompaiono gradualmente.

- **Impostate la modalità Registrazione nastro.**

1 Premete il joystick finché non appare l'icona ❶.

2 Spostate il joystick a sinistra per selezionare l'indicazione della dissolvenza [ ].

3 Premete il tasto di avvio/arresto della registrazione.

Avviate la registrazione. (Dissolvenza in ingresso)
Quando si avvia la registrazione, l'immagine/l'audio scompare completamente, quindi riappare in modo graduale.

Pausa di registrazione. (Dissolvenza in uscita)
L'immagine/l'audio scompare gradualmente. Dopo che l'immagine/l'audio è scomparsa del tutto, la registrazione si arresta.

■ Per annullare la dissolvenza

Selezionate nuovamente l'indicazione [ ].

■ Per selezionare il colore della dissolvenza in apertura/in chiusura

È possibile selezionare il colore che appare nelle immagini in dissolvenza.

1 Impostate [IMPOSTA] >> [ATT. COL.] >> [BIANCO] o [NERO].

- Mentre è selezionata la funzione Dissolvenza in ingresso/in uscita, la visualizzazione delle immagini all'avvio della registrazione può richiedere diversi secondi. Anche per mettere in pausa la registrazione possono occorrere diversi secondi.

Funzione filtro del vento

Riduce il rumore del vento captato dal microfono durante la ripresa.

- **Impostate la modalità Registrazione nastro.**

1 Impostate [BASE] >> [WIND CUT] >> [ON].

■ Per disattivare la funzione Filtro del vento

Impostate [BASE] >> [WIND CUT] >> [OFF].

- Riduce il rumore del vento, in misura variabile a seconda della sua forza. (Se questa funzione viene attivata in condizioni di vento forte, l'effetto stereo può essere ridotto. Quando la forza del vento diminuisce, l'effetto stereo sarà ripristinato.)

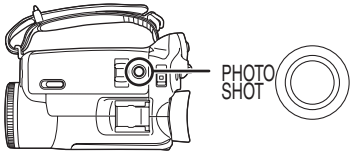
Ripresa con l'autoscatto

È possibile registrare delle immagini fisse su una scheda con l'autoscatto.

- **Impostate la modalità Registrazione scheda.**

1 Impostate [BASE] >> [AUTOSCATTO] >> [SI].

2 Premete il tasto [PHOTO SHOT].



- La spia della registrazione e l'indicazione [ⓘ] lampeggiano per circa 10 secondi, quindi ha inizio la registrazione. Dopo la registrazione, l'autoscatto viene annullato.
- Non è possibile premere parzialmente il tasto [PHOTO SHOT]. La messa a fuoco verrà eseguita facendo riferimento alla cornice di messa a fuoco.

■ Per interrompere la ripresa con l'autoscatto prima del termine

Premete il tasto [MENU].

- Se si aziona l'interruttore [OFF/ON] o il selettore della modalità di funzionamento, la modalità Attesa autoscatto verrà annullata.
- Se si imposta la modalità Photoshot in sequenza, viene registrato il numero massimo di immagini consentito.

Ripresa di immagini per televisori widescreen

Permette di riprendere delle immagini compatibili con i televisori widescreen.

Funzione Wide

Le immagini sono registrate in formato 16:9.

Funzione Cinema

Le immagini vengono registrate con una banda nera nella parte superiore e inferiore dello schermo, in modo da assomigliare a immagini cinematografiche.

- **Impostate la modalità Registrazione nastro.**

1 Funzione Wide
Impostate [AVANZATE] >> [ASPETTO] >> [16:9].
Funzione Cinema
Impostate [AVANZATE] >> [CINEMA] >> [ON].

■ Per annullare la funzione Wide/ Cinema

Funzione Wide

Impostate [AVANZATE] >> [ASPETTO] >> [4:3].

Funzione Cinema

Impostate [AVANZATE] >> [CINEMA] >> [OFF].

- Quando è attivata la funzione Wide, le indicazioni come la schermata dei menu o l'icona dell'operazione appaiono deformate in senso orizzontale.
- Le immagini riprodotte variano a seconda del TV collegato. Consultate le istruzioni per l'uso del TV.
- Questa funzione non amplia la distanza di registrazione.
- In alcuni casi, se le immagini sono riprodotte su uno schermo TV, è possibile che venga eliminata l'indicazione della data/dell'ora.
- Su alcuni tipi di TV, la qualità delle immagini può risultare deteriorata.
- Quando un'immagine registrata con la funzione Cinema è importata su un personal computer, con alcuni tipi di software può essere visualizzata in modo non corretto.
- Se si utilizza un TV in formato 4:3, si consiglia di non utilizzare la modalità Wide. (Le immagini risulterebbero deformate in senso verticale.)
- Se si attiva la funzione Wide mentre è in uso la funzione Stabilizzatore di immagine, quest'ultima verrà annullata.

Funzione Stabilizzatore di immagine

Riduce le oscillazioni delle immagini dovute al movimento della mano durante la registrazione.

- **Impostate la modalità Registrazione nastro.**

1 Impostate [AVANZATE] >> [SIS] >> [ON].

■ Per annullare la funzione Stabilizzatore di immagine

Impostate [AVANZATE] >> [SIS] >> [OFF].

- Quando si utilizza un treppiede, si consiglia di disattivare lo stabilizzatore di immagine.
- In presenza di un'illuminazione con lampade fluorescenti, la luminosità dell'immagine può variare ed i colori possono apparire innaturali.
- Se si attiva la funzione Stabilizzatore di immagine mentre è in uso la funzione Wide, quest'ultima verrà annullata.
- Quando si utilizza la funzione Vista notturna, la funzione Stabilizzatore di immagine non è disponibile. In questo caso, l'indicazione [ ] lampeggia.
- Nei seguenti casi la funzione Stabilizzatore di immagine può rivelarsi inefficace.
  - Quando si utilizza lo zoom digitale
  - Quando si utilizza una lente di conversione
  - Quando si effettua una ripresa in condizioni di scarsissima illuminazione
  - Quando la movie camera oscilla in misura notevole
  - Quando si riprende un soggetto in movimento seguendone la traiettoria

Photoshot in sequenza

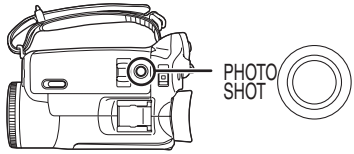
Consente di riprendere delle immagini fisse in sequenza, ad un certo intervallo una dall'altra.

- **Impostate la modalità Registrazione scheda.**

1 Impostate [BASE] >> [FORM. IMM.] >> [640].

2 Impostate [AVANZATE] >> [MODO BURST] >> [ON].

3 Tenete premuto il tasto [PHOTO SHOT].



■ Per interrompere la funzione Photoshot in sequenza prima del termine

Rilasciate il tasto [PHOTO SHOT].

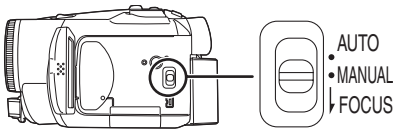
- La movie camera registra fino a 10 immagini fisse ad intervalli di 0,5 secondi. Se la velocità dell'otturatore è impostata manualmente su 1/25, le immagini fisse possono essere registrate a intervalli di 0,7 secondi.
- Dopo aver rilasciato il tasto [PHOTO SHOT] è possibile registrare ancora un'immagine fissa.
- Se si è impostato [AUTOSCATTO] >> [SI], la movie camera registra il numero massimo di immagini possibile.
- Con alcuni tipi di schede gli intervalli tra una registrazione e l'altra possono allungarsi. Si consiglia di utilizzare una scheda di memoria SD Panasonic.
- Quando si utilizza una scheda formattata con un altro apparecchio o una scheda registrata e cancellata ripetutamente, gli intervalli fra le registrazioni possono allungarsi. In questo caso, eseguite una copia dei dati importanti su PC, quindi formattate la scheda con questa movie camera.

Ripresa in varie situazioni (Modalità Scena)

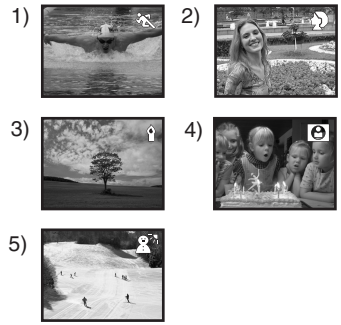
Quando si riprendono immagini in diverse situazioni, questa modalità imposta automaticamente i valori ottimali per la velocità dell'otturatore e l'apertura.

- **Impostate la modalità Registrazione nastro o Registrazione scheda.**

1 Posizionate l'interruttore [AUTO/MANUAL/FOCUS] su [MANUAL].



2 Impostate [BASE] >> [MODO SCENE] >> selezionate la modalità desiderata.



1) [ ] Modalità Sport
- Per la ripresa di eventi sportivi o di scene con soggetti in rapido movimento

2) [ ] Modalità Ritratto
- Per far risaltare le persone rispetto allo sfondo

3) [ ] Modalità Bassa luminosità
- Per riprendere delle scene scarsamente illuminate in modo che risultino più chiare

4) [ ] Modalità Spettacolo
- Per riprendere dei soggetti illuminati da riflettori durante un party o a teatro

5) [ ] Modalità Sole e neve
- Per riprendere delle immagini in condizioni di forte riverbero, come sulle piste da sci e in spiaggia

■ Per annullare la modalità Scena

Impostate [BASE] >> [MODO SCENE] >> [OFF] o posizionate l'interruttore [AUTO/MANUAL/FOCUS] su [AUTO].

Modalità Sport
- Per la riproduzione al rallentatore o il fermo di immagini registrate, questa modalità consente di evitare le oscillazioni della movie camera.
- Durante la riproduzione normale, il movimento dell'immagine può non risultare fluido.
- Dato che il colore e la brillantezza dell'immagine riprodotta possono variare, evitate di effettuare riprese in presenza di luci fluorescenti, luci al mercurio o luci al sodio.
- Se si riprende un soggetto fortemente illuminato od altamente riflettente, possono comparire strisce verticali di luce.
- Se la luminosità è insufficiente, la modalità Sport non funziona. In tal caso l'indicazione [ ] lampeggia.
- Se si utilizza questa modalità in interni, può verificarsi uno sfarfallio dello schermo.

Modalità Ritratto
- Se si utilizza questa modalità in interni, può verificarsi uno sfarfallio dello schermo. In tal caso, impostate la modalità Scena su [OFF].

Modalità Bassa luminosità
- Nel caso di scene estremamente scure la ripresa può risultare non corretta.

Modalità Spettacolo
- Se l'oggetto della ripresa è fortemente illuminato, l'immagine registrata può risultare biancastra, con la parte più esterna estremamente scura.

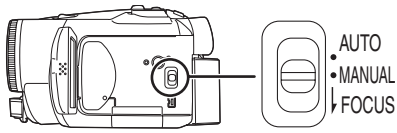
Modalità Sole e neve
- Se l'oggetto della ripresa è particolarmente luminoso, la sua immagine registrata può risultare biancastra.

Ripresa con colori naturali (Bilanciamento del bianco)

In determinate condizioni di ripresa o di illuminazione, la funzione di bilanciamento automatico del bianco può non essere in grado di garantire colori naturali. In questo caso, è possibile regolare manualmente il bilanciamento del bianco.

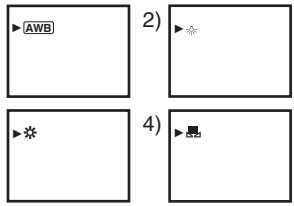
- **Impostate la modalità Registrazione nastro o Registrazione scheda.**

1 Posizionate l'interruttore [AUTO/MANUAL/FOCUS] su [MANUAL].



2 Spostate il joystick in basso finché non appare l'indicazione del bilanciamento del bianco. ([AWB] ecc.)

3 Spostate il joystick a sinistra o a destra per selezionare la modalità del bilanciamento automatico del bianco.



1) Regolazione automatica del bilanciamento del bianco [AWB]
2) Modalità Interni (per riprese con lampade a incandescenza) [ ]
3) Modalità Esterni [ ]
4) Modalità Regolazione manuale [ ]

■ Per tornare alla regolazione automatica

Spostate il joystick a sinistra o a destra finché non appare l'indicazione [AWB]. Oppure posizionate l'interruttore [AUTO/MANUAL/FOCUS] su [AUTO].

- Se la movie camera viene accesa con il copriobiettivo installato, la regolazione automatica del bilanciamento del bianco potrebbe non funzionare correttamente. Occorre pertanto accendere la movie camera soltanto dopo aver tolto il copriobiettivo.
- Quando impostate sia il bilanciamento del bianco che il diaframma/guadagno, impostate per primo il bilanciamento del bianco.
- Ogni volta che le condizioni di ripresa cambiano, reimpostate il bilanciamento del bianco per una regolazione corretta.

■ Per impostare manualmente il bilanciamento del bianco

Selezionate [ ] al passaggio 3. Inquadrate un soggetto bianco a tutto schermo, quindi spostate il joystick in alto per selezionare l'indicazione [ ].

■ Note sul lampeggio dell'indicazione [ ]

Quando è selezionata la modalità di regolazione manuale

- Il lampeggio indica che la regolazione del bilanciamento del bianco effettuata in precedenza è stata memorizzata. Questa impostazione viene mantenuta in memoria finché non viene modificata.

Quando non è possibile impostare il bilanciamento del bianco in modalità manuale

- La regolazione manuale del bilanciamento del bianco può risultare non corretta in condizioni di scarsa illuminazione. In questo caso, utilizzate il bilanciamento automatico.

Durante l'impostazione in modalità Regolazione manuale

- Al termine dell'impostazione, l'indicazione rimarrà accesa.

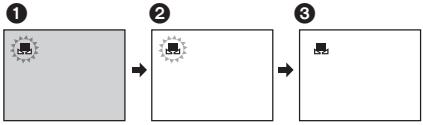
■ Note sul sensore del bilanciamento del bianco

Il sensore del bilanciamento del bianco rileva il tipo di sorgente luminosa durante la ripresa.

- Non coprite il sensore del bilanciamento del bianco durante la ripresa, per evitare un funzionamento non corretto.

■ Note sulla regolazione del bilanciamento del nero

È una delle funzioni del sistema a 3CCD, che regola automaticamente il nero quando si imposta manualmente il bilanciamento del bianco. Durante la regolazione del bilanciamento del nero, lo schermo diventerà temporaneamente nero.



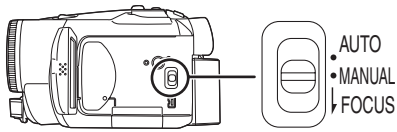
❶ Regolazione del bilanciamento del nero (Lampeggiante.)
❷ Regolazione del bilanciamento del bianco (Lampeggiante.)
❸ Regolazione completata (Fissa.)

Regolazione manuale della messa a fuoco

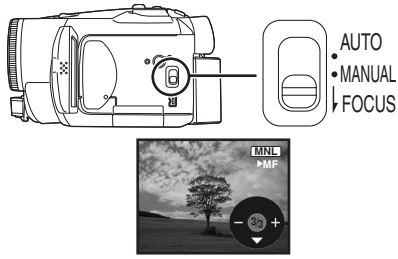
Se le condizioni di ripresa rendono difficoltosa la messa a fuoco automatica, è possibile ricorrere alla messa a fuoco manuale.

- **Impostate la modalità Registrazione nastro o Registrazione scheda.**

1 Posizionate l'interruttore [AUTO/MANUAL/FOCUS] su [MANUAL].



2 Posizionate l'interruttore [AUTO/MANUAL/FOCUS] su [FOCUS].



- Appariranno MNL e l'indicazione della messa a fuoco manuale [MF].

3 Spostate il joystick a sinistra o a destra per regolare la messa a fuoco.

- Se si utilizza un grandangolo, il soggetto può risultare sfuocato quando si effettua una zoomata. Effettuate prima la zoomata e poi mettete a fuoco il soggetto.

■ Per tornare alla regolazione automatica

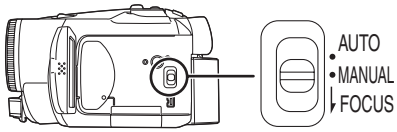
Posizionate l'interruttore [AUTO/MANUAL/FOCUS] su [AUTO] o [FOCUS].

Regolazione manuale della velocità dell'otturatore/dell'apertura

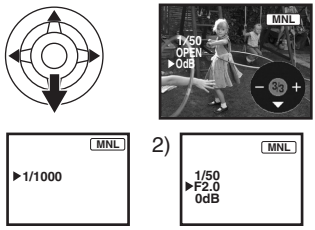
Velocità dell'otturatore
Regolatela quando riprendete soggetti in rapido movimento.
Apertura
Regolatela quando lo schermo è troppo luminoso o troppo scuro.

- **Impostate la modalità Registrazione nastro o Registrazione scheda.**

1 Posizionate l'interruttore [AUTO/MANUAL/FOCUS] su [MANUAL].



2 Spostate il joystick in basso finché non appare l'indicazione della velocità dell'otturatore o l'indicazione del valore dell'apertura.



1) Velocità dell'otturatore
2) Valore diaframma/guadagno (apertura)

3 Spostate il joystick a sinistra o a destra per regolare la velocità dell'otturatore o l'apertura.

■ Per tornare alla regolazione automatica

Impostate l'interruttore [AUTO/MANUAL/FOCUS] su [AUTO].

Regolazione manuale della velocità dell'otturatore

- Dato che il colore e la brillantezza dell'immagine riprodotta possono variare, evitate di effettuare riprese in presenza di luci fluorescenti, luci al mercurio o luci al sodio.
- Se si aumenta manualmente la velocità dell'otturatore, la sensibilità diminuisce e il valore del guadagno viene aumentato automaticamente di conseguenza. Questo può aumentare la comparsa di disturbi sullo schermo.
- Sull'immagine riprodotta di un soggetto particolarmente luminoso od altamente riflettente possono comparire strisce verticali di luce. Non si tratta però di un malfunzionamento.
- Durante la riproduzione normale, il movimento dell'immagine può risultare non fluido.
- Quando si effettuano riprese in condizioni di forte illuminazione, i colori sullo schermo possono cambiare, o può verificarsi uno sfarfallio. In tal caso regolate manualmente la velocità dell'otturatore su 1/50 o 1/100.

Regolazione manuale del diaframma/del guadagno

- Se il valore non diventa "OPEN", non è possibile regolare il valore del guadagno.
- Se si aumenta il valore del guadagno, anche i disturbi sullo schermo aumentano.
- A seconda dell'ingrandimento zoom, esistono valori del diaframma che non vengono visualizzati.

■ Gamma delle velocità dell'otturatore

1/50 a 1/8000 di secondo:
Modalità Registrazione nastro
1/25 a 1/500 di secondo:
Modalità Registrazione scheda
Più la velocità è vicina a 1/8000 più è elevata.

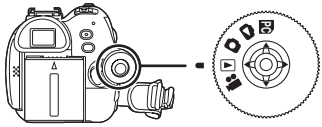
■ Gamma dei valori del diaframma/guadagno

CLOSE (Chiuso), F16, ..., F2.0,
OPEN (Aperto) 0dB, ..., 18dB
I valori più vicini a [CLOSE] scuriscono l'immagine.
I valori più vicini a [18dB] schiariscono l'immagine.
I valori con dB sono i valori del guadagno.

Modalità Riproduzione

Riproduzione di un nastro

●**Impostate la modalità Riproduzione nastro.**



1 Utilizzate il joystick.

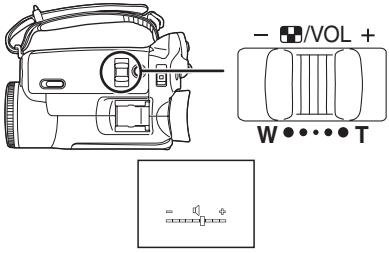
►/❚❚: Riproduzione/Pausa
◄◄: Riavvolgimento veloce/Ricerca veloce all'indietro (Per tornare alla riproduzione utilizzate l'icona ►/❚❚.)
►►: Avanzamento veloce/Ricerca veloce in avanti (Per tornare alla riproduzione utilizzate l'icona ►/❚❚.)
■: Arresto

- Durante la ricerca veloce in avanti o all'indietro, le immagini che si muovono velocemente possono presentare un disturbo a mosaico.
- Prima e dopo la ricerca veloce in avanti/ all'indietro, lo schermo può diventare nero per qualche momento o le immagini possono essere disturbate.

■ Per regolare il volume

Regolate il volume dell'altoparlante o delle cuffie per la riproduzione.

1 Spostate la leva [− /VOL+] per regolare il volume.



Verso [+]: aumenta il volume
Verso [−]: diminuisce il volume
(Più la barra è vicina a [+], più alto è il volume.)

- Sul telecomando, premete il tasto [T] per aumentare il volume o il tasto [W] per diminuirlo.

- Una volta completata la regolazione, l'indicazione del volume scomparirà.
- Se non è si riesce a udire il suono, controllate le impostazioni in [IMPOSTA] >> [AUD. 12bit].

■ Ripetizione della riproduzione

Una volta raggiunta la fine, il nastro verrà riavvolto e nuovamente riprodotto.

1 Impostate [AVANZATE] >> [RIPETI P.] >> [ON].

- Appare l'indicazione [▶]. (Per annullare la modalità Ripetizione della riproduzione, impostate [RIPETI P.] >> [OFF] o posizionate l'interruttore [OFF/ON] su [OFF].)
- Quando si imposta [FUNZ. USB] >> [WEBCAM] e poi si esegue un collegamento con il cavo USB, la modalità Ripetizione della riproduzione viene annullata.

■ Impostazioni dell'audio

- Se non riuscite a sentire l'audio desiderato durante la riproduzione di un nastro, controllate le impostazioni in [IMPOSTA] >> [AUD. 12bit].
- Se si registra o si sovraincide l'audio in [12bit] e si imposta [IMPOSTA] >> [AUD. 12bit] >> [MIX], l'audio verrà riprodotto in stereo indipendentemente dalle impostazioni in [AUDIO OUT].

Riproduzione al rallentatore/ riproduzione in moviola

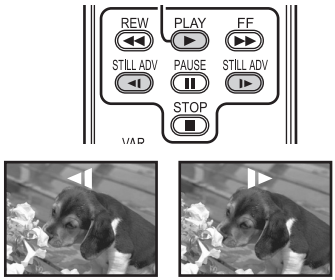
- **Impostate la modalità Riproduzione nastro. (La riproduzione al rallentatore può essere eseguita solo utilizzando il telecomando.)**

Riproduzione al rallentatore

Se l'immagine è registrata in modalità SP, verrà riprodotta ad una velocità pari a circa 1/5 di quella normale.

Se l'immagine è registrata in modalità LP, verrà riprodotta ad una velocità pari a circa 1/3 di quella normale.

1 Premete il tasto [◂I] o il tasto [I▸] sul telecomando.

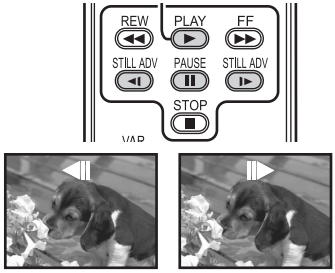


- Se la riproduzione al rallentatore continua per 10 minuti o più, si arresterà automaticamente. (10 minuti di riproduzione al rallentatore equivalgono a circa 2 minuti in modalità SP o a circa 3 minuti in modalità LP.)

Riproduzione alla moviola

1 Durante la riproduzione, premete il tasto [❚❚] sul telecomando.

2 Premete il tasto [◂I] o il tasto [I▸] sul telecomando.



- Anche spingendo la leva [−/VOL+] verso [T] (direzione normale) o verso [W] (direzione inversa) durante la pausa di riproduzione verrà attivata la riproduzione in moviola. Se si continua a spingere la leva, le immagini verranno riprodotte in moviola in modo continuativo.

■ Per tornare alla riproduzione normale

Premete il tasto [PLAY ▶] sul telecomando.

Riproduzione al rallentatore

- Quando si esegue la riproduzione al rallentatore all'indietro, l'indicazione del time code può essere instabile.

Riproduzione alla moviola

- Tenete premuto il tasto [◂I] o il tasto [I▸] in pausa di riproduzione, per passare alla riproduzione continua in moviola.

Funzione di ricerca a velocità variabile

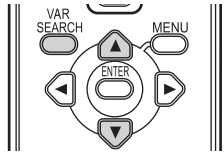
E'possibile modificare la velocità delle funzioni di ricerca veloce in avanti e all'indietro.

(Questa operazione è disponibile solo quando si utilizza il telecomando.)

- **Impostate la modalità Riproduzione nastro e riproducete un nastro.**

1 Premete il tasto [VAR SEARCH] sul telecomando.

2 Premete il tasto [▲] o [▼] per variare la velocità.



- Le velocità per la ricerca veloce in avanti/ all'indietro sono 1/5× (solo riproduzione al rallentatore in modalità SP), 1/3× (solo riproduzione al rallentatore in modalità LP), 2×, 5×, 10×, 20×.

■ Per tornare alla riproduzione normale

Premete il tasto [VAR SEARCH] o il tasto [PLAY ▶] sul telecomando.

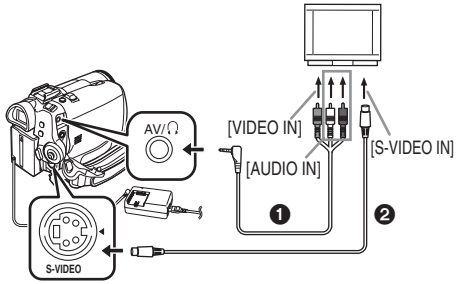
- Le immagini possono presentare un disturbo a mosaico.
- Durante la ricerca l'audio viene annullato.
- Questa funzione viene annullata quando viene visualizzata l'icona dell'operazione.

Riproduzione su un TV

Le immagini registrate con questa movie camera possono essere riprodotte su un TV.

- **Inserite un nastro registrato in questa movie camera.**

1 Collegate la movie camera a un TV.



- Collegate la movie camera a un TV utilizzando il cavo AV ❶.
- Se il TV dispone di un terminale S-Video, collegate anche un cavo S-Video ❷ (opzionale). In questo modo la qualità delle immagini sarà migliore.

2 Accendete la movie camera e posizionate il selettore della modalità su Riproduzione nastro.

3 Selezionate il canale di ingresso sul TV.

4 Spostate il joystick fino a selezionare l'icona [▶/❚❚] per avviare la riproduzione.

- L'immagine e l'audio vengono trasmessi sul TV.

5 Spostate il joystick in basso e selezionate l'icona [■] per interrompere la riproduzione.

- Ogni volta che inserite il cavo S-Video, inserite anche il cavo AV.
- Utilizzate l'alimentatore CA per evitare che la batteria possa esaurirsi.

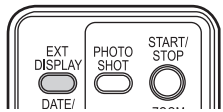
■ Se l'immagine o l'audio provenienti dalla movie camera non vengono trasmessi sul TV

- Controllate che gli spinotti siano inseriti fino in fondo.
- Controllate il terminale collegato.
- Se l'immagine non viene visualizzata sul TV nonostante sia stato impostato [BASE] >> [PRESA AV] >> [OUT/], impostate [OUT]. (*-112-*)
- **Controllate l'impostazione dell'ingresso del TV (interruttore di ingresso). (Per ulteriori informazioni, leggete le istruzioni per l'uso del TV.)**

■ Per visualizzare sul TV le informazioni che appaiono su schermo

Le informazioni visualizzate sul monitor LCD o sul mirino (icona dell'operazione, time code e indicazione della modalità, ecc.) possono essere visualizzate sul TV.

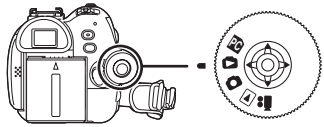
1 Premete il tasto [EXT DISPLAY] sul telecomando.



- Premete nuovamente il tasto per cancellare le informazioni OSD.

Riproduzione da scheda

- **Impostate la modalità Riproduzione immagini.**



1 Utilizzate il joystick.

◄❚: Riproduce l'immagine precedente.
❚►: Riproduce l'immagine successiva.
▶/■: Avvio/arresto presentazione slide (Riproduzione in sequenza delle immagini sulla scheda)

- Mentre è in corso la riproduzione dei dati su una scheda, non azionate il selettore della modalità di funzionamento.
- Quando la spia di accesso è accesa, non inserite o rimuovete la scheda.
- Il tempo necessario per visualizzare il file dipende dal numero di pixel da cui questo è costituito.
- Se cercate di riprodurre un file registrato con un formato diverso o un file i cui dati risultano difettosi, l'intero schermo diventa bluastro e potrebbe apparire l'indicazione "SCHEDA ILLEGGIBILE".

- Quando si riproduce un file registrato su un altro apparecchio, l'indicazione della data e dell'ora sono diverse da quelle della registrazione originale.
- Quando viene riprodotta un'immagine registrata con un altro apparecchio, le dimensioni indicate su questa movie camera possono essere diverse da quelle reali.

■ Per visualizzare più file riprodotti contemporaneamente

È possibile visualizzare più file contenuti sulla scheda (6 file su ciascuna schermata).

1 Spostate la leva [−/VOL+] per passare da una modalità di visualizzazione all'altra.

Verso [+]: Visualizzazione a tutto schermo (1 immagine visualizzata.)
Verso [−]: Visualizzazione multischermo (6 immagini visualizzate su ciascuna schermata.)

- Quando è attiva la visualizzazione multischermo,
  - Spostate il joystick per selezionare un file (Attorno al file selezionato comparirà una cornice gialla) e premete per confermare. Il file selezionato verrà visualizzato a tutto schermo.
  - Se vi sono 7 o più file, spostate il joystick. Verrà visualizzata la schermata multipla precedente o successiva.

■ Note sulla compatibilità delle immagini fisse

- La movie camera è compatibile con lo standard unificato DCF (Design rule for Camera File system) stabilito da JEITA (Japan Electronics and Information Technology Industries Association).
- Questa movie camera supporta il formato JPEG. (Non tutti i file formattati come JPEG potranno essere riprodotti.)
- Se si riproduce un file che non rispetta le specifiche, è possibile che il nome della cartella/del file non venga visualizzato.
- La riproduzione sulla movie camera di dati registrati o creati con un altro apparecchio può risultare non corretta o impossibile, e viceversa.

Cancellazione di file registrati su una scheda

I file eliminati non possono essere ripristinati.

- **Impostate la modalità Riproduzione immagini.**

1 Spostate il joystick a sinistra o a destra per selezionare un file da eliminare.

- Potete selezionare un file in modalità multischermo. Dopo aver selezionato il file, premete il joystick per visualizzare l'icona dell'operazione.

2 Spostate il joystick in basso per selezionare [🗑].

3 Spostate il joystick in alto o in basso per selezionare [EL.1 FILE], quindi premetelo.

4 Quando appare il messaggio di conferma, selezionate [SI] e premete il joystick.

- Per interrompere l'eliminazione, selezionate [NO].

■ Per eliminare tutti i file

1 Spostate il joystick in basso per selezionare [🗑].

2 Spostate il joystick in alto o in basso per selezionare [TUTTI FILE], quindi premetelo.

3 Quando appare il messaggio di conferma, selezionate [SI] e premete il joystick.

- Se si è scelto [TUTTI FILE], l'eliminazione può richiedere qualche tempo se vi sono molti file sulla scheda.
- Se durante la registrazione appare il messaggio "SCHEDA PIENA", passate alla modalità Riproduzione immagini ed eliminate i file non necessari.
- Se non vi sono file eliminabili, inserite una nuova scheda.
- Se si eliminano dei file conformi allo standard DCF, verranno eliminati tutti i dati collegati al file.

■ Eliminazione di file di immagini fisse registrati su una scheda con un altro apparecchio

- Un file di immagini fisse (diverso da JPEG) non riproducibile sulla movie camera può essere eliminato.

Formattazione di una scheda

Ricordatevi che se una scheda viene formattata, tutti i dati registrati su di essa verranno eliminati. Conservate i dati importanti su un personal computer, ecc.

- **Impostate la modalità Riproduzione immagini.**

1 Impostate [AVANZATE] >> [FOR.SCHED.] >> [SI].

2 Quando appare il messaggio di conferma, selezionate [SI] e premete il joystick per formattare la scheda.

- Per interrompere la formattazione, selezionate [NO].

- Normalmente non è necessario formattare la scheda. Se il messaggio continua ad apparire anche dopo aver inserito e rimosso la scheda diverse volte, formattate la scheda.
- Se la scheda di memoria SD viene formattata su un altro apparecchio, i tempi di registrazione possono allungarsi. Se la scheda di memoria SD viene formattata su un PC, non può essere utilizzata sulla Movie Camera. In questi casi, formattate la scheda di memoria SD sulla Movie Camera.
- La Movie Camera supporta le schede di memoria SD formattate con il sistema FAT12 e FAT16 in base alle specifiche per le schede di memoria SD.

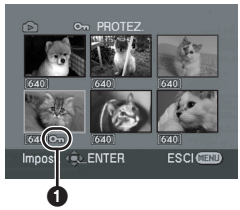
Protezione dei file presenti su una scheda

I file registrati su una scheda possono essere bloccati in modo da evitarne la cancellazione accidentale. (Anche se i file sono bloccati, verranno eliminati se la scheda viene formattata.)

- **Impostate la modalità Riproduzione immagini.**

1 Impostate [BASE] >> [PROTEZ.] >> [SI].

2 Spostate il joystick per selezionare un file da bloccare, quindi premetelo.



- Appare l'indicazione [⚿] ❶ e il file selezionato viene bloccato. Premete nuovamente il joystick per annullare il blocco.
- È possibile bloccare 2 o più file in successione.

■ Per completare le impostazioni

Premete il tasto [MENU].

Scrittura dei dati di stampa su una scheda (Impostazione DPOF)

È possibile scrivere sulla scheda i dati relativi alle immagini da stampare, al numero di copie e altre informazioni (dati DPOF).

- **Impostate la modalità Riproduzione immagini.**

1 Impostate [AVANZATE] >> [IMP.DPOF] >> [IMP.].

2 Spostate il joystick per selezionare un file da impostare, quindi premetelo.

- Appare il numero di stampe ❶ selezionato in DPOF.

3 Spostate il joystick in alto o in basso per selezionare il numero di stampe, quindi premetelo.

- È possibile selezionare un valore compreso tra 0 a 999. (È possibile stampare il numero di copie selezionato con una stampante che supporta lo standard DPOF.)
- È possibile impostare 2 o più file in successione.

■ Per completare le impostazioni

Premete il tasto [MENU].

- Le impostazioni DPOF effettuate su un'altra movie camera possono non essere riconosciute da questa. Eseguite le impostazioni DPOF su questa movie camera.

■ Per fare in modo che nessuna immagine venga stampata

Selezionate [CANC.TUTTO] al passaggio 1.

■ Cos'è il DPOF?

DPOF è l'acronimo di Digital Print Order Format. Consente di aggiungere i dati di stampa alle immagini sulla scheda in modo che possano essere utilizzati su un sistema che supporta lo standard DPOF.

Modalità Editing

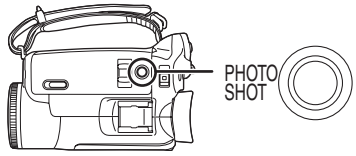
Registrazione da un nastro alla scheda

È possibile registrare sulla scheda di memoria delle immagini fisse tratte da scene già registrate su cassetta.

- **Impostate la modalità Riproduzione nastro.**
- **Inserite un nastro contenente delle registrazioni e una scheda.**

1 Avviate la riproduzione.

2 Mettete in pausa il nastro in corrispondenza della scena che desiderate registrare, quindi premete il tasto [PHOTO SHOT].



- L'audio non verrà registrato.

- La dimensione delle immagini fisse registrate sulla scheda sarà [640]. (Non si tratta della registrazione di immagini fisse mega-pixel.)
- Se si preme il tasto [PHOTO SHOT] senza mettere in pausa, è possibile che vengano registrate immagini non nitide.
- Per le immagini in formato 16:9, appare il messaggio "IMPOSSIBILE SCRIVERE (MODO WIDE)", ad indicare che le immagini fisse non possono essere registrate.
- Non è possibile registrare su scheda delle immagini DV input e wide registrate su nastro.

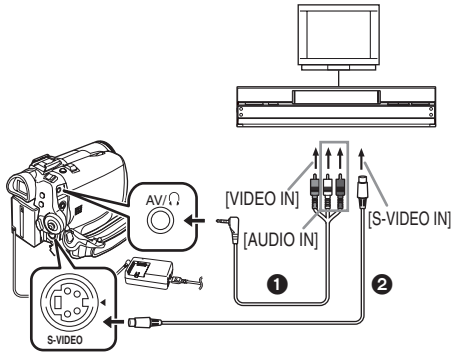
Copia su un registratore DVD o su un videoregistratore (Duplicazione)

Le immagini registrate dalla movie camera possono essere memorizzate su un DVD-RAM o su un altro supporto analogo. Consultate le istruzioni per il videoregistratore.

- **Inserite una cassetta registrata nella movie camera, e un DVD-RAM non registrato o una cassetta nel registratore DVD o nel videoregistratore.**

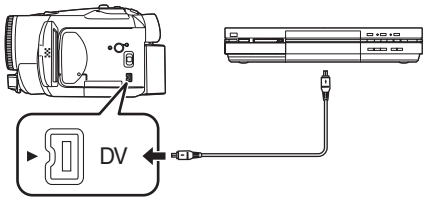
1 Collegate la movie camera al registratore.

Collegamento con il cavo AV



- Collegate la movie camera al registratore utilizzando il cavo AV ❶.
- Se il registratore dispone di un terminale S-Video, collegate anche un cavo S-Video ❷ (opzionale). In questo modo la qualità delle immagini copiate sarà migliore.

Collegamento con il cavo DV opzionale (Solo per apparecchi dotati di terminale DV)



---

2 Accendete la movie camera e impostate la modalità Riproduzione nastro.
3 Selezionate il canale di ingresso sul TV e sul registratore.
4 Spostate il joystick fino a selezionare l'icona [▶/❚❚] per avviare la riproduzione.
- L'immagine e il suono vengono riprodotti.

5 Avviate la registrazione.
6 Interrompete la registrazione.

7 Spostate il joystick in basso e selezionate l'icona [■] per interrompere la riproduzione.

- Per ulteriori informazioni, consultate le istruzioni per l'uso del TV e del registratore.
- Se non avete bisogno delle indicazioni relative al funzionamento, alla data e all'ora, premete il tasto [EXT DISPLAY] sul telecomando per annullare la visualizzazione delle indicazioni. (Quando si collega la movie camera a un registratore con il cavo DV, queste indicazioni possono non apparire.)

■ Quando né le immagini né i suoni provenienti dalla movie camera vengono trasmessi al TV

- Controllate che gli spinotti siano inseriti fino in fondo.
- Controllate il terminale collegato.
- Quando sul TV non compare alcuna immagine anche se si è impostato [BASE] >> [PRESA AV] >> [OUT/🎧], impostate [OUT]. (-112-)

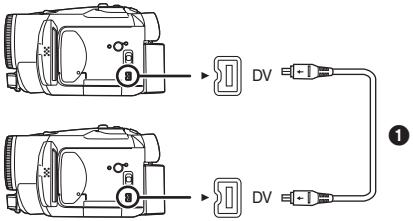
Utilizzo del cavo DV per la registrazione (Duplicazione digitale)

Collegando un altro apparecchio video digitale dotato di terminale DV alla movie camera mediante il cavo DV VW-CD1E (opzionale) ❶, è possibile eseguire una duplicazione di alta qualità in formato digitale.

Questo modello non può essere utilizzato come unità di registrazione.
(Funzione di ingresso solo su modello EK)

- **Impostate la modalità Riproduzione nastro. (Unità di riproduzione/registrazione)**

1 Collegate la movie camera all'apparecchio video digitale con il cavo DV.



2 Impostate [AVANZATE] >> [STDBY REG.] >> [SI]. (Unità di registrazione)

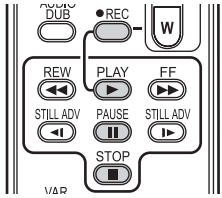
- Quando si utilizza il telecomando per la duplicazione digitale non è necessario eseguire questo passaggio.

3 Avviate la riproduzione. (Unità di riproduzione)

4 Avviate la registrazione. (Unità di registrazione)

Spostate il joystick in alto per selezionare l'icona [●/❚❚].

In alternativa, premendo il tasto [●REC] sul telecomando, premete il tasto [PLAY ►].



5 Spostate il joystick in alto per selezionare nuovamente l'icona [●/❚❚] o premete il tasto [❚❚] sul telecomando per interrompere la registrazione. (Unità di registrazione)

6 Interrompete la riproduzione. (Unità di riproduzione)

■ Per annullare la modalità Attesa registrazione

Quando la movie camera si trova in modalità Attesa registrazione, spostate il joystick in basso e selezionate l'icona [■].

- Non inserite o disinserite il cavo DV durante la duplicazione, altrimenti è possibile che la duplicazione non sia completata correttamente.
- Se è stato duplicato un filmato (video bilingue, ecc.) contenente un audio principale e uno secondario, selezionate l'audio desiderato con [IMPOSTA] >> [AUDIO OUT] al momento della riproduzione.
- Anche se si utilizza un dispositivo dotato di terminali DV come IEEE1394, in alcuni casi può risultare impossibile eseguire la duplicazione digitale. Per ulteriori informazioni, consultate le istruzioni per l'uso dell'apparecchio collegato.
- Indipendentemente dalle impostazioni dei menu sull'unità di registrazione, la duplicazione digitale è eseguita nella modalità impostata in [REG. AUDIO] sull'unità di riproduzione.
- Le immagini sul monitor dell'unità di registrazione potrebbero essere disturbate. Tuttavia, ciò non ha alcun effetto sulle immagini che vengono registrate.

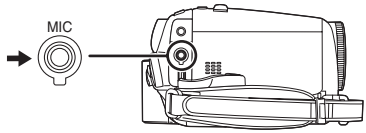
- Se si registra con la movie camera un'immagine contenente un segnale di protezione del copyright (protezione da copia), l'immagine appare distorta da disturbi a mosaico al momento della riproduzione.
- Scollegate il cavo USB, poiché i segnali in ingresso provenienti dal terminale di ingresso esterno non possono essere registrati mentre è collegato il cavo USB.
- Quando le immagini in ingresso sono in formato Wide, le indicazioni come la schermata dei menu o l'icona dell'operazione appaiono deformate in senso orizzontale.
- Mentre è in corso la ricezione di immagini dal terminale DV, l'icona dell'operazione appare/scompare invece di essere visualizzata a lato dello schermo quando si preme il centro del joystick.

Sovraincisione audio

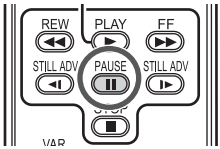
La funzione di sovraincisione permette di aggiungere una musica di sottofondo o la voce di un narratore alla cassetta registrata.

- **Impostate la modalità Riproduzione nastro.**

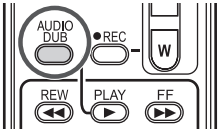
1 Inserite saldamente fino in fondo o un microfono esterno nel terminale [MIC].



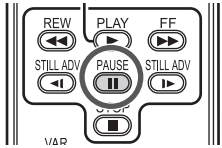
2 Trovate una scena a cui desiderate aggiungere il suono, quindi premete il tasto [❚❚] sul telecomando.



3 Premete il tasto [AUDIO DUB] sul telecomando per preparare la sovraincisione audio.

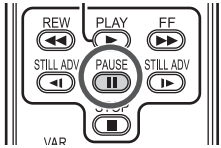


4 Premete il tasto [❚❚] sul telecomando per avviare la sovraincisione audio.



- Parlate nel microfono.

5 Premete il tasto [❚❚] sul telecomando per interrompere la sovraincisione audio.



- Se un nastro contiene una parte non registrata, durante la sovraincisione audio le immagini ed i suoni possono essere disturbati quando questa parte di nastro viene riprodotta.

■ Prima di registrare con la duplicazione audio

- **Impostate la modalità Registrazione nastro.**
- Se desiderate preservare il suono originale captato durante la registrazione, impostate [IMPOSTA] >> [REG. AUDIO] >> [12bit] per riprendere le immagini. (Se si imposta [16bit], i suoni captati durante la registrazione vengono eliminati dopo la registrazione con la sovraincisione audio.)
- Impostate [BASE] >> [VEL. REG.] >> [SP] per riprendere le immagini.

■ Per riprodurre il suono registrato con la sovraincisione audio

Potete passare dal suono registrato con la sovraincisione audio al suono originale e viceversa.

Impostate [IMPOSTA] >> [AUD. 12bit] >> [ST2] o [MIX].

[ST1]: Viene riprodotto solo l'audio originale.
[ST2]: Viene riprodotto solo l'audio sovrainciso.
[MIX]: Vengono riprodotti contemporaneamente l'audio originale e quello creato con la sovraincisione.

■ Per eseguire la sovraincisione audio mentre si ascolta un suono preregistrato

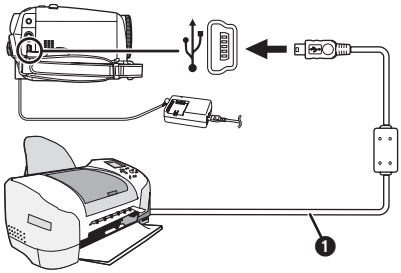
- Mentre la sovraincisione audio è in pausa, impostate [AUD. 12bit] nel sottomenu [IMPOSTA] su [ST2] per poter controllare il suono preregistrato.

Stampa di immagini collegando la movie camera direttamente alla stampante (PictBridge)

Per stampare delle immagini collegando direttamente la movie camera alla stampante, utilizzate una stampante compatibile con PictBridge. (Leggete le istruzioni per l'uso della stampante.)

- **Inserite una scheda ed impostate la modalità Riproduzione immagini.**

1 Collegate la movie camera alla stampante con il cavo USB in dotazione.



❶ Cavo USB

- Sullo schermo della movie camera appare l'indicazione [PictBridge]. (Mentre è in corso il riconoscimento della stampante, l'indicazione [PictBridge] lampeggia.)
- Quando non vi sono schede inserite nella movie camera, l'indicazione [PictBridge] non appare. (Non è possibile stampare alcuna immagine.)
- Quando la movie camera e la stampante non sono correttamente collegate, l'indicazione [PictBridge] continua a lampeggiare. (Lampeggerà per circa 1 minuto.) Collegate il cavo o controllate la stampante.
- Si consiglia di utilizzare l'alimentatore CA.
- Quando le immagini sono visualizzate in modalità multischermo, non possono essere stampate.

2 Impostate [STAM.SING.] o [STAM.DPOF].

- Se non vi sono file con l'impostazione DPOF, non è possibile selezionare [STAM.DPOF].
- Quando selezionate [STAM.DPOF] per la stampa, utilizzate le impostazioni DPOF per specificare il numero di stampe.
- Quando è selezionato [STAM.DPOF], effettuate la stampa dopo aver impostato le dimensioni della carta.

3 Spostate il joystick a sinistra e a destra per selezionare l'immagine desiderata, quindi premetelo.

4 Selezionate il numero di stampe desiderato.

- È possibile impostare fino a 9 stampe.

5 Selezionate l'impostazione per la stampa della data.

- Se la stampante non è in grado di stampare la data, questa impostazione non è disponibile.

6 Selezionate le dimensioni della carta.

[STANDARD]: Dimensioni specifiche per la stampante
[4×5]
[5×7]
[4×6]
[A4]

- Non è possibile impostare dimensioni della carta non supportate sulla stampante.

7 Impostate [STAMPA] >> [SI] per avviare la stampa.

■ Per interrompere la stampa prima del termine

Spostate il joystick verso il basso.

- Durante la stampa evitate di eseguire le seguenti operazioni, che possono impedire una stampa corretta.
  - Disconnessione del cavo USB
  - Rimozione della scheda
  - Azionamento del selettore della modalità di funzionamento
  - Spegnimento dell'alimentazione
- Controllate le impostazioni relative alle dimensioni della carta, alla qualità di stampa, ecc. sulla stampante.
- Non è possibile stampare delle immagini non riproducibili sulla movie camera.
- Quando la movie camera e la stampante sono collegate in modalità Registrazione nastro o Riproduzione nastro, è possibile che sul monitor LCD compaiano le indicazioni [WEB] o [WEB]. Tuttavia le immagini non possono essere registrate.

Menu

Elenco dei menu

Le figure e le illustrazioni che accompagnano i menu sono fornite a scopo esplicativo, e differiscono dalle indicazioni reali.

■ [MODALITÀ REGISTRAZIONE NASTRO]

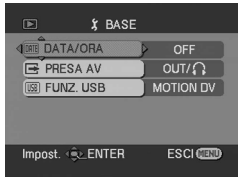
1) [BASE]
[MODO SCENE] *-95-*
[VEL. REG.] *-85-*
[RIC.SPAZIO] *-86-*
[WIND CUT] *-93-*
[IMP. ORA] *-80-*

2) [AVANZATE]
[QTÀ IMMAG.] *-88-*
[SIS] *-94-*
[ASPETTO] *-93-*
[CINEMA] *-93-*
[FUNZ. USB] (Vedere le istruzioni per il collegamento a un PC.)
[ZOOM DIG.] *-89-*
[MIC.ZOOM] *-89-*
[DATA/ORA] *-111-*
[IMP. INIZ.] *-112-*

3) [IMPOSTA]
[ATT. COL.] *-92-*
[REG. AUDIO] *-111-*
[LAMP REC] *-111-*
[DISPLAY] *-111-*
[REMOTO] *-82-*
[SUONO BIP] *-111-*
[LCD AI] *-81-*
[IMP. LCD] *-80-*
[IMP. EVF] *-80-*
[MODO DEMO] *-112-*
[PRESA AV] *-112-*
[RIS. ENER.] *-111-*

4) [LANGUAGE] *-78-*

■ [MODALITÀ RIPRODUZIONE NASTRO]



1) [BASE]
[DATA/ORA]*-111-*
[PRESA AV] *-112-*
[FUNZ. USB] (Vedere le istruzioni per il collegamento a un PC.)

2) [AVANZATE]
[RIC.SPAZIO] (solo EK) *-86-*
[VEL. REG.] (solo EK) *-85-*
[STDBY REG.] (solo EK) *-106-*
[REG. DATI] *-112-*
[QTÀ IMMAG.] *-88-*
[RIPETI P.] *-99-*

3) [IMPOSTA]
[AUD. 12bit] *-107-*
[AUDIO OUT] *-112-*
[DISPLAY] *-111-*
[REMOTO] *-82-*
[LCD AI] *-81-*
[IMP. LCD] *-80-*
[IMP. EVF] *-80-*
[RIS. ENER.] *-111-*

4) [LANGUAGE] *-78-*

■ [MODALITÀ REGISTRAZIONE SCHEDA]

1) [BASE]
[MODO SCENE] *-95-*
[QTÀ IMMAG.] *-88-*
[FORM. IMM.] *-88-*
[AUTOSCATTO] *-93-*
[IMP. ORA] *-80-*

2) [AVANZATE]
[MODO BURST] *-94-*
[EFF.OTTUR] *-88-*
[DATA/ORA] *-111-*
[IMP. INIZ.] *-112-*

3) [IMPOSTA]
[LAMP REC] *-111-*
[DISPLAY] *-111-*
[REMOTO] *-82-*
[SUONO BIP] *-111-*
[LCD AI] *-81-*
[IMP. LCD] *-80-*
[IMP. EVF] *-80-*
[RIS. ENER.] *-111-*

4) [LANGUAGE] *-78-*

■ [MODALITÀ RIPRODUZIONE IMMAGINI]

1) [BASE]
[DATA/ORA] *-111-*
[PROTEZ.] *-103-*

2) [AVANZATE]
[IMP.DPOF] *-104-*
[FOR.SCHED.] *-103-*

3) [IMPOSTA]
[DISPLAY] *-111-*
[REMOTO] *-82-*
[IMP. LCD] *-80-*
[IMP. EVF] *-80-*
[LCD AI] *-81-*
[RIS. ENER.] *-111-*

4) [LANGUAGE] *-78-*

Menu relativi alla ripresa di immagini

■ [DATA/ORA]

Consente di passare dall'indicazione della data a quella dell'ora e viceversa.

- La movie camera registra automaticamente la data e l'ora di registrazione delle immagini su nastro.
- È anche possibile visualizzare o modificare l'indicazione della data/dell'ora premendo ripetutamente il tasto [DATE/TIME] sul telecomando.

■ [REG. AUDIO]

Consente di cambiare il sistema di registrazione audio (audio PCM).

[12bit]: L'audio viene registrato in formato "12 bit 32 kHz 4 tracce". (I segnali audio originali possono essere mantenuti dopo la sovraincisione di altri segnali audio.)

[16bit]: L'audio viene registrato in formato "16 bit 48 kHz 2 tracce". La qualità dell'audio registrato è migliore. (Se vengono sovraincisi dei segnali audio, i segnali audio originali verranno cancellati.)

■ [LAMP REC]

Impostando [ON] la spia si accende durante la registrazione, a indicare che la registrazione è in corso. Impostando [OFF] la spia non si accenderà anche quando è in corso la registrazione.

■ [DISPLAY]

Impostando [ON] è possibile visualizzare su schermo tutte le funzioni. Impostando [OFF] è possibile visualizzare su schermo solo una serie minima di indicazioni.

■ [SUONO BIP]

Impostando [ON] verranno emessi i seguenti segnali acustici di conferma/di allarme.

1 Bip
- All'inizio della ripresa
- All'accensione

2 Bip
- Quando mettete in pausa la registrazione

2 Bip per 4 volte
- Quando è inserita una cassetta con la linguetta di protezione anti-cancellazione posizionata su [SAVE], quando si verifica la formazione di condensa, e in altre occasioni. Controllate il messaggio visualizzato sullo schermo.

■ [RIS. ENER.]

[OFF]: Quando sono trascorsi circa 5 minuti senza che sia stata eseguita alcuna operazione, verrà attivata automaticamente la modalità Attesa. In modalità Attesa, [❚❚] lampeggia e l'avvio della registrazione richiede più tempo.

[5 MINUTI]: Quando sono trascorsi circa 5 minuti senza che sia stata eseguita alcuna operazione, la movie camera si spegne automaticamente per proteggere il nastro o evitare che la batteria si scarichi. Quando desiderate riutilizzare la movie camera, accendetela di nuovo.

- Nei seguenti casi, l'alimentazione può non essere interrotta anche se si era impostato [RIS. ENER.] >> [5 MINUTI].
  - Quando la Movie Camera è collegata a una presa CA (Quando si utilizza l'alimentatore CA)
  - Quando la Movie Camera è collegata ad un personal computer o ad un altro apparecchio tramite il cavo USB o il cavo DV
  - Quando è attivata la modalità PC

Menu relativi alla riproduzione

■ [PRESA AV]

Consente di passare da una all'altra delle impostazioni di uscita del terminale AV/cuffie.

[OUT/🎧]: Passa automaticamente da uscita AV a uscita per le cuffie e viceversa.

[OUT]: Utilizzate questa impostazione quando l'immagine o il suono non sono trasmessi normalmente al TV in [OUT/🎧].

- Quando utilizzate le cuffie, impostate [IMPOSTA] o [BASE] >> [PRESA AV] >> [OUT/🎧]. Se impostate [OUT], è possibile che udiate dei disturbi sul lato destro.

■ [REG. DATI]

Impostate [ON] per visualizzare durante la riproduzione le impostazioni di registrazione (velocità dell'otturatore, valori del diaframma/del guadagno, bilanciamento del bianco (*-96-*), ecc.).

- Quando l'interruttore [AUTO/MANUAL/FOCUS] è posizionato su [AUTO], apparirà l'indicazione [AUTO].
- In assenza dei dati, sul display viene visualizzata l'indicazione [---].
- Se i dati della movie camera vengono riprodotti su un altro apparecchio, le informazioni relative alle impostazioni a volte non vengono visualizzate normalmente.

■ [AUDIO OUT]

Consente di cambiare il suono da riprodurre.

[STEREO]: Suono stereo (suono principale e suono secondario)

[S]: Suono del canale sinistro (suono principale)

[D]: Suono del canale destro (suono secondario)

Altri menu

■ [IMP. INIZ.]

Quando una combinazione di funzioni impedisce di selezionare un menu, impostate [SI] per ripristinare le impostazioni di fabbrica.
(Per la lingua non è possibile ripristinare le impostazioni iniziali.)

■ [MODO DEMO]

Se si imposta [MODO DEMO] >> [ON] senza inserire una cassetta o una scheda, la movie camera passa automaticamente alla modalità dimostrativa. Se si preme o si aziona qualsiasi tasto, la modalità dimostrativa verrà annullata. Se non vengono eseguite operazioni per circa 10 minuti, la modalità dimostrativa si avvia automaticamente. Per interrompere la modalità dimostrativa, inserite una cassetta o una scheda, oppure impostate [MODO DEMO] >> [OFF]. Per l'utilizzo normale, impostate [OFF].

Varie

Indicazioni

Sullo schermo vengono visualizzate svariate funzioni e lo stato della movie camera.

Indicazioni di base

:	Indicazione dell'autonomia residua della batteria
0h00m00s00f:	Time code
15:30:45:	Indicazione della data/dell'ora

Indicazioni di registrazione

R0:45:	Indicazione della durata del nastro rimanente

- La durata del nastro rimanente viene indicata in minuti. (Quando scende al di sotto dei 3 minuti, l'indicazione inizia a lampeggiare.)

SP:	Modalità Standard Play (Modalità velocità di registrazione) *-85-*
LP:	Modalità Long Play (Modalità velocità di registrazione) *-85-*
●:	Registrazione *-85-*
❚❚ (Verde):	Pausa di registrazione *-85-*
❚❚ (Verde, lampeggiante):	Modalità Attesa
❚❚ (Rosso):	Dissolvenza in uscita
:	Controllo delle riprese *-86-*
CINEMA :	Modalità Cinema *-93-*
16:9 :	Modalità Wide *-93-*
:	Zoom digitale *-89-*
AUTO:	Modalità automatica *-84-*
MNL:	Modalità manuale *-95-*
MF:	Messa a fuoco manuale *-97-*
5×:	Indicazione ingrandimento zoom *-89-*
:	Modalità di compensazione al controluce *-90-*
:	Stabilizzatore di immagine *-94-*
1/500:	Velocità dell'otturatore *-98-*
F2.4:	Valore F *-98-*
6dB:	Valore del guadagno *-98-*
:	Modalità Soft skin *-91-*
:	Tele-macro *-92-*
W:	Dissolvenza (Bianco) *-92-*
B :	Dissolvenza (Nero) *-92-*
:	Funzione Vista notturna a colori *-91-*
0Lux :	Funzione Vista notturna 0 Lux *-91-*
ZOOM :	Microfono zoom *-89-*
:	Filtro del vento *-93-*
:	Modalità Sport (Modalità Scena) *-95-*
:	Modalità Ritratto (Modalità Scena) *-95-*
:	Modalità Bassa luminosità (Modalità Scena) *-95-*
:	Modalità Spettacolo (Modalità Scena) *-95-*
:	Modalità Sole e neve (Modalità Scena) *-95-*
AWB :	Bilanciamento automatico del bianco *-96-*
:	Modalità Interni (per riprese con lampada a incandescenza) *-96-*
:	Modalità Esterni *-96-*
:	Modalità Regolazione bilanciamento del bianco *-96-*
WEB:	Modalità WEBCAM (registrazione) *-108-*

Indicazioni relative alla riproduzione

●:	Registrazione in corso (solo EK)
▶:	Riproduzione *-99-*
❚❚:	Pausa *-99-*
▶▶:	Avvolgimento veloce/Ricerca veloce in avanti *-99-*
◀◀:	Riavvolgimento veloce/Ricerca veloce all'indietro *-99-*
▶/◀:	Riproduzione al rallentatore *-100-*
❚❚▶/◀❚❚:	Riproduzione in moviola *-100-*
2×▶▶:	Ricerca a velocità variabile *-100-*
▶:	Riproduzione ripetuta *-99-*
WEB:	Modalità WEBCAM (riproduzione) *-108-*
A.DUB ●:	Sovraincisione audio *-107-*
A.DUB ❚❚:	Pausa di sovraincisione audio *-107-*
:	Ricerca spazi non registrati *-86-*
12bit, 16bit:	Modalità di registrazione audio *-111-*
:	Regolazione volume *-99-*

Scheda

P:	Modalità Photoshot progressivo *-88-*
○ (Bianco):	Indicatore delle condizioni ideali di ripresa *-87-*
● (Verde):	Indicatore delle condizioni ideali di ripresa *-87-*
:	Registrazione Photoshot in sequenza *-94-*
:	Ripresa con l'autoscatto *-93-*
(Bianco):	Modalità Photoshot
(Verde):	Mentre è in corso la lettura della scheda
(Rosso):	Quando è attivata la registrazione Photoshot

(Rosso): Utilizzo di una scheda non riconoscibile

( ): Qualità dell'immagine Photoshot *-88-*

0: Numero di immagini Photoshot rimanenti (Quando il numero di immagini Photoshot rimanenti arriva a 0, l'indicazione rossa lampeggia.)

: Presentazione slide *-101-*

PictBridge: Modalità PictBridge *-108-*

100-0001: Visualizzazione cartella/file

No.00: Numero file

1: Numero impostazione DPOF *-104-*

: Impostazione di bloccaggio *-103-*

640: [640×480] Dimensione immagine

1280: [1280×960] Dimensione immagine

1760: [1760×1320] Dimensione immagine

- Per le immagini non registrate con questa movie camera, la visualizzazione delle dimensioni dipende dal numero di pixel orizzontali.

QXGA: 2048 o più

UXGA: 1600 o più, inferiori a 2048

SXGA: 1280 o più, inferiori a 1600

XGA: 1024 o più, inferiori a 1280

SVGA: 800 o più, inferiori a 1024

640: 640 o più, inferiori a 800 (Le dimensioni non sono visualizzate per valori inferiori a 640 pixel.)

Indicazioni di attenzione/allarme

Se dovesse apparire o lampeggiare una delle seguenti indicazioni, controllate la movie camera.

Indicazioni di conferma

: È stata inserita una cassetta con una finestrella di protezione dalle cancellazioni accidentali posizionata su [SAVE].
Nessuna cassetta inserita.

[--]/: La batteria incorporata è scarica. *-80-*

: Mentre si effettua un'autoripresa viene visualizzata un'indicazione di avvertimento/allarme. Ruotate il monitor LCD verso il mirino e controllate l'indicazione di avvertimento/allarme.

: Nessuna scheda inserita.

REMOTE: È stata selezionata una modalità del telecomando non corretta. *-83-*

END: Durante la registrazione, il nastro è arrivato alla fine.

: Le testine video sono sporche. *-121-*

Indicazioni testuali

RILEVATA UMIDITÀ/ESPELLI NASTRO: Si è verificata la formazione di condensa. Estraete la cassetta e attendete per un po'. L'apertura del vano cassetta può richiedere qualche tempo, ma non si tratta di un malfunzionamento. *-120-*

BATTERIA ESAURITA: La batteria è scarica. Ricaricatela. *-73-*

NASTRO NON INSERITO: Nessun nastro inserito. *-74-*

FINE NASTRO: Durante la registrazione, il nastro è arrivato alla fine.

VERIF. LING. REGIS.: Si sta cercando di registrare immagini su un nastro con la finestrella di protezione dalle cancellazioni accidentali in posizione [SAVE].
Si sta cercando di eseguire la sovraincisione audio o la duplicazione digitale su un nastro con la finestrella di protezione dalle cancellazioni accidentali in posizione [SAVE].

VERIFICA MODO REMOTO: È stata selezionata una modalità del telecomando non corretta. Viene visualizzato solo quando si aziona il telecomando per la prima volta dopo l'accensione. *-83-*

TIPO NASTRO ERRATO (ALTRO FORMATO):
State cercando di riprodurre un nastro (o una parte di esso) registrato con un sistema TV diverso. La cassetta non è compatibile.
SCHEDA ILLEGGIBILE:
Si sta tentando di riprodurre dati non compatibili con questa movie camera.
IMPOSS. DOPP. AUDIO (REGISTR. LP):
Non è possibile eseguire la sovraincisione audio perché la registrazione originale era in modalità LP.
IMPOSS. DOPP. AUDIO:
Si sta cercando di eseguire la sovraincisione audio su un nastro non registrato.
COPIA INIBITA:
Le immagini non possono essere registrate correttamente perché il supporto è protetto da copia.
ERRORE SCHEDA:
La scheda non è compatibile con questa movie camera.
Si sta cercando di formattare una scheda guasta.
Viene visualizzato quando si cerca di inserire una scheda non compatibile nell'alloggiamento.
SCHEDA NON PRESENTE:
Nessuna scheda inserita.
SCHEDA PIENA:
Nella scheda non è rimasta memoria sufficiente.
Selezionate la modalità Riproduzione immagini ed eliminate i file non necessari.
NESSUN DATO:
Non vi sono file registrati sulla scheda.
ASPETTO 4:3:
Si stanno cercando di registrare delle immagini in formato 16:9 premendo il tasto [PHOTO SHOT].
FILE BLOCCATO:
Si sta cercando di cancellare dei file protetti.
SCHEDA BLOCCATA:
Il cursore di protezione da scrittura sulla scheda di memoria SD è impostato su [LOCK].
PULIZIA TESTINE:
Le testine video sono sporche. *-121-*
PREMI COMANDO RESET:
E' stato rilevato un funzionamento irregolare dell'apparecchio. Premete il tasto [RESET] (*-70-*). Potrebbe risolvere il problema.
IMPOSSIBILE USARE MODO CAMBIO USB:
Il cavo USB è collegato alla movie camera in modalità Registrazione scheda.
DISCONNETTERE CAVO USB:
Si sta cercando di ruotare il selettore della modalità di funzionamento in modalità PC con il cavo USB collegato alla movie camera. Si sta cercando di registrare delle immagini su un nastro/una scheda con il cavo USB collegato alla movie camera.
INCHIOSTRO ESAURITO:
L'inchiostro è esaurito. Controllate la stampante collegata.
CARTA ESAURITA:
La carta è esaurita. Controllate la stampante collegata.
ERRORE STAMPANTE:
Controllate la stampante collegata.
IL PC NON SUPP. USB2.0:
La movie camera è collegata a un personal computer che non supporta USB 2.0.
IMPOSS. USARE USB:
Si sta collegando il cavo USB con il cavo DV collegato.
CAMBIA IN MOD. MAN.:
Si sta cercando di selezionare una voce di [MODO SCENE] quando l'interruttore [AUTO/MANUAL/FOCUS] è posizionato su [AUTO].
IMPOSSIBILE OPERARE (MODO MOTION DV):
Si sta cercando di modificare l'impostazione [ZOOM DIG.] in modalità MotionDV.
INVERTI MONITOR LCD:
Viene visualizzato in modalità Vista notturna 0 lux, quando il monitor LCD non è rovesciato.
Quando il monitor LCD è ruotato di 180° in direzione dell'obiettivo, non è possibile regolare la sua luminosità.

Funzioni non utilizzabili contemporaneamente

Alcune funzioni sono disabilitate o non possono essere selezionate a causa delle specifiche della movie camera. La tabella che segue mostra alcuni esempi di funzioni che non è possibile utilizzare in determinate condizioni.

Funzioni	Condizioni che disabilitano la funzione
● Progressivo	● Quando si registra contemporaneamente su un nastro e su una scheda ● Quando si utilizza lo zoom digitale (10× o superiore) ● Quando la velocità dell'otturatore è pari o superiore a 1/750 in modalità Registrazione nastro ● Quando il valore del guadagno viene aumentato in modalità Registrazione nastro ● Quando si utilizza la funzione Vista notturna a colori ● Quando si utilizza la modalità Ritratto in modalità Scena mentre è attivata la modalità Registrazione nastro ● Quando si utilizza la modalità Wide
● Zoom digitale ● Modalità Wide ● Dissolvenza	● Quando si utilizza la modalità Registrazione scheda
● Stabilizzatore di immagine	● Quando si utilizza la modalità Registrazione scheda ● Quando si utilizza la funzione Vista notturna a colori
● Compensazione del controluce	● Quando si imposta il diaframma/il guadagno ● Quando si utilizza la funzione Vista notturna a colori
● Soft skin ● Tele-macro ● Controllo delle riprese	● Mentre è in corso una registrazione su nastro
● Vista notturna a colori	● Mentre è in corso una registrazione su nastro ● Quando si utilizza la modalità Registrazione scheda
● Photoshot in sequenza	● Quando [FORM. IMM.] è impostato su un valore diverso da [640]
● Microfono zoom ● Filtro del vento	● Quando si utilizza un microfono esterno
● Modalità Scena	● Quando si posiziona l'interruttore [AUTO/MANUAL/FOCUS] su [AUTO] ● Quando si utilizza la funzione Vista notturna a colori
● Modifica del bilanciamento del bianco	● Quando si utilizza lo zoom digitale (10× o superiore) ● Quando si utilizza la funzione Vista notturna a colori ● Quando è visualizzato un menu
● Regolazione della velocità dell'otturatore, del diaframma/del guadagno	● Quando si utilizza la funzione Vista notturna a colori ● Quando si utilizza la modalità Scena
● Ricerca a velocità variabile	● Durante la ripetizione della riproduzione
● Eliminazione di file	● Quando l'interruttore di protezione da scrittura sulla scheda è posizionato su [LOCK] ● Quando il file è protetto
● Formattazione	● Quando l'interruttore di protezione da scrittura sulla scheda è posizionato su [LOCK]
● Sovraincisione audio	● Sezione di un nastro registrato in modalità LP ● Sezione vuota di un nastro ● Suoni inviati attraverso il terminale DV (solo EK)

Prima di rivolgervi al centro assistenza (Problemi e soluzioni)

Alimentazione/Corpo della movie camera

1: La movie camera non si accende.

- La batteria è completamente carica? Utilizzate una batteria completamente carica.
- Può essere intervenuto il circuito di protezione della batteria. Collegate la batteria all'alimentatore CA per 5 a 10 secondi. Se ancora non è possibile utilizzare la movie camera, la batteria è difettosa.

2: La movie camera si spegne automaticamente.

- Se si imposta [RIS. ENER.] su [5 MINUTI] e non si aziona la movie camera per 5 minuti di seguito, l'alimentazione viene interrotta automaticamente per proteggere il nastro e risparmiare energia. Per riprendere la registrazione, posizionate il selettore [OFF/ON] su [OFF], quindi riportatelo su [ON]. (*-111-*)

3: La movie camera si spegne subito.

- La batteria è scarica? Se l'indicazione della carica residua della batteria lampeggia o viene visualizzato il messaggio "BATTERIA ESAURITA", la batteria è scarica. Ricaricate la batteria o inserite una batteria già ricaricata. (*-73-*)
- Si è formata della condensa? Quando si sposta la movie camera da un luogo freddo a uno caldo, è possibile che all'interno si formi della condensa. In tal caso, l'alimentazione viene interrotta automaticamente, disabilitando tutte le operazioni tranne l'estrazione della cassetta. Attendete fino a quando l'indicazione di condensa non scompare. (*-120-*)

4: La batteria si scarica rapidamente.

- La batteria è stata ricaricata completamente? Caricatela con l'alimentatore CA. (*-73-*)
- State usando la batteria in un luogo molto freddo? La batteria è influenzata dalla temperatura ambientale. In ambienti freddi l'autonomia della batteria si riduce.
- La batteria si è consumata? La batteria ha una durata limitata. Se l'autonomia di funzionamento rimane troppo breve anche dopo la ricarica completa della batteria, tenendo conto delle condizioni di utilizzo, la batteria si è consumata e non può più essere utilizzata.

5: Non è possibile azionare la movie camera anche se è accesa.
La movie camera non funziona normalmente.

- Rimuovete la cassetta, quindi premete il tasto [RESET]. (*-119-*) Se le condizioni normali non sono ancora state ripristinate, interrompete l'alimentazione. Quindi, dopo circa 1 minuto, riaccendete la movie camera. (Se si esegue l'operazione sopra indicata quando la spia di accesso è accesa i dati sulla scheda possono andare distrutti.)

6: Non è possibile rimuovere la cassetta.

- L'indicatore di stato si accende quando si apre il coperchio del vano cassetta? (*-76-*) Accertatevi che la batteria e l'alimentatore CA siano collegati correttamente. (*-73-*)
- La batteria in uso è scarica? Caricate la batteria e rimuovete la cassetta.
- Chiudete completamente il coperchio del vano cassetta, quindi riapritelo del tutto. (*-74-*)

7: Non è possibile eseguire alcuna operazione tranne la rimozione della cassetta.

- Si è formata della condensa? Attendete fino a quando l'indicazione di condensa non scompare. (*-120-*)

8: Il telecomando non funziona.

- La batteria a pastiglia del telecomando si è esaurita? Sostituitela con una nuova batteria a pastiglia. (*-82-*)
- L'impostazione del telecomando è corretta? Se l'impostazione sul telecomando non coincide con quella [REMOTO] sulla movie camera, il telecomando non funziona. (*-82-*)

Registrazione

1: Non è possibile iniziare la ripresa, anche se la movie camera è regolarmente alimentata e la cassetta è stata inserita in modo corretto.

- La finestrella di protezione dalle cancellazioni accidentali della cassetta è aperta? Se è aperta (posizione [SAVE]), non è possibile effettuare la registrazione. (*-75-*)
- Il nastro è giunto alla fine? Inserite una nuova cassetta.
- È impostata la modalità Registrazione? Quando è attivata la modalità Riproduzione non è possibile effettuare una registrazione. (*-84-*)
- Si è formata della condensa? Quando si è formata della condensa non è possibile effettuare alcuna operazione diversa dalla rimozione della cassetta. Attendete fino a quando l'indicazione di condensa non scompare. (*-120-*)

- Il coperchio del vano cassetta è aperto? Se il coperchio è aperto, è possibile che la movie camera non funzioni correttamente. Chiudete il coperchio del vano cassetta. (*-74-*)

2: Lo schermo è cambiato all'improvviso.

- Si è attivata la modalità dimostrativa? In modalità Registrazione nastro, se si imposta [MODO DEMO] >> [ON] senza inserire una cassetta o una scheda, si attiva la modalità dimostrativa. In condizioni normali, impostate [OFF]. (*-112-*)

3: Non è possibile inserire una cassetta.

- Si è formata della condensa? Attendete fino a quando l'indicazione di condensa non scompare.

4: La messa a fuoco automatica non funziona.

- E' stata selezionata la messa a fuoco manuale? Per utilizzare la messa a fuoco automatica, è necessario selezionare la modalità Auto.
- La messa a fuoco automatica non funziona correttamente in determinate condizioni di ripresa. (*-125-*) In questi casi è necessario ricorrere alla regolazione manuale. (*-97-*)
- È stata attivata la funzione Vista notturna a colori? Quando si utilizza la funzione Vista notturna a colori, la messa a fuoco passa alla modalità manuale.

Indicazioni

1: Al centro dello schermo viene visualizzata una frase in rosso o in giallo.

- Leggete il contenuto e agite di conseguenza. (*-114-*)

2: Il time code non è più corretto.

- Nella riproduzione al rallentatore all'indietro, il conteggio del time code potrebbe non essere più regolare. Questo, però, non è indice di funzionamento difettoso.

3: L'indicazione dell'autonomia residua scompare.

- L'indicazione della durata residua del nastro può scomparire temporaneamente durante la riproduzione alla moviola o altre operazioni. Quando si riprende la normale registrazione/riproduzione l'indicazione viene ripristinata.

4: L'indicazione della durata residua del nastro non corrisponde con quella effettiva.

- Se vengono registrate, una dopo l'altra, scene di durata inferiore a 15 secondi, l'indicazione della durata del nastro rimanente non sarà corretta.
- In alcuni casi, la durata residua del nastro indicata può essere da 2 a 3 minuti inferiore a quella reale.

5: Non viene visualizzata una indicazione di funzionamento, come l'indicazione della modalità, della durata residua del nastro o del time code.

- Se si imposta [IMPOSTA] >> [DISPLAY] >> [OFF], le indicazioni diverse dalle condizioni di funzionamento del nastro, dagli allarmi e dalla data scompaiono.

Riproduzione (Suoni)

1: Dall'altoparlante incorporato della movie camera o dalla cuffia non giunge alcun suono.

- Il volume è troppo basso? Durante la riproduzione, azionate la leva [−/VOL+] per visualizzare l'indicazione del volume e procedete alla regolazione. (*-99-*)

2: Vengono riprodotti suoni diversi contemporaneamente.

- Avete impostato [IMPOSTA] >> [AUD. 12bit] >> [MIX]? Se avete impostato [REG. AUDIO] >> [12bit] ed effettuate una sovraincisione audio su un nastro registrato, potete poi ascoltare il suono registrato e quello sovrainciso. Per ascoltare i suoni separatamente, impostate [ST1] o [ST2]. (*-107-*)
- Avete impostato [IMPOSTA] >> [AUDIO OUT] >> [STEREO] e riprodotto delle immagini contenenti un sonoro principale e uno secondario? Impostate [S] per ascoltare il sonoro principale, e [D] per ascoltare il sonoro secondario. (*-112-*)

3: Non è possibile effettuare la sovraincisione audio.

- La finestrella di protezione dalle cancellazioni accidentali della cassetta è aperta? Se è aperta (posizione [SAVE]), non è possibile effettuare la sovraincisione audio. (*-75-*)
- State cercando di effettuare una sovraincisione su una parte del nastro registrata nel modo LP? Il modo LP non consente di eseguire la sovraincisione. (*-85-*)

4: La sovraincisione ha cancellato l'audio originale.

- Se effettuate una sovraincisione audio su una colonna sonora registrata in modalità [16bit], l'audio originale verrà cancellato. Per mantenere la colonna sonora originale, ricordate di effettuare la registrazione in modalità [12bit].

5: Durante la riproduzione non si sente alcun suono.

- Avete impostato [IMPOSTA] >> [AUD. 12bit] >> [ST2] anche se state eseguendo una cassetta senza sovraincisione? Per riprodurre

una cassetta senza sovraincisione audio, impostate [AUD. 12bit] >> [ST1]. (*-107-*)
- È attivata la funzione di ricerca a velocità variabile? Premete il tasto [VAR SEARCH] sul telecomando per annullare la funzione di ricerca a velocità variabile. (*-100-*)

6: Si odono dei rumori dall'auricolare destro.
- Avete impostato [BASE] >> [PRESA AV] >> [OUT]? Quando utilizzate le cuffie, impostate [OUT/🎧].

Riproduzione (Immagini)

1: Durante la ricerca veloce in avanti o all'indietro, sulle immagini compaiono dei disturbi a forma di mosaico.
- E' un fenomeno tipico del sistema video digitale. Non è indice di malfunzionamento.

2: Durante la ricerca veloce in avanti o all'indietro, sulle immagini compaiono delle strisce orizzontali.
- In determinate condizioni di ripresa possono comparire delle strisce orizzontali, ma non si tratta di un malfunzionamento.

3: Nonostante la movie camera sia collegata correttamente ad un TV, non è possibile riprodurre alcuna immagine.
- Avete selezionato l'ingresso video del TV? Leggete con attenzione le istruzioni del TV e selezionate il canale corrispondente ai terminali di ingresso utilizzati per il collegamento.

4: L'immagine riprodotta non è nitida.
- Le testine della movie camera sono sporche? Se le testine sono sporche, l'immagine riprodotta non può essere nitida. Pulite le testine utilizzando il pulisci testine per video digitali (opzionale). (*-121-*)
- Se il terminale per il cavo AV è sporco, è possibile che sullo schermo compaiano dei disturbi. Rimuovete lo sporco dal terminale con un panno morbido, quindi collegate il cavo al terminale AV.
- State registrando un filmato contenente un segnale di protezione del copyright (protezione da copia)? Quando un'immagine protetta viene riprodotta dalla movie camera, compaiono dei disturbi a mosaico.

Scheda

1: Le immagini registrate non sono chiare.
- Avete impostato [BASE] >> [QTÀ IMMAG.] >> [ ]? Se viene effettuata una registrazione con impostato [ ], le immagini contenenti piccoli dettagli possono includere un disturbo a mosaico. Impostate [QTÀ IMMAG.] >> [ ]. (*-88-*)

2: Non è possibile eliminare un file registrato su una scheda.
- Il file è bloccato? I file bloccati non possono essere eliminati. (*-103-*)
- Per la scheda di memoria SD, se l'interruttore di protezione da scrittura è posizionato su [LOCK], le operazioni di eliminazione sono disabilitate. (*-76-*)

3: Le immagini Photoshot riprodotte non sembrano normali.
- Le immagini possono essere danneggiate. Per evitare la perdita dei dati delle immagini registrate, vi consigliamo di farne una copia di backup su videocassetta o su computer.

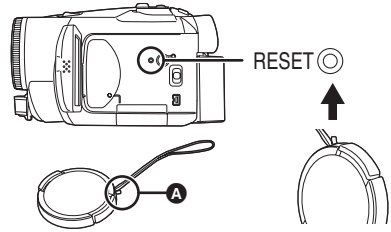
4: Non è possibile usare la scheda anche dopo averla formattata.
- La movie camera o la scheda potrebbero essere danneggiate. Rivolgetevi al rivenditore.

5: Durante la riproduzione, viene visualizzato [SCHEDA ILLEGGIBILE].
- L'immagine è stata registrata con un formato diverso, oppure i relativi dati sono danneggiati.

Varie

1: L'indicazione scompare, lo schermo si blocca, o non è possibile eseguire alcuna operazione.
- Spegnete la movie camera. Se non è possibile spegnere la movie camera, premete il tasto [RESET] , oppure scollegate la batteria o l'alimentatore CA e poi ricollegateli. Quindi riaccendete la movie camera. Se il normale funzionamento non è ancora stato ripristinato, staccate tutti i collegamenti elettrici e consultate il rivenditore.

2: Viene visualizzato il messaggio "PREMI COMANDO RESET".
- È stata automaticamente rilevata una irregolarità nella movie camera. Rimuovete la cassetta o la scheda per non rischiare di perdere i dati, quindi premete il tasto [RESET] con Ⓐ. Per premere il pulsante [RESET], rimuovete il copriobiettivo dall'attacco della cinghietta dell'impugnatura e utilizzate la parte sporgente che si trova su di esso. La movie camera si attiverà.



- Se non premete il tasto [RESET], la movie camera si spegnerà automaticamente dopo circa 1 minuto.
- Anche dopo aver premuto il tasto [RESET], è ancora possibile che l'indicazione compaia più volte. In tal caso, è necessario far riparare la movie camera. Staccate i collegamenti elettrici e consultate il rivenditore. Non cercate di riparare l'apparecchio da soli.

3: Anche se è collegata tramite il cavo USB la movie camera non è riconosciuta dal PC.

- Il driver USB è installato? Per ulteriori informazioni, consultate le istruzioni per il collegamento al PC (volume separato).

4: Quando il cavo USB è scollegato, sul PC apparirà un messaggio di errore.

- Per scollegare il cavo USB in condizioni di sicurezza, fate doppio clic sull'icona [ ] nella barra delle applicazioni e seguite le istruzioni visualizzate sullo schermo.

5: La movie camera non funziona correttamente quando si eseguono operazioni di editing o duplicazione da un apparecchio video digitale, o quando si utilizza "MotionDV STUDIO 5.3E LE for DV".

- Se un nastro viene registrato in modalità diverse, quali SP e LP (modalità di registrazione), 12bit e 16bit (modalità di registrazione del suono), normale e wide, con parti registrate e non registrate, la movie camera può funzionare male nel punto in cui la modalità cambia. Quando eseguite l'editing, utilizzate sempre le stesse modalità per la registrazione.

6: L'indicazione di avvertimento/allarme [⚠] viene visualizzata quando si aziona la movie camera in modalità WEBCAM.

- Si è premuto il tasto Menu o il tasto di avvio/arresto della registrazione? Non è possibile utilizzare i menu o eseguire registrazioni su nastro/su scheda in modalità WEBCAM.
- L'impostazione per il telecomando è corretta?
- Si è cercato di riprodurre un nastro senza inserirlo? Inserite un nastro.
- Si è cercato di riprodurre un nastro con protezione del copyright (protetto da copia)? Non è possibile visualizzare su PC le immagini di nastri con protezione del copyright (protetti da copia). (È invece possibile riprodurre l'audio.)
- Il driver video stream è installato? Per ulteriori informazioni, consultate le istruzioni relative al collegamento con un PC.

Precauzioni per l'uso della movie camera

■ Note sulla condensa

Se si accende la movie camera quando si è verificata la formazione di condensa nella testina o nel nastro, appare l'indicazione della condensa [💧] (gialla o rossa) sul mirino o sul monitor LCD e viene visualizzato il messaggio [💧RILEVATA UMIDITÀ] o [💧ESPELLI NASTRO] (solo quando la movie camera contiene un nastro). In tal caso, seguite la procedura sotto indicata.

💧 in giallo:

Le gocce aderiscono leggermente alla testata o al nastro.

💧 in rosso:

Le gocce aderiscono alla testata o al nastro.

1 Rimuovete il nastro, se è inserito.

- Per aprire il vano cassetta occorrono circa 20 secondi. Non si tratta di un malfunzionamento.

2 Lasciate la movie camera con il coperchio del vano cassetta chiuso per portarla a temperatura ambiente.

Quando [💧] si illumina di luce gialla

- Non è possibile utilizzare la modalità Registrazione nastro o Riproduzione nastro. Non toccate la movie camera per circa 30 minuti.
- È però possibile utilizzare la modalità Registrazione scheda o Riproduzione immagini quando non vi è una cassetta inserita.

Quando [💧] si illumina di luce rossa

- L'indicatore di stato lampeggia per circa 1 minuto, quindi la movie camera si spegne automaticamente. Non toccatela per circa 2 o 3 ore.

3 Riaccendete la movie camera, impostate la modalità Registrazione/riproduzione nastro e controllate che l'indicazione della condensa scompaia.

Specialmente in regioni fredde, le gocce possono essere gelate. In tal caso, può essere necessario più tempo prima che scompaia l'indicazione della condensa.

Fate attenzione alla condensa, anche senza aspettare che appaia la relativa indicazione.

- In alcune circostanze l'indicazione della condensa può non apparire. Quando si verifica la formazione di condensa sull'obiettivo o sulla movie camera, lo stesso può accadere sulla testata e sul nastro. Non aprite il coperchio del vano cassetta.

Se si appanna l'obiettivo:
Posizionate l'interruttore [OFF/ON] su [OFF] e lasciate così la movie camera per circa 1 ora. L'obiettivo si pulirà da solo non appena al suo interno la temperatura si avvicinerà a quella ambientale.

■ Note sulle testine sporche

Se le testine video (le parti a contatto con il nastro) si sporcano, la registrazione e la riproduzione non vengono eseguite correttamente. Pulite le testine con il puliscitestine per video digitali.

- Inserite il puliscitestine nella movie camera, impostate la modalità Riproduzione nastro, quindi riproducetelo per circa 10 secondi. (Se non interrompete la riproduzione, si fermerà da sola dopo circa 15 secondi.)
- Si consiglia di pulire periodicamente le testine.

Se le testine si sporcano, viene visualizzato il messaggio "PULIZIA TESTINE" durante la registrazione. Durante la riproduzione, inoltre, compaiono i seguenti sintomi.

- Appaiono dei disturbi a mosaico o l'audio si interrompe.
- Appaiono delle strisce orizzontali a mosaico nere o blu.

Quando non è possibile eseguire la riproduzione normale anche dopo la pulizia delle testine

Una causa può essere che le testine fossero sporche al momento della registrazione. Pulite le testine, quindi ripetete la registrazione e la riproduzione. Se è possibile eseguire la normale riproduzione, le testine sono pulite. Prima di una registrazione importante, ricordatevi di effettuare una registrazione di prova per accertarvi che sia possibile registrare normalmente.

- Se le testine si sporcano poco dopo essere state pulite, il problema può essere dovuto al nastro. In tal caso, provate un'altra cassetta.
- Durante la riproduzione, le immagini o il suono possono interrompersi momentaneamente, ma non si tratta di un malfunzionamento della movie camera. (Ad esempio la riproduzione può essersi interrotta a causa di sporcizia o polvere che aderiva temporaneamente alle testine.)

■ Note sulla movie camera

- Se la movie camera viene utilizzata a lungo, tende a scaldarsi. Tuttavia, non si tratta di un difetto della movie camera.

Tenete la movie camera lontana da apparecchi che emettano forti campi magnetici come telefoni cellulari, forni a microonde, TV e consolle per videogiochi.

- Se utilizzate la movie camera nei pressi di un TV o sopra di esso, le radiazioni elettromagnetiche potrebbero provocare distorsioni delle immagini e dei suoni.
- Forti campi magnetici generati da altoparlanti e motori elettrici di grandi dimensioni potrebbero danneggiare le registrazioni su nastro o distorcere le immagini.
- Le radiazioni elettromagnetiche generate da circuiti digitali come un microprocessore possono influire negativamente sul funzionamento della movie camera e provocare distorsioni di suoni ed immagini.
- Se la movie camera ha subito interferenze elettromagnetiche da tali apparecchi e non funziona correttamente, spegnetela, scollegate la batteria o l'alimentatore CA e poi collegateli nuovamente. Quindi riaccendete la movie camera.

Non utilizzate la movie camera nei pressi di un trasmettitore radio o di cavi dell'alta tensione.

- Se effettuate una ripresa nei pressi di un trasmettitore radio o di cavi dell'alta tensione, la registrazione di suoni e immagini potrebbe essere disturbata.

Non spruzzate sulla movie camera insetticidi od altri liquidi volatili.

- Agenti chimici di questo tipo potrebbero deformare il corpo della movie camera o provocare abrasioni al suo rivestimento esterno.
- Evitate che la movie camera rimanga per lungo tempo a contatto con prodotti di gomma o di plastica.

Quando utilizzate la movie camera in ambienti sabbiosi o polverosi come su una spiaggia, non lasciate che sabbia o polvere entrino nel corpo e nei terminali della movie camera. Inoltre proteggete la movie camera dall'acqua.

- Sabbia e polvere possono danneggiare la movie camera o la cassetta. (Fate particolare attenzione nel momento in cui inserite ed estraete la cassetta.)
- Se la movie camera dovesse risultare bagnata esternamente da acqua salata, inumidite un panno morbido con acqua dolce, strizzatelo bene e pulite attentamente il corpo esterno dell'apparecchiatura. Quindi asciugatelo bene con un panno morbido ed asciutto.

Mentre trasportate la movie camera, non lasciatela cadere e non urtatela.
- Un forte urto può rompere la custodia della movie camera, causandone il malfunzionamento.

Per la pulizia della movie camera non utilizzate benzina, solventi per vernici o alcool.
- Prima della pulizia, togliete la batteria o staccate il cavo dell'alimentatore CA dalla presa di rete.
- Essi potrebbero scolorire il corpo della movie camera o provocare abrasioni al rivestimento esterno.
- Pulite la movie camera con un panno morbido asciutto per rimuovere la polvere e le ditate. Per rimuovere le macchie più tenaci, inumidite un panno morbido con detergente neutro diluito in acqua, strizzatelo bene e pulite la movie camera. Asciugatela poi con un panno morbido.
- Quando utilizzate un panno chimico, seguite le istruzioni.

Non utilizzate la movie camera come dispositivo di sorveglianza o per altre applicazioni industriali.
- Se la movie camera rimane in funzione troppo a lungo, la temperatura interna potrebbe salire eccessivamente, causando un funzionamento difettoso.
- Questa movie camera non è stata progettata per un uso industriale.

■ Note relative alla batteria

La movie camera utilizza una batteria ricaricabile agli ioni di litio. Tale batteria è sensibile alla temperatura e all'umidità, e l'effetto della temperatura è proporzionale all'ampiezza della variazione. A basse temperature, l'indicazione di ricarica completa può non apparire, o l'indicazione di batteria quasi scarica può comparire dopo 5 minuti di utilizzo. Ad alte temperature, inoltre, è possibile che si attivi la funzione di protezione, disabilitando l'utilizzo della movie camera.

Al termine dell'utilizzo estraete sempre la batteria
- Se la batteria rimane inserita nella movie camera, anche se questa è spenta, si consuma sempre una minima quantità di corrente. Se la batteria rimane inserita a lungo nella movie camera, si potrebbe scaricare al punto da non poter essere utilizzata, anche dopo ripetute ricariche.

Preparate delle batterie di riserva quando effettuate delle riprese all'aperto.
- Preparate un numero di batterie che garantisca una autonomia di ripresa 3 a 4 volte superiore a quella prevista. In ambienti freddi come una pista da sci, l'autonomia di ripresa si accorcia.
- Quando siete in viaggio, non dimenticate di portare un alimentatore CA per poter ricaricare le batterie una volta a destinazione.

Se fate cadere accidentalmente la batteria, controllate che i terminali non si siano deformati.
- Una batteria deformata, se inserita nella movie camera o collegata all'alimentatore CA, potrebbe danneggiarli.

Dopo l'uso, estraete sempre la cassetta e togliete la batteria dalla movie camera o scollegate il cavo dell'alimentatore CA dalla presa di rete.
- Conservate la batteria in un ambiente fresco e asciutto, a una temperatura il più possibile costante. (Temperatura consigliata: 15 °C a 25 °C, Umidità consigliata: 40% a 60%)
- Temperature eccessivamente alte o basse riducono la durata della batteria.
- Se la batteria è conservata in luoghi caldi, umidi, fumosi o polverosi, i terminali potrebbero arrugginirsi, con un conseguente funzionamento difettoso.
- Per conservare la batteria per un lungo periodo di tempo, si consiglia di caricarla una volta all'anno e di riporla nuovamente dopo averla completamente scaricata.
- Rimuovete la polvere e gli altri materiali attaccati ai terminali della batteria.

Non gettate la batteria vecchia nel fuoco.
- Se si scalda una batteria o la si getta nel fuoco è possibile che si verifichi un'esplosione.
- Se l'autonomia di funzionamento rimane molto breve anche dopo una ricarica completa, la batteria si è consumata. Acquistate una nuova batteria.

■ Informazioni sull’alimentatore CA

- Se la batteria è calda, la sua ricarica richiederà più tempo del normale.
- Se la temperatura della batteria è estremamente alta o bassa, la spia [CHARGE] potrebbe continuare a lampeggiare e la carica risultare impossibile. La carica comincia automaticamente dopo che la batteria si è sufficientemente raffreddata o riscaldata. Attendete per qualche tempo. Se la spia dovesse continuare a lampeggiare anche dopo la ricarica, l’alimentatore CA può essere difettoso. In questo caso, consultate il rivenditore.
- Se utilizzate l’alimentatore CA nei pressi di una radio, la ricezione radiofonica potrebbe essere disturbata. Tenete l’alimentatore CA ad almeno 1 metro dalla radio.
- Quando viene utilizzato, l’alimentatore CA può emettere un leggero ronzio. Ciò è normale.
- Quando avete finito di utilizzare l’alimentatore CA, scollegatelo dalla presa di rete. (Lasciandolo collegato, si consumerà una minima quantità di corrente.)
- Controllate che gli elettrodi dell’alimentatore CA e la batteria siano sempre puliti.

■ Note relative alla cassetta

Non tenete mai le cassette in ambienti con temperature elevate.

- Il nastro può danneggiarsi, causando la comparsa di disturbi a mosaico durante la riproduzione.

Quando riponete la cassetta dopo l’uso, ricordatevi di riavvolgere completamente il nastro prima di estrarla.

- Se la cassetta viene lasciata per più di 6 mesi nella movie camera o interrotta prima del termine, il nastro può incurvarsi e danneggiarsi.
- Una volta ogni 6 mesi, fate scorrere il nastro fino alla fine, quindi riavvolgetelo completamente. Se si lascia la cassetta per più di un anno senza avvolgerla, il nastro può deformarsi, espandendosi o ritraendosi a causa della temperatura e dell’umidità. Una volta riavvolto fate attenzione che il nastro non aderisca.
- L’esposizione alla polvere, alla luce solare diretta (raggi ultravioletti) e all’umidità può danneggiare il nastro. Se si utilizza un nastro danneggiato, anche la movie camera e le testine possono subire danni.
- Dopo l’uso, ricordatevi di riavvolgere completamente il nastro, inserite la cassetta nella sua custodia per proteggerla dalla polvere, e riponetela in posizione verticale.

Tenete la cassetta lontana da forti campi magnetici.

- Gli apparecchi che utilizzano magneti, come le collane magnetiche e i giocattoli, hanno un campo magnetico più potente di quello che si può pensare, e possono cancellare il contenuto di una registrazione o aumentare i disturbi.

■ Note relative alla scheda

Quando inserite o rimuovete la scheda, posizionate sempre l’interruttore [OFF/ON] su [OFF].

Quando la spia di accesso è illuminata (Durante l’accesso alla scheda), non aprite il coperchio dell’alloggiamento scheda per estrarre la scheda, non interrompete l’alimentazione ed evitate di esporre la movie camera a vibrazioni o urti.

Non lasciate la scheda esposta a temperature elevate, alla luce solare diretta, a onde elettromagnetiche o a elettricità statica. Non piegate e non fate cadere la scheda, e non esponetela a forti vibrazioni.

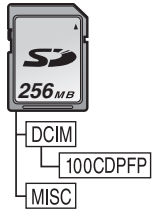
- La scheda può rompersi, o il suo contenuto andare distrutto/essere cancellato.

Dopo l’uso, ricordatevi di togliere la scheda dalla movie camera e di riporla.

- Dopo l’uso, o quando riponete/trasportate la scheda, mettetela nell’apposita custodia.
- Non permettete che polvere, acqua o materiali estranei aderiscano ai terminali sul retro della scheda. Non toccate i terminali con le mani.

■ Struttura delle cartelle sulla scheda

Se la scheda è stata formattata con questa movie camera, sul PC verrà visualizzata la struttura delle cartelle presenti sulla scheda stessa, come illustrato sotto.



- Nella cartella 100CDPFP è possibile registrare fino a 999 immagini.
- I file con le impostazioni DPOF possono essere registrati nella casella MISC.

■ Monitor LCD/Mirino

Monitor LCD

- Quando il monitor LCD si sporca, pulitelo con un panno asciutto e morbido.
- In luoghi in cui vi sia una forte escursione termica può formarsi condensa sul monitor LCD. Pulitelo con un panno asciutto e morbido.
- Se la movie camera è molto fredda, subito dopo l'accensione il monitor LCD potrebbe essere più scuro del normale. Mano mano che la temperatura interna si alza, il monitor LCD torna alla sua normale luminosità.

Lo schermo del monitor LCD, dotato di circa 113.000 pixel, è stato costruito con tecnologie di altissima precisione. Come risultato, si sono ottenuti più del 99,99% di pixel attivi, con meno dello 0,01% di pixel inattivi o sempre accesi. La presenza di pixel inattivi o sempre accesi, tuttavia, non è indice di funzionamento difettoso e non influenza affatto le immagini registrate.

Mirino

Lo schermo del mirino, dotato di circa 113.000 pixel, è stato costruito con tecnologie di altissima precisione. Come risultato, si sono ottenuti più del 99,99% di pixel attivi, con meno dello 0,01% di pixel inattivi o sempre accesi. La presenza di pixel inattivi o sempre accesi, tuttavia, non è indice di funzionamento difettoso e non influenza affatto le immagini registrate.

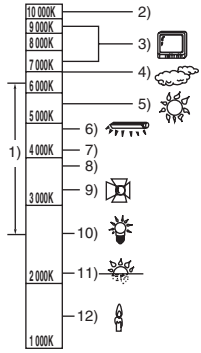
■ Controlli periodici

- Per avere la garanzia di una qualità di immagine sempre ottimale, vi consigliamo di sostituire le parti che si possono consumare, come le testine video, dopo circa 1000 ore di utilizzo. (La loro durata dipende anche dalle condizioni di utilizzo, come temperatura, umidità, presenza di polvere, ecc.).

Glossario

■ Bilanciamento automatico del bianco

La regolazione del bilanciamento del bianco riconosce il colore della luce ed effettua le regolazioni necessarie ad assicurare la purezza del colore bianco. La movie camera determina la tonalità della luce ricevuta tramite il sensore dell'obiettivo e il sensore di bilanciamento del bianco, valutando le condizioni di ripresa, quindi seleziona l'impostazione della tonalità più vicina. Questa funzione è chiamata Regolazione automatica del bilanciamento del bianco. Tuttavia la movie camera memorizza solo le informazioni relative al colore bianco per determinate sorgenti luminose, per cui la regolazione automatica del bilanciamento del bianco non funziona in presenza di altre sorgenti luminose.



Al di fuori della gamma effettiva per la regolazione automatica del bilanciamento del bianco le immagini assumono una dominante blu o rossa. Anche all'interno di tale gamma può accadere che la regolazione automatica del bilanciamento del bianco non funzioni correttamente per la presenza di svariate fonti di luce. Quando la luce non rientra nella gamma effettiva per la regolazione automatica del bilanciamento del bianco, regolate il bilanciamento del bianco manualmente.

1) Gamma effettiva per la regolazione automatica del bilanciamento del bianco su questa movie camera
2) Cielo azzurro
3) Schermo TV
4) Cielo nuvoloso (pioggia)
5) Luce solare
6) Luce fluorescente bianca
7) 2 ore dopo l'alba o prima del tramonto
8) 1 ora dopo l'alba o prima del tramonto
9) Lampada alogena
10) Lampada a incandescenza
11) Alba o tramonto
12) Luce di candela

■ Bilanciamento del bianco

L'immagine ripresa dalla movie camera può assumere una tonalità bluastra o rossastra sotto l'influenza delle sorgenti luminose. Per evitare tale fenomeno, regolate il bilanciamento del bianco.
La regolazione del bilanciamento del bianco determina la tonalità del bianco in presenza di diverse sorgenti luminose. Riconoscendo la tonalità del colore bianco in presenza di luce solare e quella in presenza di una lampada fluorescente, la movie camera è in grado di regolare il bilanciamento tra gli altri colori.
Poiché il colore bianco rappresenta il riferimento di tutti i colori (luce), la movie camera è in grado di riprendere immagini con una tonalità naturale se è in grado di riconoscere il colore bianco di riferimento.

■ Messa a fuoco automatica

La messa a fuoco automatica sposta automaticamente avanti e indietro la lente di messa a fuoco all'interno della movie camera per mettere a fuoco il soggetto.

La messa a fuoco automatica ha le seguenti caratteristiche.

- Regola la messa a fuoco in modo che le linee verticali del soggetto risultino più nitide.
- Tenta di mettere a fuoco l'oggetto con il contrasto più elevato.
- Mette a fuoco solo il centro dello schermo.

A causa di tali caratteristiche, nelle seguenti situazioni la messa a fuoco automatica non funziona correttamente. In tal caso ricorrete alla messa a fuoco manuale.

Ripresa di un soggetto, in parte vicino alla movie camera e in parte lontano

- Dato che l'Auto Focus effettua la regolazione sulla parte centrale di un'immagine, spesso è difficile mettere a fuoco sia la parte vicina di un soggetto, sia la sua parte distante.

Ripresa di soggetti che si trovano al di là di un vetro coperto di polvere o di sporco

- Se il soggetto si trova dietro a un vetro verrebbe messo a fuoco il vetro anziché il soggetto.

Ripresa di soggetti circondati da oggetti con superfici luminose od altamente riflettenti

- Dato che la movie camera tenderebbe a regolare la messa a fuoco sulle superfici luminose o sui riflessi, il soggetto rimarrebbe sfuocato.

Riprese in ambienti bui

- La movie camera non è in grado di effettuare una messa a fuoco corretta perché le informazioni relative alla luce che attraversa l'obiettivo diminuiscono in misura considerevole.

Riprese di soggetti che si muovono velocemente

- La lente interna ha un movimento meccanico e quindi non è in grado di seguire soggetti che si spostano velocemente.

Ripresa di soggetti con contrasto debole

- Dato che la movie camera regola la messa a fuoco sui contorni verticali delle immagini, i soggetti con scarso contrasto, come ad esempio una parete bianca, potrebbero risultare sfuocati.

Caratteristiche

Caratteristiche

Video Camera Digitale
Informazioni riguardanti la vostra sicurezza

Alimentazione:
CC 7,9/7,2 V
Consumo:
Registrazione
3,6 W (Utilizzando il mirino)
3,9 W (Utilizzando il monitor LCD)

Sistema di registrazione:
Mini DV (Formato Digital Video SD Consumer)
Formato del nastro:
Nastro video digitale da 6,35 mm
Tempo di registrazione/riproduzione:
SP: 80 min; LP: 120 min (con DVM80)
Video
Formato di registrazione:
Digital component
Sistema televisivo:
CCIR: 625 linee, 50 campi, segnale colore PAL
Audio
Formato di registrazione:
Registrazione PCM digitale
16 bit (48 kHz/2 can), 12 bit (32 kHz/4 can)
Sensore di immagine:
Sensore di immagine a 3CCD da 1/6 di pollice
(Pixel effettivi: immagini in movimento/400 K×3, immagini fisse/530 K×3, Totale: 800 K×3)
Obiettivo:
Diaframma automatico, F1.8 a F2.8,
Lunghezza focale; 2,45 mm a 24,5 mm,
Macro (Full Range AF)
Diametro del Filtro:
37 mm
Zoom:
Zoom motorizzato 10:1
Monitor:
LCD da 2,5 pollici
Mirino:
Mirino elettronico a colori
Microfono:
Stereo (con funzione zoom)
Altoparlante:
1 altoparlante rotondo ∅ 20 mm
Illuminazione standard:
1.400 lx
Illuminazione minima richiesta:
1 lx (Modalità vista notturna a colori)
Livello di uscita Video:
1,0 Vp-p, 75 Ω
Livello di uscita S-Video:
Uscita Y: 1,0 Vp-p, 75 Ω
Uscita C: 0,3 Vp-p, 75 Ω
Livello di uscita audio (Linea):
316 mV, 600 Ω
Ingresso mic:
Sensibilità microfono –50 dB (0 dB=1 V/Pa, 1 kHz)
(Minipresa stereo)

USB:
Funzione lettura/scrittura scheda, compatibile con USB 2.0 (Hi-Speed)
Protezione copyright non supportata
Compatibilità PictBridge
Interfaccia digitale:
Terminale di uscita DV (IEEE1394, 4-poli)
Terminale di ingresso/uscita DV (IEEE1394, 4 poli)
(Funzione di ingresso solo su modello EK)
Dimensioni:
Circa 71 mm (L)×73 mm (A)×123 mm (P)
(escluse le parti sporgenti)
Peso:
Circa 410 g
(senza batteria in dotazione e cassetta DV)
Circa 480 g
(con batteria in dotazione e cassetta DV)
Temperatura di funzionamento:
0 °C a 40 °C
Umidità di funzionamento:
10% a 80%
Funzioni scheda di memoria
Supporti di registrazione:
Scheda di memoria SD (8 MB/16 MB/32 MB/64 MB/128 MB/256 MB/512 MB/1 GB/2 GB (Massimo))

Per le informazioni più aggiornate, visitate il sito sotto indicato.
http://panasonic.co.jp/pavc/global/cs
(Il sito è interamente in inglese.)

Formato file di registrazione immagini fisse:
JPEG (Design rule for Camera File system, basato sullo standard Exif 2.2), compatibile con DPOF
Dimensioni delle immagini fisse:
Registrazione Mega-pixel:
1760×1320
1280×960
Registrazione VGA: 640×480
WEBCAM
Compressione:
Motion JPEG
Dimensione immagine:
320×240 pixel (QVGA)
Fotogrammi al secondo:
Circa 6 fps

Alimentatore CA VSK0651

Informazioni riguardanti la vostra sicurezza

Alimentazione:
CA 110 V a 240 V, 50/60 Hz
Consumo:
19 W
Uscita CC:
CC 7,9 V, 1,4 A
(Funzionamento movie camera)
CC 8,4 V, 0,65 A (Ricarica della batteria)

Dimensioni:
61 mm (L)×32 mm (A)×91 mm (P)
Peso:
Circa 110 g

Peso e dimensioni sono approssimativi.
Le caratteristiche possono mutare senza preavviso.

Numero massimo di immagini fisse registrabili su una scheda di memoria SD (opzionale)

DIMENSIONI DELLE IMMAGINI	[640]		[1280]		[1760]	
QUALITÀ IMMAGINI						
8 MB	45	95	9	15	4	7
16 MB	100	200	21	35	11	18
32 MB	220	440	47	76	24	40
64 MB	440	880	98	158	52	84
128 MB	880	1760	187	302	100	161
256 MB	1760	3520	390	628	208	335
512 MB	3520	7040	774	1246	414	666
1 GB	7040	14080	1550	2495	831	1334
2 GB	14080	28160	3160	5030	1680	2700

- I valori contenuti nella tabella sono solo indicativi.
- Questi valori variano a seconda del soggetto ripreso.

G

VQT0T81
F1005Nm0 (8500 Ⓐ)
C

Matsushita Electric Industrial Co., Ltd.
Web site: http://www.panasonic.co.jp/global/